

**Das Festumzugs-Quiz zum Bauhausfest**

Folgen Sie dem

Folgen Sie dem

Folgen Sie dem

**... und gut zugehört!**

**Wanderausstellung „Passagen“**  
Einladung zur Vernissage  
am 5. September 2018, 15 Uhr, Rathaus Dessau  
mit der Ziehung der Gewinner

+++ Folgen Sie dem Quadrat +++ Folgen Sie dem Kreis +++ Folgen Sie dem Dreieck +++ Der Festumzug zum Bauhausfest am 1. September stellt die Besucher vor ein akustisches Rätsel. Als Reise zurück zum Aufbruch in die Moderne bietet er den Umzugsteilnehmern neben künstlerischen Elementen und Lichtinstallationen auch eine einzigartige Klangperformance an, die aus einer Vielzahl technischer Geräusche besteht. Hören Sie also genau hin, wenn Sie an jenem Abend am Quiz teilnehmen möchten (mehr dazu im Innenteil). Freuen Sie sich darüber hinaus auf ein Festwochenende mit dem Eröffnungskonzert des Anhaltischen Theaters Dessau und im Anschluss an den Festumzug auf das Bauhausfest 2018 „Gelb gewinkelt“.

Sie finden uns auf



[www.facebook.com/Stadt.DessauRosslau/](https://www.facebook.com/Stadt.DessauRosslau/)

oder folgen Sie uns auf



[twitter.com/Dessau\\_Rosslau](https://twitter.com/Dessau_Rosslau)

## Inhalt

■ Aus dem Rathaus	ab Seite 4	■ Aus dem Sport	Seiten 34/35
■ Aus den Ortschaften und Stadtbezirken	Seite 14	■ Aus dem Stadtrat	ab Seite 37
■ Aus Kultur und Bildung	ab Seite 16	■ Amtliches	ab Seite 44
■ Aus den Vereinen / Verschiedenes	ab Seite 26	■ Veranstaltungskalender mit Ausstellungen	Seiten 46/47

„Auf ein Wort“ mit Bürgermeisterin Sabrina Nußbeck

## Neue Auszubildende im Rathaus begrüßt - Hitzewelle sorgt derzeit für extreme Auswirkungen



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

wie Sie sicher auch schon in den Medien verfolgt haben, kann Oberbürgermeister Peter Kuras zurzeit seine Dienstgeschäfte aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich wahrnehmen. Ich kann Ihnen aber versichern, dass er alles daran setzt, dass seine Genesung Fortschritte macht.

Dies wird allerdings noch einen gewissen Zeitraum in Anspruch nehmen. Deshalb werden wir die traditionelle monatliche Kolumne hier im Amtsblatt fortführen, und in dem Zeitraum seiner Abwesenheit werde ich dies als seine Stellvertreterin im Amt sehr gern übernehmen.

Da trifft es sich gut, dass wir jetzt Anfang August gerade unsere neuen Auszubildenden begrüßen konnten, denn wie das Personalwesen insgesamt fällt auch dieser Bereich in meine eigene Zuständigkeit. Die fünf jungen Frauen und drei jungen Männer werden von uns als Stadt zu Verwaltungsfachangestellten ausgebildet. Wie in jedem Jahr lernen sie in den ersten Wochen die Verwaltung und ihre verschiedenen Fachbereiche sowie Standorte kennen, bis dann im Herbst auch der theoretische Teil im Anhaltischen Berufsschulzentrum "Hugo Junkers" beginnt. Doch am ersten Tag ging es noch entspannt vor sich, gab es eine Führung durch das Rathaus und auf den Marienkirchturm, wo sich eine tolle Aussicht auf die Stadt bot. Mit einem gemeinsamen Fototermin vor dem alten Rathausportal wurden die jungen Leute offiziell willkommen geheißen. Für ihren weiteren Weg durch die dreijährige Berufsausbildung wünsche ich ihnen viel Erfolg.

Liebe Leserinnen und Leser,  
um das Thema Hitze, das von Experten als direkte Auswirkung des drohenden Klimawandels beschrieben wird, kommt man derzeit kaum umhin. Auch wenn die Auswirkungen bislang noch keine dramatischen Formen erreicht haben, uns Menschen und der Natur setzt die dauerhafte Trockenheit und Wärme sehr zu. So leiden jüngere Bäume besonders unter dem Wassermangel, und die Vielzahl von Löscheinsätzen unserer Kameraden der Feuerwehren lassen ein alternatives Bewässern in diesem Jahr aus Kapazitätsgründen leider nicht zu. So freut es mich sehr, wenn mancherorts sich auch private Initiativen bilden, um im eigenen Umfeld notleidenden Bäumen Wasser zu spenden. Andererseits kommen die Betreiber öffentlicher Bäder endlich einmal besser weg und können sich über hohe Besucherzahlen freuen, wie z. B. auch in unserem kommunalen Erlebnisbad Rosslau.

Wie so oft im Leben ist bei aller Freude das Tragische auch nicht weit und mehrere Badetote in diesem Jahr haben die verständlichen Badefreuden schon getrübt. Vorsicht angesichts der extremen Temperaturen ist deshalb umso mehr geboten. Möglicherweise auch witterungsbedingt kam es im schweizerischen Graubünden zu einem tragischen Flugzeugabsturz. Die 2009 auf den Namen "Dessau" getaufte historische Ju 52 der Schweizer Ju-Air war am 5. August mit 20 Menschen an Bord am Boden zerschellt. Grund könnte die dünne Luft in Folge der Hitze gewesen sein, aber die wahren Ursachen werden noch ermittelt. Angesichts der engen Verbundenheit unserer Heimatstadt mit dem Schweizer Flugverein möchte ich auch an dieser Stelle unser aller Anteilnahme zum Ausdruck bringen für diesen schweren Verlust.

Liebe Leserinnen und Leser,  
der August ist auch ein klassischer Veranstaltungsmonat, und nachdem Anfang Juli uns der "Alte Dessauer" zum dreitägigen Festgelage einlud, so sind es Ende August nun wieder die Rosslauer Schifferleute, die mit ihrem Heimat- und Schifferfest das Monatsende abwechslungsreich gestalten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurde nun ein Weg gefunden, dass mit Unterstützung des Ortschaftsrates und des Kulturamtes ein komplettes Festprogramm auf die Beine gestellt werden konnte. Außerdem stellte der Ortschaftsrat kürzlich erst seine neue Webpräsenz vor, die Sie unter [www.ortschaftsrat-rosslau.de](http://www.ortschaftsrat-rosslau.de) aufrufen können.

Anfang September steht auch wieder die jährliche Seniorenwoche an, die auch in diesem Jahr durch den Seniorenbeirat und den Seniorenbeauftragten, zusammen mit einer Vielzahl von Unterstützern, organisiert wird. Über das vielfältige Programm können Sie sich im Innenteil in der Rubrik "Aus dem Rathaus" informieren. Hervorheben möchte ich die Podiumsdiskussion am 5. September zum Thema "Quartiere entwickeln - Lebensräume für mehrere Generationen schaffen", die vormittags im Gemeindesaal im Georgenzentrum stattfindet. Auch das 25-jährige Bestehen des Seniorenbeirates gibt der Veranstaltungswoche eine besondere Note in diesem Jahr.

Einen erlebnisreichen Sommermonat wünscht Ihnen

Ihre

*Sabrina Nußbeck*

## Auch schon am Drücker?

Dessau-Roßlau ist im Fotofieber. Seit Anfang August sind die Doppelstädter aufgerufen, ihr liebstes Stückchen Heimatstadt im Bild festzuhalten. Aus den schönsten, lustigsten, aussagekräftigsten und authentischsten Motiven soll ein Bildband entstehen, der unsere Stadt zeigt, wie wir - die Menschen, die in ihr leben - sie sehen und ins Herz geschlossen haben.

Funktionieren kann die Aktion natürlich nur, wenn sich möglichst viele Menschen beteiligen. Viele tolle Fotos wurden schon eingereicht. Aber es sollen noch viel mehr werden. Daher steuert "Dessau-Roßlau am Drücker" vom 1. bis 8. September auf seinen finalen Höhepunkt zu. In der Dessauer Ratsgasse, im ehemaligen "Sport Boyke" in der Scheibe Nord, öffnet dann das Aktionsbüro seine Türen. Hier können Fotos eingereicht, Fragen gestellt und Tipps für die Motivsuche eingeholt werden. Von hier aus sollen Foto-touren starten und hier werden die ersten Ergebnisse in einer kleinen Ausstellung gezeigt.

Das Aktionsbüro öffnet an den Wochenenden vom 1./2. September von 14 bis 18 Uhr und am 7./8. September von 14 bis 20 Uhr. Wochentags kann es vom 3. bis 6. September jeweils von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr besucht werden.

Dessau-Roßlau  
Mein Stück Großstadt!  
Und deins?  
Fotografiere dein Dessau-Roßlau

unser Bilderbuch für Dessau-Roßlau  
Die große Fotofahrt bis zum 8. September

Wir suchen immer Platz auf deine Heimatstadt. Davon sammelt dein Lieblingsort. Nahe, authentisch und mit ganzem Herzen. Das ist dein Leben in Sachen der Heimat. Schick uns dein schönstes Foto, jetzt bis zum 8. September.  
www.am-druecker.de

**Über 3000 neue Brautkleider** **OUTLET**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. **Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.** Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

**03591 318 99 09** oder **0151 422 66 500**

Brautmode-Discount.de Captain Outlet GmbH,  
Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen

**Über 1.000 Marken Brautkleider zum Outlet Festpreis von je 298 Euro.**

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

**WITTICH MEDIEN** **LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Rita Smykalla**  
Ihre Medienberaterin vor Ort  
**034202 341042**  
Mobil: 0171 4144018 | Fax: 03535 489-242  
rita.smykalla@wittich-herzberg.de | www.wittich.de  
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Und wenn nur noch der Anwalt hilft: Verkehrs-Rechtsschutz schon ab 5,04 €/mtl.!

**ECHTES LEBEN. ECHTE HILFE.**

Der ÖSA Kfz-Schutz: persönlich, günstig, leistungsstark. Jetzt bis 30.11. wechseln!

Wir beraten Sie:

**ÖSA Versicherungen** **Sparkasse Dessau**

## Aus dem Rathaus

### 17. September 2018 - Gründertreff im Restaurant „Essbar“



Foto: Kühne

Wir laden alle Selbstständigen und Gründungsinteressierten sehr herzlich zum nächsten Gründertreff ins Restaurant „Essbar“ – Johannisstraße 18, Eingang über Ferdinand-von-Schill-Straße - ein.

Datum: **Montag, 17.09.2018, 18.00 Uhr**  
Thema: **Renten- und Pflegeversicherung für Selbstständige**

Welche optimalen Möglichkeiten der Altersvorsorge gibt es für Selbstständige?

Wie gestalte ich mein persönliches Vorsorge-Konzept?

Referentin: Gerlinde Otto  
Dipl.-Wirtschaftlerin, Steuerfachangestellte

Nach einem kurzen Vortrag möchten wir Ihnen wie immer die Möglichkeit geben, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und sich kennen zu lernen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!

Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaftsförderung,  
Katrin Hochberger  
Katrin.hochberger@dessau-rosslau.de,  
Tel. 0340 204-2280

#### **!!!ACHTUNG!!!!**

Der nächste Vorgründungskurs ist für Mitte Oktober geplant! Alle Gründungsinteressierte erhalten das notwendige Rüstzeug zur Vorbereitung auf die eigene Selbstständigkeit - Erarbeitung Businessplan, Marktrecherche, Kalkulation der Preise, Planung der Einnahmen und Ausgaben – insgesamt umfasst die Qualifizierung 60 Stunden.

Die Kurse in der Vor- und Nachgründungsphase sind kostenfrei und werden durch EU- und Landesmittel kofinanziert. Bei Interesse sprechen Sie uns bitte an!

**Eine intensive Vorbereitung der unternehmerischen Selbstständigkeit ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für die Entwicklung junger Unternehmen.**



## Stadtgeflüster - Weitersagen

### Heute: Tierische Nachbarn - Teil 1: Der Steinmarder



Nahezu jeder kennt mich. Als Steinmarder gehöre ich zu den Raubtieren und stamme aus der Familie der Marder. In beinahe ganz Europa bin ich zu finden und fühle mich in offenen Landschaften wohl. Als Kulturfolger gefallen mir aber alte Gebäude und Dachböden noch viel besser.

Hier ist es warm, trocken und es gibt jede Menge Nahrung in der Umgebung. Neben Kleinsäugern und Vögeln hole ich mir auf meinen abendlichen Streifzügen auch Früchte, Insekten und was mir die Menschen an Hausabfällen so übrig lassen. Ich bin sehr sportlich, bewege mich hüpfend fort und kann aus dem Stand bis zu drei Meter weit springen. Auffällig sind mein langer, schlanker Körperbau, ein weißer Kehlfleck und unbehaarte Fußsohlen.

Trotz einer maximalen Länge von 65 cm passe ich durch nahezu jeden Spalt. Obwohl ich versuche leise zu sein, verraten mich häufig nächtliches Poltern oder Kratzgeräusche auf den Dachböden. Wir Steinmarder fühlen uns auch im Motorraum von Autos recht wohl, nutzen diesen als Spielplatz, Versteck oder für Reviermarkierungen und richten dabei des Öfteren beachtliche Schäden an Kabeln, Isolierungen und Schläuchen an.



Habe ich mich einmal irgendwo eingenistet, so muss man sich schon einiges einfallen lassen, um mich wieder loszuwerden. Werden meine Schlupflöcher, wie z. B. lockere Ziegel auf dem Dachboden, verschlossen, so habe ich Probleme, in meine Wohnung zurückzukehren. Meine Zugänge sind häufig gut versteckt. Wird aber ein bisschen Mehl auf dem Boden verstreut, so lassen sich meine abendlichen Wanderrouten recht gut erkennen. Auch laute Geräuschquellen gehen mir auf Dauer auf die Nerven.

Besuche ich auf meinem abendlichen Rundgang mal ein Fahrzeug, so kann eine Reinigung des Motorraums helfen, den Geruch meiner Artgenossen zu vertreiben. Das macht aufwendige Reviermarkierungen für mich überflüssig.

Hundehaare und Marderspray stören mich nur kurze Zeit. Elektrische Marderschutzgeräte im Auto oder unter parkende Fahrzeuge gelegte und mit Kaninchendraht be-

spannte Gestelle versprechen hingegen Langzeitwirkungen. Sie machen mir auf Dauer das Leben schwer, habe ich doch sehr empfindliche Pfötchen.

*Ihr Tiefbauamt*

## Aus dem Rathaus

### Neue Auszubildende begrüßt

Die neuen Auszubildenden der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau haben am 1. August ihren ersten Tag im Rathaus absolviert. Sie wurden frühmorgens im Haupt- und Personalamt begrüßt und lernten anschließend schon einzelne Bereiche der Verwaltung kennen, darunter u. a. das Bürgeramt und das Standesamt.

Die fünf weiblichen und drei männlichen „Azubis“ (im Bild zusammen mit der zuständigen Kollegin aus dem Personalamt zu sehen) werden von der Stadt Dessau-Roßlau als Verwaltungsfachangestellte ausgebildet. Auch in den nächsten Tagen und Wochen lernen sie die vielen

unterschiedlichen Ämter und Aufgaben der Verwaltung kennen, bis dann anschließend im Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“ ihr erstes Berufsschuljahr beginnt.

Doch am ersten Tag ging es erst einmal noch entspannt zur Sache, wie z. B. bei einer von der Pressestelle angebotenen Führung durch das Rathaus Dessau oder beim Besuch der Marienkirche, von deren Turm aus sich den jungen Leuten ein Rundumblick auf die Stadt bot. Mit einem gemeinsamen Fototermin vor dem Rathausportal konnte der für alle sicher recht aufregende erste Tag bei der Stadt Dessau-Roßlau beendet werden.



Vor dem Rathausportal fanden sich die Auszubildenden zu einem gemeinsamen Fototermin ein. Foto: Schüler

### Steuern werden fällig

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum **15.09.2018** Abfallbeseitigungsgebühren und Straßenreinigungsgebühren fällig werden. Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Bankverbindung:

Kreditinstitut: Stadtparkasse Dessau  
 IBAN-Nr. DE62 8005 3572 0030 0050 00  
 SWIFT BIC: NOLADE21DES

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, steht ein Vordruck unter [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) --> Für Bürger --> Formulare zur Verfügung.

### Veranstaltung 100 Jahre Frauenrecht

**6. September, 17.00 Uhr im Justizzentrum Anhalt, Willy-Lohmann-Straße 29**

Mit dem Erstarken bürgerlicher Rechte (z. B. 1789 – 1799 in Frankreich, 1848/49 in Deutschland) kämpften Generationen um die Einführung eines gleichen und allgemeinen Wahlrechts für Frauen.

Im Zuge der Novemberrevolution trat nach dem Aufruf vom 12. November 1918 "Alle Wahlen zu öffentlichen Körperschaften sind fortan nach dem gleichen, geheimen, direkten, allgemeinen Wahlrecht auf Grund des proportionalen Wahlsystems für alle mindestens 20 Jahre alten männlichen und weiblichen Personen zu vollziehen" am 30. November 1918 das Reichswahlgesetz und damit das allgemeine aktive und passive Wahlrecht für Frauen in Deutschland in Kraft.

Einhundert Jahre später wollen wir mit dieser Veranstaltung ein Resümee ziehen, wie das politische Engagement von Frauen heute aussieht und aktuelle Fragen dazu diskutieren:

- Wie steht es um die Vertretung von Frau in Parlamenten? Wie präsent sind sie in anderen wichtigen politischen Entscheidungsgremien sowie in politischen Spitzenämtern?
- Stimmt es, dass sich Frauen nicht politisch engagieren wollen?
- Warum gibt es von Partei zu Partei große Unterschiede bei der politischen Beteiligung der Frauen?
- Welche Mittel helfen Frauen, sich verstärkt politisch zu engagieren?

Oder

- Wünschen sich Frauen Veränderungen in der politischen Arbeit, die diese attraktiver machen könnte?

Nach einem kurzen Rückblick in die Geschichte werden wir Frauen zu Wort kommen lassen, die politisch in unterschiedlichen Konstellationen tätig sind. Was sind ihre guten Erfahrungen? Wie können sie andere Frauen motivieren?

Die EAF (Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft) Berlin forscht und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit politischem Engagement von Frauen. Was fördert, was hemmt Frauen bei der Übernahme und Ausübung eines politischen Mandats? Warum gibt es so wenige Bürgermeisterinnen, so wenige Frauen, gerade in Kommunalparlamenten, wo doch „Politik vor Ort, zum Anfassen“ gemacht wird?

Wir hoffen, mit dem Vortrag einen bunten Strauß von Anregungen zu bekommen, z. B. wie durch neue Strategien der Parteien, durch ein hohes Maß an gesellschaftlicher Akzeptanz und dem Abbau persönlicher Beschränkungen, Frauen für ein (kommunalpolitisches) Mandat begeistert werden können.

Und wir hoffen, daraus in kleinen Gruppengesprächen die eine oder andere Idee entwickeln zu können, denn im Mai 2019 ist in Dessau-Roßlau Kommunalwahl!

**Sie sind herzlich eingeladen!** Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Sabine Falkensteiner  
 Gleichstellungsbeauftragte

## Aus dem Rathaus

Seniorenbeirat  
der Stadt Dessau-Roßlau

25 Jahre Seniorenbeirat

## Seniorenwoche 2018

01. September bis 08. September

**Samstag, 01.09.2018** 10:00 – 17:00 Uhr**„Ein Tag für Dessau-Roßlau“**

Dessau-Center | Eintritt frei

**Sonntag, 02.09.2018** 15:00 – 17:00 Uhr**Eröffnungskonzert: „Die ganze Welt ist Himmelblau“**

Anhaltisches Theater | Mit Eintritt | Verkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen

**Montag, 03.09.2018** 10:00 – 16:00 Uhr**„Sicherheit im Alltag“**

Verkehrswacht mit Fahrsimulator - Präventionsmobil des LKA - Medikamente am Steuer - Polizeirevier Dessau | Rathausvorplatz | Eintritt frei

**Dienstag, 04.09.2018** 15:00 - 16:30 Uhr**„Ernährung im Alter“** WAS, WO und WIE ältere Menschen morgen essen möchten | Krötenhof | Eintritt frei**Eröffnung 2. Semester SeniorenCampus „Erbrecht“**

15:30 Uhr Volkshochschule Dessau | Teilnehmergebühr

**Mittwoch, 05.09.2018** 10:00 - 12:00 Uhr**Forum mit Podiumsdiskussion „Gut leben im Alter“**

Quartiere entwickeln - Lebensräume mehrerer Generationen - am Beispiel „Flössergasse“ und „Leipziger Tor“

Gast: Angelika Zander, Vors. d. Landesseniorenvertretung Sachsen-Anhalt  
Gemeindesaal Georgenzentrum | Eintritt frei**Donnerstag, 06.09.2018** 10:00 – 17:00 Uhr**Seniorenmesse mit vielfältigen Angeboten** Dessau-Center | Eintritt frei**Samstag, 08.09.2017** 14:00 – 18:00 Uhr**Abschlussveranstaltung „Herbstfest der Blasmusik“**Tanz und Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen  
Elbe-Rosel-Halle in Roßlau | Eintritt: 9.00 €**Weitere Veranstaltungen:****Tag der offenen Tür - Sozialeinrichtungen präsentieren ihre Angebote***(wird separat beworben!)***Mittwoch, 05.09.2018**● **Mundartveranstaltung**

14:00 – 16:00 Uhr | Sportgaststätte „Kienfichten“ | Eintritt frei

**Freitag, 07.09.2018**● **Information rund um die Pflege - Nachbarschaftshilfe - Hausnotruf**09:30 – 12:00 Uhr | Heinz-Rühmann-Club | Schulstraße 25 | Eintritt frei *Änderungen vorbehalten!*

**Der Seniorenbeirat und die Stadt Dessau-Roßlau laden recht herzlich zur diesjährigen Seniorenwoche in Dessau-Roßlau ein.**

## Aus dem Rathaus

### Vermögenssorge - Behördenangelegenheiten - Genehmigungspflichten

**Veranstaltung am Mittwoch, 12. September, um 16.30 Uhr**

Gemeinsam mit dem Betreuungsverein des Behindertenverbandes Dessau e. V. und dem Betreuungsverein Kleeblatt Zerbst, Roßlau und Dessau e. V. lädt die Betreuungsbehörde der Stadt Dessau-Roßlau zur nächsten Veranstaltung ein.

Im Rahmen der jährlichen Veranstaltungsreihe möchten wir diesmal über alle Fragen rund um die Verwaltung der Finanzen informieren. Vermögenssorge bedeutet den generellen Schutz der finanziellen Interessen des Betreuten. Das beinhaltet auch die Aufgabe, alle Möglichkeiten zur Beantragung von finanziellen Mitteln auszuschöpfen. Weiterhin sollen Antragstellungen bei Behörden sowie die Einhaltung diverser Genehmigungspflichten beim Betreuungsgericht erörtert werden.

Einladen möchten wir alle ehrenamtlichen BetreuerInnen sowie VollmachtnehmerInnen, aber auch Interessierte, die sich mit dem Gedanken tragen, in naher Zukunft ehrenamtlich eine Betreuung oder Vorsorgevollmacht zu übernehmen.

**Veranstaltungsort:**

**Behindertenverband Dessau e. V.,  
Radegaster Straße 1 in 06842 Dessau-Roßlau**

Wir bitten um Anmeldungen zur Teilnahme bis spätestens eine Woche vor Veranstaltung bei der Betreuungsbehörde der Stadt Dessau-Roßlau unter: E-Mail: [betreuungsbehoerde@dessau-rosslau.de](mailto:betreuungsbehoerde@dessau-rosslau.de), Tel.: 0340 204-1959, Fax: 0340 204-269-2805

### Vortrag zum Thema "Nahrungsmittelunverträglichkeit"

**Fachvortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Unser Thema – Ihre Gesundheit“ mit Marco Spielau, Dipl.-Ernährungswissenschaftler, ILUG e. V.**

**Thema:** „Nahrungsmittelunverträglichkeiten“

**Zeit:** Mittwoch, 12. September, 17.00 Uhr

**Ort:** Hörsaal des Umweltbundesamtes, Wörlitzer Platz 1,

**Veranstalter:**

Gesundheitsamt der Stadt Dessau-Roßlau, AOK Sachsen-Anhalt, Apotheke im Dessau-Center, BARMER, Diakonissenkrankenhaus Dessau, Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen, Städtisches Klinikum Dessau, St. Joseph-Krankenhaus Dessau

Unter Nahrungsmittelunverträglichkeit wird eine abnorme physiologische Reaktion des menschlichen Körpers auf die Zufuhr eines bestimmten Nahrungsmittels verstanden. In Deutschland scheinen ca. zwanzig Prozent der Bevölkerung davon betroffen zu sein, Tendenz steigend. Geht man von der zentralen Bedeutung der Ernährung im täglichen Leben der Menschen aus, bedeutet dies eine erhebliche Einschränkung der Lebensqualität. Lebensgefährlich wird es, wenn nicht nur eine Nahrungsmittelunverträglichkeit, sondern eine -allergie vorliegt. Dies ist bei ca. zwei bis vier Prozent der Menschen in Deutschland der Fall. Hier kommt es zu einer massiven Überreaktion des Immunsystems auf eigentlich harmlose Bestandteile der Nahrung, wie z. B. Nüsse, Kuhmilch, Hühnereiweiß, Weizen etc.

In seinem Fachvortrag informiert Marco Spielau über die Hintergründe, aber auch die Unterschiede von Nahrungsmittelintoleranz und -allergie. Er stellt verschiedene Unverträglichkeiten und deren Therapiemöglichkeiten vor. Außerdem beleuchtet er, wie es möglich ist, sich trotzdem gesund zu ernähren.

Der Besuch des Fachvortrages ist kostenfrei. Eine Platzreservierung ist unter der gebührenfreien Hotline der Apotheke im Dessau-Center unter **0800 2225050** möglich.

### Geführte Tour zur Woche der Mobilität

Die Stadt Dessau-Roßlau widmet sich in der diesjährigen Europäischen Mobilitätswoche der Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs. Zunächst besteht die Möglichkeit, an einer geführten Tour im Stadtbuslinienverkehr teilzunehmen. Vertreter der Stadt und der Dessauer Verkehrsgesellschaft informieren über aktuelle Fahrplangebote und die ÖPNV-Erschließung im südlichen und westlichen Stadtgebiet. Im Anschluss wird eine Baustellenführung im Bereich des Bahnhofplatzes/Busbahnhofes Dessau angeboten.

Hier wird der erreichte Stand der Umsetzung des Bauvorhabens ÖPNV-Schnittstelle Bahnhofplatz Dessau vorgestellt.

Organisatorisches:

#### Teil 1 Tour Stadtbus

Termin: 21. September 2018, 16:00 Uhr

Treffpunkt: Portal Hauptbahnhof Dessau

Start: Busbahnhof Dessau, 16:19 Uhr (Linie 16)

Ziel: Busbahnhof Dessau, 17:41 Uhr

Buslinien: 16 und 17

Beförderung: kostenfrei für Teilnehmer der Veranstaltung

#### Teil 2 Baustellenführung

Termin: 21. September 2018, 18:00 Uhr

Treffpunkt: Portal Hauptbahnhof Dessau

Führung: Zeitraum von 18:00 bis ca. 18:30 Uhr

Für die Teilnahme an der Tour Stadtbus (Teil 1) wird um Anmeldung gebeten, um die Fahrzeuggröße dem Bedarf anzupassen zu können.

Anmeldung bei der Stadt Dessau-Roßlau, Tiefbauamt:

· Telefonisch: 0340 2042066

· Per E-Mail: [tiefbauamt@dessau-rosslau.de](mailto:tiefbauamt@dessau-rosslau.de)

Einen Überblick aller Veranstaltungen der Europäischen Mobilitätswoche finden Sie unter [www.mobilitaetswoche.eu](http://www.mobilitaetswoche.eu).

## Aus dem Rathaus

### Mit Bauhauspfiß und Umzugsquiz zum Bauhausfest stimmt Dessau-Roßlau auf das Bauhausjubiläum 2019 ein

#### Kunst und Technik

Kreativität, Leichtigkeit und gedankliche Grenzüberschreitungen waren Maxime, die am 1919 in Weimar gegründeten Bauhaus großgeschrieben wurden. Der neue Ansatz, Kunst und Handwerk zusammenzuführen, konnte nur so erprobt werden. Als das Bauhaus aus politischen Gründen Weimar verlassen musste, fanden der Dessauer Oberbürgermeister Fritz Hesse und der Stadtrat 1925 den Mut und die Aufgeschlossenheit, es als kommunal getragene Hochschule für Gestaltung nach Dessau zu holen. Mit dem Bauhaus sollte eine progressive Modernisierung der Stadt auf den Weg gebracht werden. Im Gegenzug hofften sich die Bauhäusler, für die Dessau anfangs durchaus nicht die erste Wahl war, ein konstruktives Erprobungsfeld für die Umsetzung ihrer Ideen. Durch die fördernde Unterstützung der Stadt gelang es dem Bauhaus tatsächlich, seine neue Programmatik „Kunst und Technik – eine neue Einheit“ zu verwirklichen.

#### Aufbruch in die Moderne

An dieser Thematik knüpft Dessau-Roßlau mit seinen Jubiläumsvorhaben an. In Kooperation mit der Stiftung Bauhaus Dessau ist das Konzept „Die Stadt und das Bauhaus: Gemeinsamer Aufbruch in die Moderne“ entwickelt worden. Daraus setzt die Stadt insbesondere die beiden Freiraum-

projekte „Passagen“ und „Unsichtbare Orte“ um, und zwar ganz in der Tradition der Bauhäusler mit einem Augenzwinkern.

#### Festumzug am

#### 1. September 2018

Aber zuerst wird ganz im Sinne der Bauhäusler gefeiert! Traditionell dürfen sich die Dessau-Roßlauer und ihre Gäste am 1. September ab 19 Uhr auf den

am Bauhaus. Die Stadt startet um 21 Uhr passend zum Jahresthema der Bauhausstiftung „Standard“ den Umzug, begleitet von Lichtinstallationen der Hochschule Anhalt, künstlerischen Darbietungen des Balletts des Anhaltischen Theaters und des Kinder- und Jugendzirkus „Raxli“ im K.I.E.Z. e. V. so-

Bauhausstraße, wo persische Musik für Stimmung sorgen wird, kann man bis 23 Uhr mitraten, um wie viele Geräusche es sich gehandelt hat.

#### Vernissage am

#### 5. September 2018

Die Gewinner werden zur Vernissage unserer rollenden Wanderausstellung „Passagen“ am 5. September, 15 Uhr im Foyer



Erste Station der Passagen sind Kugeln auf der Bauhausstraße. Die Gewinner des Wettbewerbes „Passagen“ Lara Bechauf, Miriam Hausner, Lilli Lake, Marie Longjaloux, Rosa Morgenstern, Marie-Christin Schlang und Ruven Wiegert von der Hochschule Düsseldorf haben künstlerische Interventionen entwickelt, die das Bauhaus mit dem Bauhaus Museum Dessau verbinden. Sie gestalteten auch die gleichnamige rollende Wanderausstellung, zu deren Vernissage am 5. September jedermann eingeladen ist. Gestalter Projekt „Bauhaus Passagen 100“

Dreiklang des Abends freuen, bestehend aus dem Eröffnungskonzert des Anhaltischen Theaters unter Beteiligung aller Sparten, dem Umzug zum Bauhaus und dem großen Fest der Stiftung

wie einer von HODAM-Produktion produzierten Klangperformance aus einer Vielzahl technischer Geräusche. Folgen Sie Dreieck, Kreis und Quadrat und hören Sie genau zu! Am Expowurm in der

des Dessauer Rathauses ermittelt. Ihnen winken Karten zum Abschlusskonzert des Kurt Weill Festes am 17. März 2019, Bauhaus-T-Shirts und eine Bauhausjubiläumstasche der Schüler des Philanthropinums.

## Aus dem Rathaus

### Scherbelberg kann besichtigt werden

Die Stadtpflege bietet am 9. September nochmals in diesem Jahr den Bürgern von Dessau-Roßlau und ihren Gästen die Möglichkeit, die Abfallentsorgungsanlage „Kochstedter Kreisstraße“, umgangssprachlich auch „Scherbelberg“ genannt, zu besichtigen.

Wissenswertes wird Ihnen über die Errichtung und den Betrieb der Deponie, über die nach 1990 durchgeführten Sicherungsmaßnahmen sowie über die Stilllegung und Nachsorge vermittelt. Sie erfahren, wie der Berg noch immer Gas erzeugt und was damit passiert.

Im Eingangsbereich erhalten Sie Erläuterungen zur Arbeitsweise eines Recyclinghofes und Ihre Fragen rund um den Abfall werden beantwortet.

Dann geht es hinauf auf den Berg. Und zum Schluss informieren wir Sie über den Bau unserer Bioabfallvergärungsanlage inklusive Nachrotte. Dazu werden wir einen Blick auf die Baustelle werfen und Ihnen die Funktionsweise einer solchen Anlage erklären.

Kostenlose Führungen: 9.00 Uhr und 11.30 Uhr jeweils ca. 120 Minuten. Die Teilnahme ist nur mit einer schriftlichen Teilnahmebestätigung möglich, die Sie unter Telefon 0340/50340015 (Mo. – Do. 7.00 bis 16.00 Uhr, Fr. 7.00 bis 13.00 Uhr) oder über unser Kontaktformular unter [www.stadtpflege.dessau.de](http://www.stadtpflege.dessau.de) bis zum 5. September 2018 für maximal 4 Personen bestellen können. Bei der Bestellung über unser Kontaktformular bitten wir Sie um die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse, um Ihnen über diesem Weg die Teilnahmebestätigung übermitteln zu können.

Da die Teilnehmerzahl pro Führung begrenzt ist, sollten Sie bei Interesse nicht mit Ihrer Anmeldung warten.

### Die Rückkehr der „Dieterle“

"Dieterle" ist der etwas ungewöhnlich klingende Name eines in den 1920er Jahren in Dessau produzierten Motorrades. Die Produktionsstätte waren die "Dessauer Motorenwerke Dieterle", über die heute nicht mehr allzuviel bekannt ist.

Dies soll sich jetzt ändern. Eine Kooperationsvereinbarung unterschrieben am

14. August Steffen Kuras, Kulturamtsleiter der Stadt Dessau-Roßlau (stellvertretend für die Anhaltische Landesbibliothek Dessau, das Museum für Stadtgeschichte Dessau und das Stadtarchiv Dessau-Roßlau), Andreas Legler (für den Oldtimerstammtisch Dessau e. V.), Lothar Bebbler (für die KFZ-Innung Dessau-

### Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

#### Unbebaute Grundstücke:

**Mildenseer Straße (OT Sollnitz) - Baugrundstück 964 qm**

Mindestgebot: 20.000,00 €, Verkauf zum Höchstgebot; Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

**Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm**

Verkaufspreis: 35.190,00 €, Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

**Prof.-Paulick-Ring/Fuge (hinter Hauptstraße 141) - OT Roßlau Baugrundstück 1.934 qm**

Verkauf zum Höchstgebot bei einem Mindestangebot von 90.000 €; Nutzungsart: Wohnen und/oder kleinteilige zugeordnete Dienstleistungen; max. 3-geschossig, GRZ 0,4, Sanierungsgebiet "Altstadt Roßlau", Gestaltungssatzung

#### Bebaute Grundstücke:

**Richard-Wagner-Straße - Baugrundstück im Sanierungsgebiet Dessau-Nord**, Mindestgebot: 57.000,00 €, Größe 677 qm, derzeit mit 5 Eigentumsgaragen bebaut, Komplettierung der Blockrandbebauung durch Wohnhausneubau

**Hauptstraße 184 (Dessau-Kleinkühnau) - 3.202 qm**, aufstehende Gebäude sind ggf. abbruchreif, Wohnhausneubau, Mindestgebot: 75.000 €; **Gebotsabgabe bis 30. September 2018**

**Südschwimmhalle - 6.891 m<sup>2</sup>**, Entwicklungsgrundstück, 350.000 €, Gebotsabgabe bis 30. Oktober 2018

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter: Tel. 0340 2041226 oder 0340 2042226

[www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de)

E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de)



Die Kooperationspartner mit der "Dieterle".

Foto: Schüler

Roßlau), Uwe Regler (für die Autohaus Geissel Vertriebs GmbH) und Steffen Kapust (für die DEKRA Automobil GmbH).

Geplant ist eine Gemeinschaftsausstellung zu Dessauer Fahrbetrieben in den 20er- und 30er-Jahren. Die Sonderausstellung soll Anfang nächsten Jahres im Museum für Stadtgeschich-

te Dessau und später, etwas abgewandelt, thematisch ergänzt und auch um einige Objekte erweitert, im Technikmuseum "Hugo Junkers" präsentiert werden.

Eines der besonderen Objekte wurde bereits im Rahmen einer Pressekonferenz gezeigt: das "Dieterle - Dessau". Inklusive Probesitzen.



## Aus dem Rathaus

### Tag des offenen Denkmals am 9. September

Am 9. September findet bundesweit der nunmehr 25. Tag des offenen Denkmals statt. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet“.

Dieses Thema bezieht sich explizit auf das europäische Kulturerbejahr 2018. Die Besucher sollen angeregt werden, auf ganz unterschiedliche Entdeckungsreisen in die Geschichte zu gehen. Dabei werden verschiedene Themen angesprochen, z.B. die Spurensuche zu gemeinsamen Wurzeln sowie Einflüsse anderer Länder und Kulturen; woher kamen bestimmte Stilprägungen, aber auch besondere, exotische Materialien; wie haben sich Baumeister und Künstler anderer Herkunft in die lokal bestehende Baukultur eingebracht?

Schwerpunkt ist die Präsentation verbindender Objekte, wie Brücken, Verkehrswege und Sichtachsen. Diese sind charakteristisch für das Gartenreich Dessau-Wörlitz.

Neben Objekten, die ganzjährig ihre Türen für Besucher öffnen, steht wieder die Denk-

malfahrradtour im Mittelpunkt des Programmes.

Die Radtour startet im Park Luisium, das dort gelegene Schlangenhaus ist eines der für das diesjährige Plakat zum Tag des offenen Denkmals gewählten Motive.

Nach der Begrüßung wird durch die Kulturstiftung Dessau-Wörlitz bei einem kurzen Rundgang zum Schloss, das Ausgangs- und Endpunkt verschiedener Sichtachsen ist, über diese für das Gartenreich charakteristischen, verbindenden Elemente sowie die aktuellen Deichbaumaßnahmen und die Installation „Amor sucht Psyche“ informiert.

Der Weg durch den Tiergarten tangiert verschiedene Brücken und Sichtachsen sowie die neue Fischaufstiegsanlage und führt zum Naturkundemuseum, dessen Turm nach einem Vorbild in Italien geschaffen wurde.

An der ehemaligen JVA gibt es die Möglichkeit, vor der beabsichtigten Sanierung einen Blick in das einstige Hafthaus zu werfen. Über die Bahnhofsbrücke gelangt die

Tour in den Georgengarten, in dem nach einem kleinen Imbiss am ehemaligen Küchengebäude mehrere Stationen erkundet werden. Die Schöpfer des Parks und der verschiedenen Parkarchitekturen ließen sich durch Reisen nach England und Italien inspirieren und fanden dort Vorbilder.

Am Küchengebäude wird es kurze Erläuterungen zu dem geplanten Projekt der Rotarier geben und im Fremdenhaus eine kurze Führung durch die Ausstellung „Dessau und Rom. Friedrich Salathé (1793 - 1858) – ein Schweizer Zeichner der Romantik“. Am Ionischen Tempel, im Blickpunkt verschiedener Sichtachsen, gibt es kurze Erläuterungen zu den aktuellen Sanierungsmaßnahmen. Ein Abstecher führt nach den Sieben Säulen zum Wohnhaus Gropiusallee 72/74, das in den Junkers-Büros entworfen wurde. Die DWG als Eigentümer wird einen Blick in die gerade fertig gestellte Musterwohnung ermöglichen. Als Endpunkt der Tour wird das Mausoleum erreicht, wo nach Informationen des Vereins und Vorstellung der Arbeit der Jugendbauhüt-

te der Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen kann.

Neben der Denkmalfahrradtour, die durch Mitarbeiter des Amtes für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste geführt wird, ist ein Besuch der darüber hinaus geöffneten Objekte wie Wasserturm, Rehsumpf, Burg Roßlau, Ölmühle, Villa Kämmerer oder Technikmuseum empfehlenswert.

Die Stiftung Bauhaus Dessau gewährt am Tag des offenen Denkmals freien Eintritt zu ihren Objekten. Darüber hinaus findet „Einfach Zeichnen“ - ein ganztägiger Zeichen-Workshop im Rahmen des Begleitprogramms zur Ausstellung: „Carl Fieger. Vom Bauhaus zur Bauakademie“ statt sowie ein Vortrag mit Führung von Monika Markgraf zum Thema „Standards und Normierung in der Denkmalpflege“. Außerdem wird das Rundhaus von Carl Fieger als PVC-Haus in Originalgröße zu sehen sein. Weiterhin beteiligen sich verschiedene Kirchen im Stadtgebiet am Tag des offenen Denkmals.

#### **Für die Radtour ist folgende Routenführung geplant:**

**Luisium, Treffpunkt Orangerie**

Begrüßung,

Kurzer Rundgang zum Schloss (Sichtachsen), Palladiobrücke,

Start mit kurzen Erläuterungen zu Objekten unterwegs:

Wörlitzer Eisenbahn, Eisenbahnbrücke ...

Brücken B 185 (Zubringer Ost), Alleebrücke

Alleebrücke

Halt mit Erläuterungen

Tiergartenbrücke, Fischaufstiegsanlage

Halt mit Erläuterungen

auch zu Sichtachsen Tiergarten,

Muldebrücke

Naturkundemuseum

Halt mit Erläuterungen zum Turm

#### **JVA**

Besichtigung Hafthaus

Bahnhofsbrücke

Halt mit Erläuterungen

9.30 Uhr

9.35 Uhr

ca. 9.45 - 10.25 Uhr

10.30 Uhr

ca. 10.45 - 10.55 Uhr

ca. 11.00 - 11.15 Uhr

ca. 11.20 - 11.30 Uhr

ca. 11.35 - 12.10 Uhr

ca. 12.20 - 12.30 Uhr

## Aus dem Rathaus

### Georgengarten

Schloss ca. 12.35 - 13.25 Uhr  
Sichtachsen  
Küchengebäude  
Erläuterungen Projekt Rotarier  
kleiner Mittagsimbiss

### Fremdenhaus

Führung durch die Ausstellung ca. 13.30 - 14.00 Uhr  
Erläuterungen zu den Fassaden

### Ionischer Tempel

Halt mit Erläuterungen zur Sanierung, Sichtachsen ca. 14.05 - 14.20 Uhr

### Sieben Säulen

Halt mit Erläuterungen ca. 14.25 - 14.35 Uhr

### Gropiusallee 72/74

Besichtigung Musterwohnung ca. 14.40 - 15.10 Uhr

### Mausoleum

Besichtigung; Erläuterungen Verein Ankunft ca. 15.20 Uhr  
Arbeiten der Jugendbauhütte  
Kaffeetafel/Ausklang

### Folgende Objekte in Dessau-Roßlau sind geöffnet:

#### Fremdenhaus am Schloss Georgium

Ausstellung „Dessau und Rom. Friedrich Salathé (1793 - 1858)  
– ein Schweizer Zeichner der Romantik“ 10.00 – 17.00 Uhr

#### Museum für Naturkunde und Vorgeschichte

10.00 – 17.00 Uhr

#### Ölmühle

- Öffnung des Heimatstübchens 10.00 – 17.00 Uhr  
- Führungen zu jeder vollen Stunde

#### Burg Roßlau

10.00 – 17.00 Uhr

#### Amtsmühle

- Erläuterungen zum Gesamtensemble 10.00 – 14.00 Uhr  
- Besichtigung Musterwohnung

#### Technikmuseum

(mit Eintritt) 10.00 – 17.00 Uhr

#### Mausoleum

- Besichtigung 10.00 – 17.00 Uhr

#### Wasserturm

- Besichtigung 10.00 – 17.00 Uhr

#### Rehsumpf

- Informationen des Vereins 10.00 – 17.00 Uhr

#### Villa Kämmerer

- Besichtigung 10.00 – 14.00 Uhr

#### Gropiusallee 72,74

- Besichtigung der Musterwohnung 12.00 – 17.00 Uhr

#### Stiftung Bauhaus Dessau

10.00 – 17.00 Uhr

#### Bauhaus

##### „Einfach Zeichnen“

ganztägiger Zeichen-Workshop im Rahmen des Begleitprogramms zur Ausstellung: Carl Fieger. Vom Bauhaus zur Bauakademie

#### Rundhaus von Carl Fieger

im Rahmen der Ausstellung: Carl Fieger. Vom Bauhaus zur Bauakademie 10.00 – 17.00 Uhr  
PVC-Haus in Originalgröße

#### „Standards und Normierung in der Denkmalpflege“

Vortrag und Führung mit Monika Markgraf 11.00 – 13.00 Uhr

Die Stiftung Bauhaus Dessau gewährt am Tag des offenen Denkmals freien Eintritt in alle Bauhausbauten.

#### Kirchen:

Es beteiligen sich mehrere Kirchen im Stadtgebiet am Tag des offenen Denkmals.

## Aus dem Rathaus

### Amt für Bildung und Schulentwicklung sagt Danke schön

Das Amt für Bildung und Schulentwicklung bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Andy Liesche. Bei einem Sonntagsspaziergang bemerkte der umsichtige Dessauer einen Wasserschaden in der „Schule an der Muldaue“. Der engagierte Spaziergänger informierte sofort die Leiterin der Einrichtung darüber. Durch sein schnelles Handeln konnte ein größerer Schaden am Gebäude vermieden werden. Vielen herzlichen Dank dafür!

### Konzeptausschreibung der Stadt Dessau-Roßlau - Areal Schloßplatz 4 (ehemalige Berufsschule)

Die Stadt Dessau-Roßlau beabsichtigt, das Grundstück/ Areal **Schloßplatz 4** im Wege einer Konzeptausschreibung zu veräußern.

Gewünscht wird ein Hotelneubau mit Gastronomie. Das ausführliche Exposé/Konzeptausschreibung kann auf der städtischen Internetseite – [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) – unter der Rubrik Immobilienangebote eingesehen und heruntergeladen werden.

Interessenten werden gebeten, ihr Angebot unter Beifügung des Bebauungs- und Nutzungskonzeptes bis zum **31. Oktober 2018** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaftsförderung, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Nicht öffnen! Betrifft Konzeptausschreibung Schloßplatz 4“ abzugeben (Poststempel/persönliche Abgabe). Eingänge nach dem 31. Oktober 2018 können nicht berücksichtigt werden.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Gebotsabgabe. Es wurden bereits Angebote eingereicht. Die Zuschlagserteilung ist nicht rechtsmittelfähig. Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten. Angaben sind ohne Gewähr.



### Verkaufsangebot der Stadt Dessau-Roßlau

Die Stadt Dessau-Roßlau veräußert die Gewerbeimmobilie **Schwarzer Weg 2 in Dessau-Siedlung** – Größe ca. 21.200 m<sup>2</sup> zum Höchstgebot (Mindestgebot beträgt 20 EUR/m<sup>2</sup>) - geltendes Baurecht: Bebauungsplan „Sondergebiet“ für soziale Zwecke.

Interessenten geben bitte ihr Angebot schriftlich, inklusive Finanzierungs- und Nutzungskonzept, bis zum **30. November 2018** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaftsförderung, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau ab (Poststempel/ persönliche Abgabe). Diese Anzeige ist eine Aufforderung zur Gebotsabgabe. Ein Rechtsanspruch auf Zuschlagserteilung besteht nicht. Die Angaben sind ohne Gewähr. Ausführliche Informationen zum Objekt unter Telefon 0340 2041180 oder [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de)  
> Für Bürger > Dies und Das > Immobilienangebote.



**Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am Samstag, 29. September 2018.**

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:**

**Dienstag, 18. September 2018**

**Annahmeschluss für Anzeigen:**

**Freitag, 21. September 2018**

## Aus dem Rathaus

### Sprechzeiten der Schiedsstellen

Schiedsstelle I: Innerstädtischer Bereich Nord, Ziebigk, Siedlung, Großkühnau, Kleinkühnau

Wo? Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Raum 248

Wann? jeden 2. Montag im Monat 17.00 bis 17.30 Uhr

Schiedsstelle II: Innerstädtischer Bereich Mitte, Waldersee, Mildensee, Kleutsch, Sollnitz, innerstädtischer Bereich Süd, Süd, Haideburg, Törten

Wo? Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Raum 248

Wann? jeden 4. Montag im Monat 16.00 bis 16.30 Uhr

Schiedsstelle III: West, Alten, Zoberberg, Kochstedt, Mosisgau

Wo? Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Raum 248

Wann? jeden 1. Donnerstag im Monat 16.00 bis 16.30 Uhr

Schiedsstelle IV: Rodleben und Brambach

Wo? Örtliche Verwaltung Rodleben, Steinbergsweg 3

Wann? bei Bedarf wenden sich Antragsteller an die örtliche Verwaltung Rodleben, Tel. 034901 67222

Schiedsstelle V: Roßlau, Meinsdorf, Mühlstedt, Streetz/Natho

Wo? Rathaus Roßlau, Am Markt 5, Raum 1.29

Wann? jeden 1. u. 3. Die. im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr

Es ist die Schiedsstelle zuständig, in deren Stadtgebiet der Antragsgegner wohnt.

Postanschrift aller Schiedsstellen: Stadt Dessau-Roßlau, SchiedsstelleN, Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau

Telefon 0340 2041401, Frau Trute (Rathaus Dessau, Raum 268)

Kostenvorschuss:

Die Schiedsstelle erhebt für ihre Tätigkeit Kosten nach dem Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetz LSA (SchStG). Entsprechend dieser gesetzlichen Regelung wird eine Gebühr fällig, wenn ein Schlichtungsverfahren eröffnet werden soll. Den Kostenvorschuss von 75 EUR muss zunächst der Antragsteller zahlen. Die Sprechstunde selbst ist kostenfrei.

SchStG). Entsprechend dieser gesetzlichen Regelung wird eine Gebühr fällig, wenn ein Schlichtungsverfahren eröffnet werden soll. Den Kostenvorschuss von 75 EUR muss zunächst der Antragsteller zahlen. Die Sprechstunde selbst ist kostenfrei.

### Nachruf

Am 12. August 2018 verstarb der

**Stadtrat a. D.**

### **Horst Pfefferkorn.**

Am 14. August 1926 wurde Horst Pfefferkorn in Roßlau geboren. Als engagierter Bürger wurde er vom Gemeinwesen sehr geachtet.

In der Wende brachte sich Horst Pfefferkorn von Anfang an aktiv ein und trat der neu gegründeten SDP bei. Für sie wurde er in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Roßlau und dort zum ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt. In der ersten Wahlperiode stand er dem Bürgermeister mit seiner Lebenserfahrung und seinem kaufmännischen Sachverstand als sein Stellvertreter zur Seite. Besonders verdient gemacht hat er sich um die bürgerfreundlichste Straßenausbaubeitragssatzung des ganzen Landes und um die weitgehend erfolgreichen Verhandlungen mit der Treuhandanstalt.

Gemeinsam mit seiner Frau Anni waren beide die ältesten Mitglieder des Tennisclubs Blau-Weiß, dessen Vereinsleben sie seit Kriegsende entscheidend mitprägten.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Frau und der Familie. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Peter Kuras

Oberbürgermeister

Lothar Ehm

Vorsitzender des Stadtrates

## Aus Ortschaften und Stadtbezirken

### Sitzungen Ortschaftsräte/Stadtbezirksbeiräte

**OR Sollnitz, Bürgerhaus, Alte Dorfstr. 12**  
03.09., 18.00 Uhr OR-Sitzung

**Stadtbezirksbeirat Alten, West, Zoberberg, Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“, Junkersstr. 30**  
03.09., 17.30 Uhr Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr Beiratssitzung

**OR Kleutsch, Bürgerhaus, Zum Hofsee 2**  
04.09., 18.00 Uhr OR-Sitzung

**OR Kochstedt, Rathaus, Königendorfer Str. 76**  
04.09., 18.00 – 18.30 Uhr Bürgersprechstunde, 18.30 Uhr OR-Sitzung

**Stadtbezirksbeirat Süd/Haideburg/Törten, Dessauer Verkehrs GmbH, Erich-Köckert-Str. 48**  
05.09., 17.00 Uhr Bürgersprechstunde, 17.30 Uhr Beiratssitzung

**Stadtbezirksbeirat Ziebigk/Siedlung, VolksSolidarität 92 Dessau-Roßlau e. V., Pflegeheim „Haus Elballee“ Elballee 59, 06846 Dessau-Roßlau**  
10.09., 17.30 Uhr Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr Beiratssitzung

**Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord, Rathaus Dessau, Zerbster Str. 4, R. 148**  
11.09., 18.30 Uhr Beiratssitzung

**OR Großkühnau, Rathaus, Brambacher Str. 45**  
04.09./18.09., 17.00 – 18.00 Uhr Bürgersprechstunde, 11.09., 18.00 Uhr OR-Sitzung

**OR Meinsdorf, Grundschule, Lindenstr. 10 – 14**  
13.09., 18.00 Uhr OR-Sitzung

**Stadtbezirksbeirat Innerstädt. Mitte/Süd, Bürger-, Bildungs- und Freizeitzentrum, Erdmannsdorfstraße 3**  
17.09., 18.00 Uhr Beiratssitzung

**OR Streetz/Natho, Vereinshaus, Alte Dorfstraße 20**  
17.09., 18.00 Uhr OR-Sitzung

**OR Mildensee, Landjägerhaus, Oranienbaumer Str. 14a**  
18.09., 17.30 – 18.00 Uhr Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr OR-Sitzung

**OR Kleinkühnau, Amtshaus, Amtsweg 2**  
20.09., 18.00 – 18.30 Uhr Bürgersprechstunde, 18.30 Uhr OR-Sitzung

**OR Mosigkau, Bürgerhaus, Knobelsdorffallee 4**  
24.09., 17.30 – 18.00 Uhr Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr OR-Sitzung

**OR Waldersee, Rathaus, Horstdorfer Str. 15b**  
25.09., 17.30 – 18.00 Uhr Bürgersprechstunde, 18.00 Uhr OR-Sitzung

**OR Roßlau, Rathaus, Markt 5**  
jeden Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr Bürgersprechstunde  
27.09., 18.00 Uhr OR-Sitzung

Keine Sitzung findet im Monat September 2018 in der Ortschaft Mühlstedt statt.

Die Sitzung des OR Brambach und des OR Rodleben werden über die Örtliche Verwaltung Rodleben veröffentlicht. Die Tagesordnung der Sitzungen ist den öffentlichen Bekanntmachungen im Schaukasten eines jeden Ortschaftsrates/des Stadtbezirksbeirates bzw. über das Bürgerinformationsportal der Stadt Dessau-Roßlau zu entnehmen.

### Bürgersprechstunden

Der Regionalbereichsbeamte Polizeiobermeister Ingo-Gerd Schmidt vom Polizeirevier Dessau-Roßlau und Ute Solarczyk vom Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Mitte/Süd führen gemeinsam zu nachfolgenden Terminen eine Bürgersprechstunde im Foyer des Dessau-Centers (Eingang Georgenstraße) durch:

**Mittwoch, 05.09., 15.00 – 16.00 Uhr**

**Mittwoch, 19.09., 15.00 – 16.00 Uhr**



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Karin Berger

Ihre Medienberaterin vor Ort

**034954 21539**

Mobil: 0171 4144035 | Fax: 03535 489-231

karin.berger@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## 19. Großes Backhausfest mit Bauernmarkt

### Rund um den Streetzer Knubbel

In Streetz - am Dorfteich,  
8. September 2018 von  
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr



- Angeboten werden:**
- frisches Brot aus dem traditionellen Backhaus
  - selbstgebackener Kuchen
  - Ziegenmilchprodukte
  - Honig
  - Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
  - Getränke für jeden Durst
  - Säfte und Weine
  - Räucherfisch
  - gärtnerische Produkte
  - Hausschlachteprodukte
  - Holzprodukte für Haus und Garten

- Kulturelle Umrahmung:**
- Jagdhornbläser aus der Region
  - Singkreis Steckby
  - Musik zur Unterhaltung mit „Grammophon“

- Hobbykaninchenhalter-Wettbewerb:**  
"Schönstes Kuschelohr zu Streetz" mit Preisverleihung

Besuchen Sie uns im ländlich-idyllischen Streetz in grüner Natur und gesunder Luft!

# Aus Ortschaften und Stadtbezirken

## Erntedankfest in Alten

Die evangelische Kirchengemeinde "Philipp Melanchthon" und der Förder- und Heimatverein Dessau-Alten e. V. laden am 22. und 23. September zum 14. Erntedank- und Angerfest an der Melanchthonkirche (Ecke Auenweg/Lindenstraße) ein. Das Fest startet am Samstag, um 10.00 Uhr, mit einem Gottesdienst in der Kirche, die offizielle Eröffnung des Markttreibens folgt um ca. 11.00 Uhr mit dem Herausragen der Erntekrone. Musik von und mit Eike Schild und die kulinarische Versorgung stehen ab diesem Zeitpunkt

bereit. Zwischen 13.00 und 17.00 Uhr bietet ein buntgemischtes Programm mit Musik, Tanz und Vorführungen Unterhaltung für alle Gäste. Für Angebote auch für die kleinsten Gäste, wie Fahrgeschäfte, Kinderschminken und Knüppelkuchenbacken, ist gesorgt. 13.45 Uhr zeigt die Karate-Kindergruppe der BSG Medizin Dessau ihr Können, 14.30 Uhr gibt es Vorführungen der Jugendfeuerwehr. 15.15 Uhr ist die Tanzgruppe "SCHAUT-hin!" zu sehen. Ab 17.00 Uhr stellt der Chor der Melanchthongemeinde in der

Kirche Lieder aus seinem aktuellen Repertoire vor. Mitgestaltet wird das Programm von jugendlichen Instrumentalisten. Ab 19.00 Uhr sorgt Anne Farl im Festzelt mit Livemusik für Unterhaltung und Tanz. Um 19.30 Uhr startet der alljährliche Lampionumzug durch Alten, der wieder durch den Spielmannszug "Blau-Weiß Roßlau" begleitet wird. Treffpunkt ist am Haupteingang der Kirche. Der Sonntag beginnt 11.00 Uhr und verspricht ein ebenso kurzweiliger Tag zu werden mit Disco, Unterhaltungsmusik und ei-

nem gemischten Kulturprogramm, zum Beispiel mit „Ulfs kleiner Blasmusik“ und der Tanzgruppe „Sunshine e. V.“. Um 16.30 Uhr findet das alljährliche Treffen der ehemaligen Fußballer der BSG "Medizin" statt. Von 16.00 Uhr bis zum Festausklang darf am Abend bis 19.00 Uhr auf der Straße und im Festzelt ausgiebig zur Diskothek „Confusion“ getanzt werden. Das konkrete Festprogramm kann auf [www.dessau-alten.de](http://www.dessau-alten.de) nachgelesen werden. Änderungen bleiben vorbehalten.



Die etwas andere

# Babybörse

MIT KAFFEE, KUCHEN UND KINDERBETREUUNG

in der Ölmühle Roßlau  
16. September 2018  
14.00-18.00 Uhr  
(Standgebühr 5€)

Anmeldung bitte bis 10.09.2018




Ölmühle 06862 Roßlau  
Hauptstraße 108a (am Mühlengang) Telefon: 034901 54397

# Erntedankfest 2018

## in Meinsdorf

15. September

B  
a  
u  
e  
r  
n  
m  
a  
r  
k  
t



Durch das Fest begleitet sie das  
**„Duo Vintos“**  
mit Unterhaltung, Moderation  
und Technik.

d  
e  
m  
L  
i  
n  
d  
e  
n  
p  
l  
a  
t  
z

<b>Beginn</b>	10:00 - 10:30 Uhr	Umzug durch Meinsdorf mit dem Spielmannzug „Blau-Weiß“, der Feuerwehr, dem Schützenverein und Kindern
ca. 10:45 Uhr		Erichtung der Erntekrone
11:30 Uhr		Auftritt der Tanzgruppe „Villa Kunterbunt“ des Hortes der Grundschule
13:00 Uhr		zeigen die „Eulen-Drums“ ihr Programm
ab 13:30 Uhr		Vorführung der Jugendfeuerwehr
14:30 Uhr		tanzen die „Tanzflöhe“ des Kindergartens „Buratino“
15:00 - 16:00 Uhr		Programm der Musikschule „Fröhlich“
11:00 - 16:00 Uhr		Besichtigung des Schulmuseums der Grundschule Meinsdorf

**Weitere Programmpunkte:**  
Karussell, Bastelstand, Schminkstand, Fahrten mit der Feuerwehr, Wettbewerb „Größtes und originellstes Erntegut“, Kegelturmier, Kinderkarussell, Hopseburg und andere Überraschungen!!

**und viele Stände:**  
Grillspezialitäten, Gulaschkanone, frisch geräucherter Fisch, Honig, Käse, Kaffee und Kuchen, Waffeln am Stiel, Getränke, Eisspezialitäten, Kunstgewerbe, Blumen- und Gemüsestand und vieles mehr !!!!



## Aus Ortschaften und Stadtbezirken

### Vom 30. August bis 2. September 2018 Anhaltischer Obsttag



Zu ihrem traditionellen „Anhaltischen Obsttag“ in und um die Auferstehungskirche in Dessau-Siedlung lädt die Auferstehungsgemeinde am 23. September ein. Das Fest beginnt um 14.00 Uhr mit einer Andacht und dem Dessauer Posaunenchor in der Weidenkapelle vor der Kirche, danach öffnen zahlreiche Info-, Verkaufs- und Mitmachstände auf der Kirchwiese.

Um 15.00 Uhr erfahren die Besucher Wissenswertes im Vortrag zum Thema „Regionalmarke Mittel-Elbe“. Um 16.00 Uhr folgt die Aufführung des Musicals „Mats“ mit Kindern der Mäuseklasse der Evangelischen Grundschule.

Ab 17.30 Uhr gibt es Leckerer vom Grill. Besucherinnen und Besucher des Obsttages können wie immer regionale Produkte kaufen, kosten und essen sowie Obstsorten vom Pomologen bestimmen lassen. In der Auferstehungskirche wird über den Stand der Umbauarbeiten und die Sanierung der Kirche informiert.

Der Anhaltische Obsttag wird u. a. durch den Förder- und Landschaftspflegeverein „Mittel-Elbe“ und das Umweltamt der Stadt Dessau-Roßlau unterstützt.

Weitere Informationen unter: [www.kirchen-elbe-dessau.de](http://www.kirchen-elbe-dessau.de).

### Roßlauer Ortschaftsrat mit neuem Internetauftritt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Roßlau,

unser neu gestalteter Internetauftritt [www.ortschaftsrat-rosslau.de](http://www.ortschaftsrat-rosslau.de) bietet Ihnen Informationen und soll Ihnen helfen, Institutionen und Vereine zu finden. Zugleich kommt er dem Bedürfnis nach Informationen über Freizeitaktivitäten und touristischen Angeboten nach. Geplant sind auch Auflistungen der ortsansässigen Vereine und Gewerbetreibenden. Damit sich diese Seiten mit Leben füllen, sind wir auf Ihre Zusammenarbeit angewiesen. Wenn Ihr Verein, Ihre Interessengemeinschaft oder Ihre Firma auf unserer Internetseite zu finden sein soll, senden Sie uns die Informationen, die Sie veröffentlichen möchten (Kontaktdaten, Internetseite, kurzes Profil

oder Firmenlogo) per E-Mail an [webmaster@ortschaftsrat-rosslau.de](mailto:webmaster@ortschaftsrat-rosslau.de). Weiterhin steht allen Bürgern auf unserer Internetseite ein Veranstaltungskalender zur Verfügung. Dort hat jeder die Möglichkeit, öffentliche Veranstaltungen hinzuzufügen. Diese werden vorher vom Ortschaftsrat geprüft und dann veröffentlicht. Dass dennoch Fehler auftreten, ist nicht ausgeschlossen. Sollten Sie diese feststellen, zögern Sie bitte nicht, den Ortschaftsrat darauf hinzuweisen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern auf unserer Internetseite.

*Ihr Ortschaftsrat Roßlau*

## Aus Kultur und Bildung

### Märchenjurte 2018: Groß und Klein auf dem Märchenthron

Traditionsgemäß öffnet im September die Märchenjurte auf dem Hof der Anhaltischen Landesbücherei ihre Pforten. Die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher können sich wieder auf Märchen aus aller Welt freuen. Vom 24. bis zum 27. September schlüpfen Erwachsene in die Rolle der Erzähler. Sie stammen in diesem Jahr aus Großbritannien, Indien, Syrien und Venezuela und stellen von Montag bis Donnerstag, jeweils um 17.30 Uhr ein Märchen aus ihrer Heimat vor.

Die „Lange Märchenjurten-Nacht“ am Freitag, 28. September, ab 17.30 Uhr findet unter dem Motto „Iftah Ya Sim Sim“ statt. Kinder und Jugendliche aus dem Projekt der Junior-Märchenjurte haben gemeinsam diesen orientalischen Abend vorbereitet. Neben vielen Aktionen und Spielen steht ein Märchen aus 1001 Nacht im Mittelpunkt. Die Junior-Mär-

chenjurte wird über das Programm „Kultur macht Stark“ der BKJ gefördert.

Der Eintritt an allen Tagen ist frei.

Für nähere Informationen beim Jugendmigrationsdienst Dessau, Albrechtsplatz 6, 06844 Dessau-Roßlau, Tel: 0340 6612710; E-Mail: [jmd-dessau@stehj.de](mailto:jmd-dessau@stehj.de)

Projektteilnehmer der Junior-Märchenjurte,  
Foto: Wagenbrett



## Aus Kultur und Bildung

### 4. Weißes Picknick im Stadtpark



Lecker Essen beim Weißen Picknick.  
Foto: Bülow

**Am Sonntag, 9. September, 14.00 Uhr, Stadtpark Dessau**

Mit Lateinamerikanischer Livemusik (auch zum Tanzen) von „Leonardo und Orlando“, Gäste: Mitmachzirkus „Raxli Faxli“

Im Rahmen des Sommerprogramms „Stadtpark in Bewegung“ wird in diesem Jahr wieder das inzwischen sehr beliebte „Weiße Picknick“ stattfinden.

Die Veranstalter eint das gemeinsame Ziel, zusammen mit Freunden, Familie, Nachbarn, Fremden und Bekannten an einem Nachmittag an der kleinen Bühne im Stadtpark zu essen, zu reden, zu lachen, Livemusik zu hören und sich auszutauschen.

Wie aus den vergangenen Jahren bekannt, gibt es nur eine einzige Bedingung bzw. Bitte: Wer mitmachen will, sollte (erkennbar) weiß gekleidet sein.

Alle Teilnehmer bringen nach Lust und Laune einen gefüllten Picknickkorb mit, weiße Tischdecke, weißes Geschirr und was ihr sonst noch braucht: Kerzen, Deko, Servietten, Blumen ... Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Für Tische und Sitzbänke wird gesorgt sein.

Meldet Euch unter [olaf.buelow@dessau-rosslau.de](mailto:olaf.buelow@dessau-rosslau.de) oder schickt uns auf Facebook eine Nachricht auf unsere „Stadtpark Dessau“-Seite.

### Neue Ausstellung im Museum für Stadtgeschichte

Am 25. September, um 17 Uhr, lädt das Multikulturelle Zentrum Dessau gemeinsam mit dem Museum für Stadtgeschichte Dessau herzlich zur Eröffnung der Ausstellung „**Verbindungsstücke zwischen alter und neuer Heimat**“ in den Johannbau ein.

Die Ausstellung, die gemeinsam mit Flüchtlingen und Migranten entstand, die aufgrund der politischen Situation ihre Heimat unfreiwillig verlassen mussten und nun in Dessau-Roßlau leben, erzählt ihre Geschichten. Im Zentrum dabei stehen Dinge, die Menschen auf ihren – oft monatelangen Fluchtwegen nach Deutschland – begleitet haben. Kaum etwas konnte aus der alten Heimat mitgenommen werden. Und so kommt dem Wenigen, das gerettet werden konnte, eine ganz besondere Bedeutung zu, hält die Erinnerung an Altvertrautes wach und baut gleichzeitig Brücken zum jetzigen Leben in einer fremden neuen Umgebung und Kultur.

Was bedeuten zum Beispiel Kleidungsstücke, Fotografien und selbst gemalte Bilder aus der Heimat? Menschen aus dem Iran, Syrien, Somalia und Palästina haben sich bereit erklärt, diese Dinge in einer gemeinsamen Ausstellung zu präsentieren und eröffnen dem Besucher so die Möglichkeit, an ihren Schicksalen, ihren Geschichten und ihren ganz persönlichen Dingen Anteil zu nehmen und sich über Gründe der Migration zu informieren.

Die Texte zur Ausstellung sind in den Sprachen Deutsch, Persisch und Arabisch verfasst. Neben einführenden Kurztextrichten haben Besucher außerdem die Möglichkeit, in einer Lesecke vertiefende Einblicke zu erhalten.

Die Ausstellung wird gefördert und unterstützt von der :do Stiftung, Hamburg und dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Nebenstelle Dessau-Roßlau.

Sie ist vom 26. September bis zum 30. November 2018 im Museum für Stadtgeschichte Dessau im Johannbau zu sehen.

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr.

### Mackie Messer - Brechts Dreigroschenfilm im Dessauer Kino



Die Macher der Dreigroschenoper Elisabeth Hauptmann (Peri Baumeister), Kurt Weill (Robert Stadlober) und Bertolt Brecht (Lars Eidinger) © Wild Bunch Germany Stephan Pick.jpg

Die Kurt-Weill-Gesellschaft präsentiert gemeinsam mit dem UCI Dessau und dank der großzügigen Unterstützung der Stadtparkasse Dessau in einer einmaligen exklusiven Vorstellung in Dessau den neuen Film von Joachim A. Lang „**MA-**

**CKIE MESSER – BRECHTS DREIGROSCHENFILM**“ am **20. September, um 19.30 Uhr im UCI Kino Dessau.**

„Die Dreigroschenoper“, wie man sie noch nie gesehen hat: anspielungsreich, überbordend musikalisch und frech. Joachim A. Lang

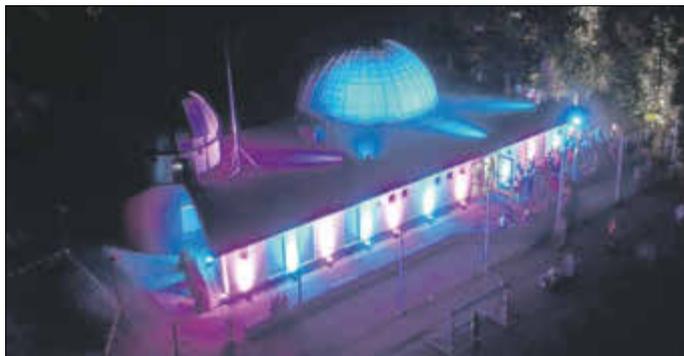
interpretiert in seinem Kinofilmdebüt den Welterfolg von Brecht und Weill völlig neu. In einem fulminanten und fiebrigen filmischen Kraftakt lässt Lang Realität und Fiktion verschmelzen, wechselt fließend zwischen Brechts Kampf gegen die Filmindustrie und dessen Verfilmung der „Dreigroschenoper“, wie es sie niemals gab und sie hier vor den Augen des Publikums dennoch entsteht. Alles, was Brecht im Film sagt, beruht auf Zitaten aus dessen gesamtem Werk und Leben. Und die Dreigroschenhandlung führt nun bis in die Gegenwart, die Gangster werden am Ende Bankiers, moderne Beherrscher des Geldmarkts. Filmunterhaltung auf höchstem Niveau – ein Stoff und eine Form, deren Radikalität und Aktualität ihresgleichen suchen. MACKIE MESSER –

BRECHTS DREIGROSCHENFILM ist hochkarätig besetzt mit Lars Eidinger als Brecht, Tobias Moretti als Macheath, Hannah Herzprung als Carola Neher und Polly, Joachim Król als Peachum, Claudia Michelsen als Frau Peachum, Robert Stadlober als Kurt Weill, Peri Baumeister als Elisabeth Hauptmann, Britta Hammelstein als Lotte Lenja und Seeräuber-Jenny, Meike Droste als Helene Weigel, Christian Redl als Tiger Brown und Max Raabe als Moritatensänger.

**Vorverkauf:** ab sofort im UCI Kino Dessau oder unter 0341 14990900 sowie im Internet [www.kurt-weill-fest.de](http://www.kurt-weill-fest.de), Preise: Vollpreis: 9 Euro; ermäßigte Tickets: 6 Euro für Personen unter 27 Jahren, Empfänger von Arbeitslosengeld und Rentner nur im VVK unter der oben genannten Telefonnummer

## Aus Kultur und Bildung

### 15. Lange Nacht der Sterne



Das Planetarium ist Austragungsort der Sternennacht.

Foto: Krause

Unter dem Motto „Kosmische Wellen“ wird es am Samstag, 8. September, die nunmehr 15. Ausgabe der Dessau-Roßlauer Sternennacht geben. Von 19.00 bis 24.00 Uhr erwartet die Besucher rund um das Planetarium, im Außengelände und in den Räumlichkeiten des Walter-Gropius-Gymnasiums in Dessau-Süd wieder ein bunter Mix aus Astronomie und Unterhaltung. Die Mitglieder des veranstaltenden Schwabe-Vereins sowie die Schüler, Lehrer und Freunde des Gymnasiums freuen sich auf viele Gäste.

Referentin des Abends wird

Dr. Gudrun Wanner sein. Sie ist Wissenschaftlerin und Expertin für Weltraum-Interferometrie am Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik in Hannover. Dort arbeitet sie an der Entwicklung der Laser-Interferometrie der LISA Mission, einem zukünftigen Gravitationswellen-Detektor im All. Auch an LISA Pathfinder, einer Satellitenmission, um die notwendige Technologie für LISA zu testen, war sie stark involviert, durch Computer-Simulationen in der Entwicklungsphase ab 2005 bis hin zur Datenanalyse seit 2016. In ihrem Vortrag „Faszination Gravitationswellen: die For-

schung heute und in Zukunft“ wird sie einen Überblick über die Gravitationswellenforschung geben und grundlegende Fragen behandeln: Was sind Gravitationswellen, wie kann man sie messen und was lernen wir dadurch? Wie funktionieren Gravitationswellen-Detektoren auf der Erde und warum wollen wir noch einen Detektor im Weltall?

Zweimal, um 20.00 Uhr und um 22.00 Uhr, wird der Vortrag mit anschließender Diskussionsmöglichkeit in der Turnhalle zu erleben sein.

Darüber hinaus wird es zur Sternennacht wieder das beliebte Astro-Quiz mit tollen Preisen und für die jungen Astronomen das Planetenmalen sowie das Meteoritenwerfen geben. Vom Turm der Astronomischen Station aus wird es möglich sein, den Sternhimmel direkt durch das große Teleskop zu beobachten, aber auch rund um den Sportplatz wird dies wieder mit kleineren Fernrohren angeboten.

Im Planetarium der Station

sind für die Besucher kurze Vorführungen unter Nutzung des Sternenprojektors am künstlichen Sternhimmel in Vorbereitung.

Zudem ist angedacht, einige Ergebnisse eines gemeinsam von Schülern des Gymnasiums mit dem Bauhaus im Rahmen des Bauhausagentenprogramms bearbeiteten Projektes zu zeigen. Eine Fotoausstellung des Dessauer Fotografen Frank Fiedler zur Thematik „Digitale Welten“ wird durch ihn präsentiert und auch die Kunsthütte hat die Türen geöffnet.

Auf dem hinteren Schulhof wird für das leibliche Wohl der Besucher des Abends gesorgt, das Mitbringen alkoholischer Getränke ist nicht gestattet. Für die musikalisch-kulturelle und stimmungsvolle Umrahmung des Abends sorgen das Berliner Duo „Holler & Wendel“ mit Live-Musik, die Revuetanzgruppe „Holiday“, die Uni-Rollers mit Rock'n Roll aus Halle sowie erstmalig Tänzerinnen des Wolfener Ballett-Ensembles.

### Die Anhaltische Landesbücherei lädt ein

**Termine nach Absprache:** Onleihe Einzelsprechstunde

Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 0340 2042348 bzw. per E-Mail an marcel.walther@dessau-rosslau.de wird gebeten. Hauptbibliothek

**04.09.**, 16.30 Uhr: Der wilde Räuber Donnerpups: Die Räuberprüfung, Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren; Ludwig-Lipmann-Bibliothek

**06.09.**, 16.30 Uhr: Der wilde Räuber Donnerpups: Die Räuberprüfung, Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren; Hauptbibliothek

**08.09.**, 15.00 Uhr: „... hinein ins volle Menschenleben!“, Gespräch mit Almut Fischer (Schauspieldirektorin) und Felix Losert (Operndirektor) des Anhaltischen Theaters zum aktuellen Spielplan; Eine Veranstaltung der Goethe-Gesellschaft; Wissenschaftliche Bibliothek

**20.09.**, 16.30 Uhr: Zum Glück gib't dich kleine Maus, Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahren; Hauptbibliothek

**23. - 29.09.:** Interkulturelle Woche

**24.09. - 05.10.:** Märchenjurte im Garten der Hauptbibliothek

**24. - 27.09.**, jeweils 17.30 – 18.00 Uhr: „Mit Sieben-Meilenstiefeln um die Welt“, Erwachsene aus Großbritannien, Indien, Syrien und Venezuela erzählen Märchen für Groß und Klein

**28.09.**, 17.30 Uhr: „Lange Märchenjurten-Nacht“, Kinder und Jugendliche erzählen Märchen aus „1001 Nacht“ für Groß und Klein

**29.09.**, 17.00 Uhr: „Geschichten von Inseln“, Kalliope Schwestern erzählen Märchen für Erwachsene, Reservierung erforderlich unter Tel. 0340 2042648

**01. - 05.10.** (außer 03.10.), jeweils 10:00 Uhr: „Junior-Märchenjurte“, Kinder und Jugendliche erzählen Märchen für Kinder, Kita und Hortgruppen

**25.09.**, 16.30 Uhr: Bibliothekstreff - Neues vom mdv-Chefsatiriker U. S. Levin, kabarettistische Lesung mit U. S. Levin „Dieses Kribbeln im Schlauch - skurrile Geschichten & abgefahrene Glossen“; Ludwig-Lipmann-Bibliothek

**25.09.**, 15.30 Uhr: Dante in der modernen Kunst, Vortrag von Dr. habil. Adrian La Salvia, eine Veranstaltung im Rahmen des Seniorencampus der VHS; Wissenschaftliche Bibliothek

**27.09.**, 19.00 Uhr: Kurt Liebmann – Das kosmische Werk, ein Lesegespräch mit Dr. Ralf Eichberg (Nietzsche-Dokumentationszentrum Naumburg) und Schauspielern des Anhaltisches Theaters, Einführung und Moderation Dr. habil. Adrian La Salvia, eine Veranstaltung der Anhaltischen Landesbücherei in Kooperation mit dem Bauhaus Dessau; Bauhaus-Bibliothek

**29.09.**, 17.00 Uhr: "Geschichten von Inseln", Erzählprogramm für Erwachsene, Kalliope Schwestern erzählen zum vierten Mal in Dessau, dieses Mal in der Märchenjurte; auf Grund der begrenzten Platzkapazität in der Jurte ist eine Reservierung notwendig, Telefon 0340 204-2648.

## Aus Kultur und Bildung

### Ausstellungseröffnung in der Orangerie



Erhard Vogel, Harzlandschaft, 1978

Vom 15. September bis zum 28. Oktober (Eröffnung am 14. September, um 18 Uhr) präsentiert die Anhaltische Gemäldegalerie die Ausstellung *Erhard Vogel. Landschafts- und Gesellschaftsbilder* in der Orangerie beim Schloss Georgium. Im Fokus steht der über Jahrzehnte im Verborgenen tätige Autodidakt Erhard Vogel (1935-2002). Neben Landschaften der Elbauen und des Fläming, die eine unberührte Natur zeigen, besteht Vogels Werk aus großformatigen Ölbildern, die sich kritisch mit der Zerstörung von Landschaft und Lebensraum des Menschen auseinandersetzen. Als Reaktion auf Re-

pression und Umweltzerstörung sind sie ein wichtiges Zeugnis der Geschichte der DDR, auch wenn die kritische Auseinandersetzung mit der Gesellschaft nicht mit dem Ende der DDR abbrach, sondern auch nach der Wende anhielt. Werke des Künstlers wurden bereits in den Ausstellungen *Sammlerglück! 20 Jahre Neuerwerbungen der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau* 2013 und *Gesichter Anhalts - Menschen und Landschaften Anhalts im Spiegel der Kunst* 2012 gezeigt.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag/Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr

### "Ich weiss alles. Ein Nachschlagewerk für die Hausfrau von A - Z"

Der Zeitungsmarkt bietet heute eine Fülle von Zeitschriften und Ratgebern zu fast allen Themenbereichen und für ganz unterschiedliche Adressaten. Einen großen Umfang nehmen dabei Zeitschriften speziell für Frauen ein. Die Gattung der frauen- bzw. hausfrauenorientierten Zeitschriften entstand in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, zunächst mit Modeblättern, seit Mitte der 1870er-Jahre aber verstärkt in Form von Hausfrauen- bzw. Frauenzeitschriften, die ein umfassendes Bildungs- und Ratgeberinteresse bedienten. Die zahlreichen derartigen Zeitschriften waren erschwinglich und boten mit inhaltlich überaus breiten Themenspektren neben Unterhaltung (zum Beispiel in Form von Fortsetzungsromanen) eine Vielzahl von Hilfestellungen und Ratgebern für den konkreten Alltag der Frauen. Viele Hausfrauenzeitschriften erschienen auch als Beilagen anderer Tages- oder Wochenblätter.

Der große Erfolg vor allem der Ratgeber-Formate bewog in der Folge die Herausgeber von Tageszeitungen immer wieder dazu, den Leserinnen entsprechende Angebote zu machen. Diesem Trend folgten auch die Herausgeber der Tageszeitung „Der Mitteldeutsche“, indem sie einen solchen Ratgeber unter dem Titel „Ich weiss alles. Das Nachschlagebuch der Hausfrau“ veröffentlichten. Das „Nachschlagebuch“ erschien als Fortsetzungsreihe zum Ausschneiden. Die einzelnen Artikel von „Aal“ bis „Zypresse“ boten eine große thematische Bandbreite (Stichworte u.a. „Abnehmen“, „Fettflecke entfernen“, „Kaiserschnitt“, „Mutation“, „Pfirsich“, „Rachenkatarrh“, „Tamarinde“, „Versicherung“, aber auch „Luftschutz“). Die einzelnen Teile (insgesamt 600 Seiten) konnten dann in einen von der Zeitung angebotenen Schutzumschlag eingehaftet werden. Im Stadtarchiv Dessau-Roßlau sind zwei Exemplare

dieses Nachschlagewerks erhalten geblieben, die als Archivale des Monats September 2018 präsentiert werden.

„Der Mitteldeutsche“ war die Tageszeitung der NSDAP im Gau Magdeburg-Anhalt, die im Stadtarchiv Dessau-Roßlau leider nur sehr unvollständig (einzelne Quartalsbände von 1932 bis 1941) überliefert ist. In den erhalten gebliebenen Exemplaren sind

Ausgaben des Nachschlagewerks „Ich weiss alles“ leider nicht enthalten, so dass der genaue Erscheinungszeitraum nicht mehr bekannt ist. Er dürfte jedoch am Ende der 1930er Jahre zu suchen sein.

Kontakt: Stadtarchiv Dessau-Roßlau, Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau, Tel.: 0340 204-1024, E-Mail: [stadtarchiv@dessau-rosslau.de](mailto:stadtarchiv@dessau-rosslau.de)  
Öffnungszeiten: Mo., 9 – 17 Uhr, Di., 9 – 19 Uhr, Mi., Do., 9 – 17 Uhr, Fr. geschlossen



## Aus Kultur und Bildung

### Kinder- und Jugendtanzgruppen gestalten Tanzgala

Am 15. September findet ab 17.00 Uhr im Anhaltischen Theater die Tanzgala für Bühnentanzgruppen statt.

Bei der bereits 14. Auflage des Tanzfestes stehen die Kinder- und Jugendtanzgruppe „Sunshine“, die Revuetanzgruppe „Showtime“, die Gruppe „Girls United“, die Revuetanzgruppe „Waldeser“, die Tanzgruppe „Holiday“, die Kinder- und Jugendtanzgruppe „SCHAUT-hin!“, das „Wolfener Ballett Ensemble“ und die „Oriental Dance Girls“ auf der Bühne. Außerdem kann man sich auf einen Beitrag des Anhaltischen Ballettensembles aus dem erfolgreichen Abend „Junge Choreografen“ freuen.

Ermöglicht wird diese Veranstaltung dank der Un-

terstützung durch die Villa Krötenhof, den Verein „SCHAUT-hin!“ und das Anhaltische Theater. Die Tanzvereine hoffen auf viele Besucher, da mit den Eintrittsgeldern die Veranstaltung finanziert wird.

Auf der Bühne werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu erleben sein. Aufgeführt werden Showtänze, Modern-Dance-Beiträge, flotter Kindertanz und kreativer Tanz. Die bunte Mischung soll das Programm reizvoll machen. Die Moderation der Show hat Dagmar Röse vom MDR Sachsen-Anhalt übernommen.

Am darauffolgenden Sonntag rundet ein gemeinsamer Workshop der Teilnehmer das diesjährige Tanzfest ab. Eintrittskarten für die Tanz-

Gala sind an den bekannten Vorverkaufsstellen des An-

haltischen Theaters erhältlich.



Foto: Heysel

### Irish Folk mit der „Robbie Doyle Band“

Am 21. September ist ab 20.00 Uhr der irische Folk-Musiker Robbie Doyle mit seiner Band zu Gast in der Villa Krötenhof. Doyle, geboren in Killkenny und aufgewachsen in den Grafschaften Clare und Waterford, reist seit mehr als 35 Jahren durch die Welt. Ein Konzert mit Robbie ist ein unvergessliches Ereignis für ein Publikum, das authentische handgemachte Musik zu schätzen weiß – eine Musik, die dabei stets mit dem typischen irischen Humor vorgetragen wird. Die vielseitig begabten Bandmitglieder spielen eine Reihe unterschiedlichster Instrumente, wie die aus Galway stammende Brid Ni Chathain, die die keltische Harfe spielt und Lieder in Gälisch vorträgt, der alten irischen Sprache. Berndt Lüdtke spielt die Fiddle, Gitarre, die irische Bouzouki. Robbie Doyle singt, spielt Whistle und Bodhran. Kartenvorbestellung sind möglich unter Telefon 0340 212506 oder per E-Mail an jks-kroetenhof@dessauweb.de.



Foto: Agentur

### Faszination Natur rund um den großen Strom Elbe

Im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte ist ab dem 4. September eine neue Ausstellung mit dem Titel: „Faszination Natur rund um den großen Strom Elbe“ zu sehen. Ausgestellt werden großformatige Naturfotografien von Thomas Hinsche, die uns die Schönheit der Natur vor unserer Haustür bewusst machen. Sie zeigen auch die wertvolle und vielfältige Landschaft mit ihrem Artenreichtum um die Stadt Dessau-Roßlau.

Die Aufnahmen verdeutlichen dem Besucher, dass es sich lohnt, einen Ausflug in die faszinierende Natur in der Umgebung der Stadt Dessau-Roßlau zu unternehmen.

Ergänzt wird die Ausstellung durch Tierpräparate aus der Sammlung des Museums.

Der Naturfotograf Thomas Hinsche ist Dessauer und überregional bekannt. Er nahm beispielsweise an der Tagung „Glanzlichter-Naturfotograf 2018“ teil und hielt

dort einen Vortrag über die Region Dessau als Reiseziel für Naturfreunde und Fotografen.

Zur Eröffnung der neuen Sonderausstellung am 2. September, um 17.00 Uhr sind alle Interessenten recht herzlich eingeladen.

Die Ausstellung ist bis zum 30.11.2018 zu sehen.

Öffnungszeiten: Mi. – So., feiertags: 10.00 Uhr – 17.00 Uhr.



Foto: Hinsche

## Aus Kultur und Bildung

### Klavierkonzert in der Marienkirche



Foto: privat

Am 16. September entführt ab 16.00 Uhr in der Marienkirche Dessau Prof. Michael Legotsky mit seinem virtuososen Klavierspiel in die Zeit großartiger Komponisten. Auf dem Programm stehen Werke von Beethoven, Tschaikowski und Chopin. Michael Legotsky,

ky, der mehr als 2000 Konzerte in der Ukraine, Russland und über die Grenzen hinaus zu Gehör brachte, begeistert seine Zuschauer immer wieder aufs Neue durch sein leidenschaftliches, technisch brillantes, künstlerisches Spiel. Legotsky ist Prokofjew-Preisträger, Verdienter Künstler der Ukraine und Mitglied der Internationalen Akademie für Bildung und Kunst in Kalifornien. Seit 2000 lebt Legotsky in Deutschland. Im In- und Ausland gibt er auch weiterhin erstklassige Konzerte. Karten gibt es an der Tageskasse.

### Hommage an Bob Dylan

Am 27. September gibt es um 20.00 Uhr in der Marienkirche Dessau eine große Hommage an Bob Dylan. Mit dabei sind Singer/Songwriter Rüdiger Mund & RUDI TUESDAY BAND, Sänger & Dylanologe Ronald Born, Folkband JANNA mit Hanna Flock & Fiddlevirtuose und Multiinstrumentalist Joachim Rosenbrück, Banjoman - Nico Schneider, Andreas Möbius von der Inkspot Swingband (Saxophon), Uwe Kühn (Gitarre, Mandoline, Dobro) und Susanne Mikler (Gesang). „Nur wer sich ändert, bleibt sich treu“, dieses Zitat trifft wohl auf keinen besser zu als auf Bob Dylan. Er gilt als unberechenbar, geheimnisvoll, großartig – einer der größten Songschreiber und Poeten unserer Zeit, dessen Lieder sich wie ein Tagebuch durch so manchen Lebenslauf ziehen. Karten sind auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de), in den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau, beim Anhaltischen Besucherring und an der Abendkasse erhältlich.

### Neue Ausstellung des Anhaltischen Kunstvereins

Der Anhaltische Kunstverein stellt Claudia Berg im kunstRaum22 aus. Eichendorff, Goethe, Heine, Hölderlin, Tucholsky ... große deutsche Dichtung aus naher Vergangenheit, gerade noch bekannt, oft schon vergessen und doch von unschätzbarem Wert für unser Leben. Claudia Berg holt sie in die Gegenwart, denn die Landschaften sind ja noch da, die zum Leben und zum Material unserer Dichter gehören. Dazu zählen die schönen Gärten und Parks unserer ganz nahen Umgebung: Weimar, Tiefurt, Jena, Wörlitz, Rheinsberg und viele andere, die die Motive von Claudia Bergs Zeichnungen und Radierungen geworden sind, wie sie einstmals die Inspiration unserer Dichter waren. Was ihr mit grafischen Mitteln gelingt, ist weniger eine äußere Illustration, als ein empfindungsmäßiger Gleichklang, der nun wieder ein Schlüssel zum Verstehen der Dichtung sein kann. Claudia Berg hat für die Besucher der Ausstellung die signierte Grafik – „Luisium“ – in einer limitierten Auflage vorbereitet. Ausstellungsdauer: 31. August - 29. September 2018  
 Öffnungszeiten: Mittwoch - Sonnabend  
 14.00 - 17.00 Uhr  
 Ausstellungsort: im kunstRaum22, Askanische Straße 22, Dessau

### Celtic Cousins in der Marienkirche

Am 13. September gastieren ab 19.30 Uhr die „Celtic Cousins“ mit keltischer und irischer Folkmusik in der Dessauer Marienkirche. Die virtuose Geigerin & Multi-Instrumentalistin Máire Breatnach und der Gitarrist & Keyboarder Matthias Kießling sind zwei exzellente Köpfe ihres Faches. Máire Breatnach ist eine der gefragtesten und erfolgreichsten Musikerinnen der irischen Musikszene. Sie spielte eine entscheidende Rolle beim Riverdance-Projekt und bei fast allen anderen wichtigen Irish-Folk-Produktionen der letzten Jahre. Matthias Kießling gehörte als Initiator, Sänger, Komponist und Musiker 23 Jahre einer der erfolgreichsten Deutsch-Folk-Bands „Wacholder“ an. Mit eigenen Kompositionen gestalten sie gemeinsam ein wunderschönes Akustikpro-

gramm aus Klängen und Poesie, geprägt von der ureigenen, keltischen Spiritualität. Karten sind im Internet auf der Seite [www.reservix.de](http://www.reservix.de), in den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau, beim Anhaltischen Besucherring und an der Abendkasse erhältlich.



Foto: privat

### Festveranstaltung zum Jubiläum „70 Jahre Friedensschule“

Anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Friedensschule findet am 27. September an der Sekundarschule „Friedensschule“ in Dessau-Ziebigk, Elballee 87/89 eine Festveranstaltung statt. Wenige Monate nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges begann man mit dem Wiederaufbau der zu 84 Prozent zerstörten Stadt Dessau und auch mit der Organisation des Neubeginns des Schulbetriebes.

Die Grundschule in Dessau-Ziebigk wurde in einem nicht zerstörten Gebäude einer ehemaligen Artillerie-Kaserne in der Elballee am 1. September 1948 eingerichtet. Der erste Schultag war für 561 Schüler in 14 Klassen mit 15 Lehrern der 7. September 1948. Vielfach erklang der Ruf „Nie wieder Krieg!“. Die Namensgebung „Friedensschule“ fand am 2. September 1957 statt. Im Programm zum Jubiläum am 27. September sind u. a. enthalten:

- 13.00 Uhr der traditionelle „Friedenslauf“ der Schulkinder in einem Rundkurs an der Schule
- 15.00 Uhr die Festveranstaltung in der Sporthalle, Einlass 14.30 Uhr
- die Möglichkeit des Besuches von Lehrkabinetten und einer Traditionsausstellung
- die Begegnung und die Gesprächsführung der Schüler mit Gästen bzw. Besuchern

Zum Jubiläum „70 Jahre Friedensschule“ freuen wir uns insbesondere über die Teilnahme ehemaliger Pädagogen und Schüler der Friedensschule. Lassen Sie sich überraschen!

Andrea Wickner  
Schulleiterin

## Aus Kultur und Bildung

### Stadtpark in Bewegung im September

**09.09., 14.00 Uhr:** Das "Weiße Picknick" zum vierten Mal; ausführliche Informationen ebenfalls unter "Kultur und Bildung"

**22.09., 16.00 Uhr:** Streetwork-Zombie-Walk; Veranstalter: Stadt Dessau-Roßlau, Jugendamt, Fachbereich Jugendförderung, Gemeinschaftsbüro der Streetworker

**„Spielebox“-Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13.00 – 18.00 Uhr**

Hier können zu den Öffnungszeiten kostenlos ausgeliehen werden: Liegestühle, Tische, Bänke, Sonnenschirme, Großfeldschachfiguren, Tischtennis-Set, Badminton, Grill, Bälle, Kleinfeldfußballtore etc. Kontakt zum Stadtpark Serviceteam: Frau Schröder, Telefon 0157 - 87514195 An der Spielebox können Kinder und Familien mit ihren Kindern gemeinsam mit dem Serviceteam malen, basteln, kreativ sein und den Sommer genießen.

Die Stadtpark-„Spielebox“ wird betrieben durch die ASG e. V. Dessau, unterstützt durch das Jobcenter Dessau.

Weitere Informationen zu künftigen Aktionen und Veranstaltungen unter [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) sowie in der Tagespresse, den Dessauer Medien oder auch monatlich im Amtsblatt der Stadt Dessau-Roßlau. Änderungen vorbehalten!

Kontakt zum Stadtparkmanager: Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Kultur, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, [kulturamt@dessau-rosslau.de](mailto:kulturamt@dessau-rosslau.de), Tel. 0340 2042041, Fax 0340 2042941, Stadtparkbüro: Willy-Lohmann-Straße 14d

### Einladung in „Offene Ateliers“

Am dritten Septemberwochenende öffnen wie gewohnt in Sachsen-Anhalt wieder viele Ateliers ihre Türen für Interessierte. Auch im Atelier Rammelt-Hadelich lädt die Künstlerfamilie zur freien Kunstbetrachtung ein. Olaf Rammelt rahmt zum Beispiel einige seiner zahlreichen Kaltnadelradierungen. Auch können die Besucher im handgebundenen A3-Manuskript vom Künstlerbuch „Karneval der Tiere - die große Gala“ blättern und dabei fast 600 gezeichnete Tiere entdecken. In seiner endgültigen Form enthält das noch größere Künstlerbuch-Unikat dann 58 Seiten mit handkolorierten Lithografien.

Von Christine Rammelt-Hadelich können die Besucher viele keramische Arbeiten in den Vitrinen sehen, zum Beispiel Vasen und Schalen oder auch einen Blick auf die Entstehung

des Gips amodells für eine Plastik im öffentlichen Raum werfen.

Die Neuerscheinung des Jahres ist ein kleines poetisches Büchlein: „Das Wörlitz-Mitbringssel Nr. 1“. Darin betrachtet das Künstlerpaar in Fotografien und Versen den berühmten Park von Fürst Franz aus seiner ganz eigenen Perspektive. Mit diesem Spaziergang im Wörlitzer Gartenreich hat sich die Mitbringssel-Buchreihe der FederEdition inzwischen auf 10 Titel erweitert. An diesem Wochenende werden auch Arbeiten von Luise Henriette Rammelt im Kunstkabinett zu sehen sein sowie Zinnfiguren von Hans-Jörg Rammelt.

Das Kunstkabinett Rammelt-Hadelich öffnet am 15. und 16. September von 11.00 – 18.00 Uhr in der Franz-Mehring-Straße 14 in Dessau. Tel. 0340 6610014.



## Einladung

Mitteldeutsche Mundartlesung  
mit der Mundartgruppe „Christoph Hobusch“  
mit Bücherschau und Buchverkauf  
anlässlich der Seniorenwoche der Stadt Dessau-Roßlau

Mittwoch, 05. September 2018, 14.00 Uhr  
Sportgaststätte „Kienfichten“, Peussstraße 43  
06846 Dessau-Roßlau

Einlass: 13.00 Uhr

Eine Pause u.a. mit Kaffee- und Kuchenangebot ist vorgesehen.  
Der Eintritt ist frei!

### Volkshochschule Dessau-Roßlau

Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau  
Tel: 0340-24 00 55 40, Fax: 0340-24 00 55 49  
[www.vhs-dessau-rosslau.de](http://www.vhs-dessau-rosslau.de) [info@vhs.dessau-rosslau.de](mailto:info@vhs.dessau-rosslau.de)

Malen und Zeichnen	03.09.2018 15:00/17:30
Englisch für Senior(inn)en	03.09.2018 09:30/15:45
Französisch für den Urlaub	03.09.2018 16:15 Uhr
Aufbaukurs Schneidern	05.09.2018 17:00 Uhr
Schwedisch Anfänger	07.09.2018 15:30 Uhr
Salsa	07.09.2018 18:00 Uhr
Malerei und Grafik: Die Monotypie	13.09.2018 17:00 Uhr
Yoga	13.09.2018 17:00 Uhr
Russisch für Wiedereinsteiger	17.09.2018 16:30 Uhr
Pilates	18.09.2018 16:00 Uhr
Englisch Einstieg	18.09.2018 17:30 Uhr
Englisch am Vormittag	19.09.2018 10:00 Uhr
Französisch für Anfänger	19.09.2018 16:45 Uhr
Herbstliche Farbenpracht	19.09.2018 17:00 Uhr
Französisch für den Urlaub	19.09.2018 18:30 Uhr
Einführung Smartphone & Tablet	20.09.2018 09:00 Uhr
Autogenes Training	20.09.2018 18:15 Uhr
Biodanza®	20.09.2018 18:30 Uhr
Englisch Einstieg in Roßlau	25.09.2018 16:15 Uhr

### Seniorencampus - Vorträge im September

am 04.09.2018, 11.09.2018, 17.09.2018 und 25.09.2018.

## Aus Kultur und Bildung

### Anhaltische Goethe-Gesellschaft lädt zu Theatergespräch

Das traditionsreiche Anhaltische Theater beginnt im September 2018 seine 224. Spielzeit. Die Anhaltische Goethe-Gesellschaft lädt deshalb am 8. September, um 15.00 Uhr in die Wissenschaftliche Bibliothek, Palais Dietrich, Zerbster Straße 35, zu einem Gespräch mit Schauspielregisseurin Almut Fischer und Operndirektor Felix Losert zum aktuellen Spielplan ein.

Theater und Musik waren bereits zu Goethes Zeiten ein probates Mittel, sich mit der Gegenwart auseinander zu setzen. Heute werden diese künstlerischen Ausdrucksformen mehr denn je im Umgang

mit komplexen Entwicklungen unserer Zeit benötigt. Die kritische Auseinandersetzung mit Gedanken, Problemen und Gefühlen auf künstlerischer Ebene war und ist der Anspruch, dem sich das Theater weiter stellen will. Welche spannenden Inszenierungen das Publikum dazu in der neuen Spielzeit erwarten kann, darüber wollen wir mit den Protagonisten der Dessauer Bühne an diesem Nachmittag ins Gespräch kommen.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Nähere Informationen unter [www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de](http://www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de).

### Mit Hund in den Tierpark



Foto: Schüler

Das seit Bestehen des Dessauer Tierparks geltende Hundeverbot wurde, vorerst auf Probe, aufgehoben. Seit drei Wochen schon und noch bis zum Jahresende sind nun auch Hunde im Tierpark willkommen. Zahlreiche Nachfragen in den vergangenen Wochen bewegten den neuen Tierparkleiter Jan Bauer zum Umdenken.

Der Probelauf läuft bisher sehr gut. Auch die Kostenpauschale von 1,50 € pro Hund, in der auch die Kosten für die Kotbeutel für die Hinterlassenschaften der Vierbeiner enthalten sind, wird von den Hundebesitzern akzeptiert. Die Hunde dürfen sich, unter Einhaltung der Leinenpflicht, auf den Hauptwegen des Tierparks bewegen.

Spielbereiche, begehbare Tieranlagen und schmale Wege sind jedoch tabu. Dies kennzeichnen entsprechende Schilder. Außerdem wurden vier Trinkstellen für die Hunde eingerichtet.

Damit die Tiere sich an die Hunde gewöhnen konnten, wurde vorher sogar ein Testlauf mit Hunden aus dem Tierheim durchgeführt.

Ob die Hundeeinlaubnis dauerhaft bestehen bleibt, ist zum einen abhängig von der Disziplin der Halter und ob Zwischenfälle auftreten. Die Mitarbeiter des Tierparks werden dies natürlich beobachten. Letztendlich entscheidet nach der Probezeit der Stadtrat, ob das bisherige Hundeverbot aus der Satzung des Tierparks dauerhaft verschwindet.

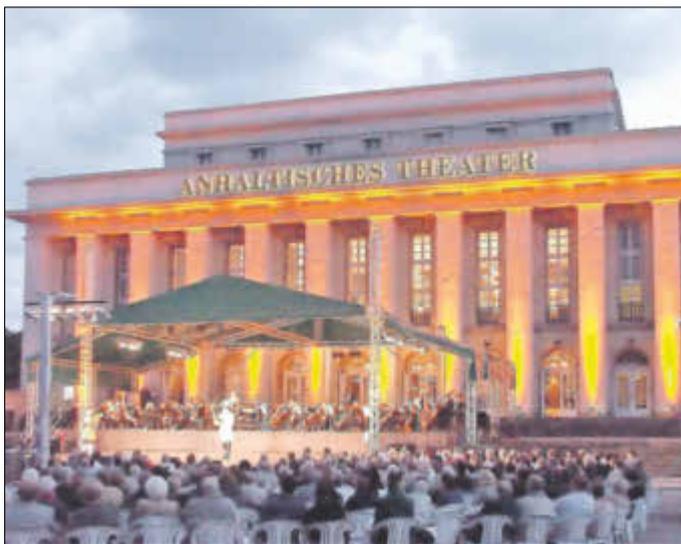


Foto: Bittner

### Johannes Hallervorden gastiert im „Eichenkranz“



Foto: DER DEHMEL/Urbschat

Mit dem Schlosspark Theater in Berlin wurde für den 13. September ein Sondergastspiel vereinbart: Johannes Hallervorden ist in dem Solo-Stück „Der letzte Raucher“ ab 19.00 Uhr im Saal des Eichenkranzes in Wörlitz zu erleben. Die Besucher können sich auf einen humorvollen Abend über die Fallstricke des Rauchens im Saal des historischen Gasthofes „Zum Eichenkranz“ freuen.

Karten: 19,00 €, erm. 17,00 € an der Theaterkasse im Dessauer Rathauscenter, Tel.: 0340 2511333, beim Besucherring des Anhaltischen Theaters, Friedensplatz 1a, Tel.: 0340 2511222 und in der Wörlitz-Information, Förstergasse 26 in 06785 Wörlitz, Tel.: 034905 31009.

# 44. Mildenseer Bauernmarkt

## 18. Nordmannfest

vom 7. bis 10. September 2018

"Ob Groß, ob Klein -  
Mildensee lädt zum Feiern ein"



### Wir bauen Bäder zum Wohlfühlen



- Modernisierung
- Teil- oder Komplettlösung
- barrierearme Duschen
- Badmöbel nach Maß

www.baedersstudio-jendraszyk.de  
achim.jendraszyk@gmx.de



#### Büro:

Mo. + Mi. von 10 - 18 Uhr  
Rufen Sie uns an.

**03 40 - 61 28 88 • 01 71 - 7 40 25 67**

Jendraszyk Bäder • Kornhausstraße 22 • Dessau-Ziebigk

### Alle Tage auf und am Festplatz:

- Spendensammlung statt Erhebung eines Eintritts
- gastronomische Betreuung
- diverse andere Stände
- Schausteller
- Bogenschießen
- Motorsägenschnitzarbeiten
- Weinstube im Felsenkeller des Napoleonsturms

#### Im Kuppelbau des Napoleonsturms:

- Ausstellung

#### Sonntagvormittag:

- Gärtner-Markt

#### Trödelmarkt in Pötnitz zwischen Spielbude und Zickenmarkt (Samstag und Sonntag)

### Freitag, 07.09.2018

- 14:30 Uhr Senioren-Kaffeeklatsch in der Spielbude
- 16:00 Uhr Kremserfahrt durch Mildensee
- 18:00 Uhr Einzug der Kutsche mit der Erntekrone anschließend Anblasen und Eröffnung
- 20:00 Uhr Tanz mit der Band „Hot Music“ aus Dessau bis 01:00 Uhr
- 20:30 Uhr An der „Spritze“ Fackelumzug mit Spielmannszug „Blau-Weiß Roßblau“

### Samstag, 08.09.2018

- 11:00 Uhr - Eröffnung aller Stände
- Talente-Show der Schule „Am Luisium“ und der Kindertanzgruppe des WCC
- 12:00 Uhr Nordmann-Trachten-Tanzgruppe
- 13:00 Uhr „3. Mildenseer Truckziehen“
- 14:00 Uhr unterhaltsame Tanzdarbietungen mit der Tanzgruppe „Sunshine“
- 15:00 Uhr Chorkonzert des MGV „Einigkeit“ und Gäste
- 15:30 Uhr Spielstraße für Kinder
- 17:00 Uhr Musik auf dem Festplatz mit den „Mulde-Spatzen“
- 20:00 Uhr Festprogramm „Mildenseer Kirmes“
- anschließend Tanz mit „Galaxy“ bis 01:00 Uhr



06844 Dessau · Rabestraße 10  
Tel. 2 20 31 31/Fax 2 20 32 32  
E-Mail: info@braunmiller-bus.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

Irrtum und Druckfehler vorbehalten!

### 27 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau

#### Auszug - aktuelle Tagesfahrten

22.09.	Hengstparade Neustadt-Dosse	PK 3 ab	51,-
03.11.	Berlin Tattoo Militärshow	PK 4 ab	49,-
09.11.	Martinsgansessen auf Burg Hohnstein		49,-
02.12.	„Das letzte Einhorn“ eine märchenhafte Pferdeshow zum Fest	PK 3 ab	47,-
15.12.	Dresdener Weihnachtsoratorium in der Kreuzkirche, inkl. Mittagessen, Stadtrundfahrt Dresden, Besuch Strietzelmarkt, Eintritt Weihnachtsoratorium	ab	66,-
20.10. + 17.11.	Berlin Friedrichstadtpalast - NEUE VIVID Grand Show, inkl. Eintritt	ab	54,-

#### Malerisches Masuren – Polens schönste Seite

5 x HP im Hotel Golebieski, Stadtführung Allenstein, Eintritt Wolfsschanze, Staakenbootsfahrt, 1 x Kaffee und Kuchen, tägl. Eintritt in Wellnessbereich mit Wellenbad, Sauna Sportschwimmbad, Erholungsschwimmbäder, Hydromassage, Salzhöhle, Schneegrotte, Jacuzzi, Haustürtransfer  
6 Tage 01.-06.10.2018 Reisepreis 599,-

#### Italienische Adria Misano – Rimini – San Marino – Verona - Dolomiten

2 x HP bei Zwischenübernachtung, 4 x HP im 3\*\*\*\*Hotel in Misano, Willkommensdrink, 1 x TeaTime mit Cappuccino und Kuchen, 1 x Getränke zum Abendessen, Happy Hour „nimmt 2, zahlt 1“ 1 Std. vor und nach dem Abendessen, Panoramafahrt Dolomiten, Panoramafahrt umbrische Apennin, 1 x Mittagssnack, 1 x Weinprobe, Stadtführung Verona, Haustürtransfer  
7 Tage 07.-13.10.2018 Sonderpreis bei Buchung bis 31.08.18 nur 629,-  
Reisepreis 699,-

#### Gemütliche Herbsttage in Osttirol – Unser TOP- Herbstangebot

4 x HP im 4\*\*\*\*Hotel Alpenhof in St. Jakob, Getränke inkl. zum Abendessen (Bier, Hauswein, Softdrinks, Mineralwasser, Kaffee, Tee), tägl. 14:30 – 17:00 Uhr Kuchen und kalt/warme Snacks inkl. kalte und warme Getränke im Hotel, Ausflug Weißensee/Kärnten mit Kutschfahrt und Jause, halbtägige Wanderung zur urigen Alm inkl. Kaffee und Kuchen, Benutzung Wellnessanlage  
5 Tage 10.-14.10.2018 Reisepreis 485,-  
Sonderpreis bei Buchung bis 31.08.18 nur 399,-

#### Wellness an der Ostsee im 5\*\*\*\*Hotel Warnemünde

3 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im 5\*\*\*\*Hotel Neptun, Warnemünde, Nutzung des NEPTUN SPA, mit Meerwasserschwimmbad, Saunabereich, Bewegungs- und Entspannungskurse, Training an Life-Fitness-Geräten, Kurtaxe, Haustürtransfer, Ausflüge zubuchbar  
4 Tage 11.-14.11.2018 Reisepreis 343,-

#### Silvester im romantischen Wald- und Weinviertel Niederösterreichs

5 x HP im Stadthotel in Eggenburg, Begrüßungsgetränk, 1 x Abendessen mit Wein im Weinkeller i.R. der HP, 1 x Silvestermenü mit Live Musik, Mitternachtssekt und „Sauschäd“ i.R. der HP, 1 x Wiener Schmankerlbuffet, 1 x Neujahrswanderung mit Glühwein und Grillwürstl, Stadtführung Eggenburg und Znaim, Kellerführung Retz, Führung Stift Geras, Führung Amethystwelt, Haustürtransfer  
6 Tage 28.12.-02.01.19 Reisepreis 799,-  
Sonderpreis bei Buchung bis 31.08.18 nur 755,-

Viele weitere Informationen unter [www.braunmiller-bus.de](http://www.braunmiller-bus.de).  
Aktuelle Fahrten 2018 kostenlos anfordern!



**Spendenkonto: IBAN: DE09 8005 3572 0033 3 100 65 • BIC: NOLADE21DES • Stadtparkasse Dessau**

## Sonntag, 09.09.2018

- 11:00 Uhr - Eröffnung aller Stände
- Mildenseer & Kleutscher Gärtnerzelt
- musikalischer Frühschoppen mit den „Saxonia's“
- Nagelwettbewerb
- Bierglasschieben
- Zauberquatsch mit Herrn Lustig
- 12:00 Uhr Kinderschminken
- 13:00 Uhr Dackelrennen
- 14:00 Uhr „4. Mildenseer Schlauchboot-Rennen“ auf dem Scholitzer See
- 15:30 Uhr Großes Countryfest mit „Willie Country & Western Music“
- 17:00 Uhr Abblasen des Festes



## Montag, 10.09.2018

- 19:30 Uhr im Festzelt: - Auszeichnungen zum Häuser- Wettbewerb
- Foto-Show
- Ausklang

Wir danken allen Sponsoren und aktiven Helfern, die zur langfristigen Vorbereitung und finanziellen Absicherung unserer Festlichkeiten beitragen. Wir hoffen auf weitere Spendenfreudigkeit!

Die Mildenseer wünschen allen Besuchern und Gästen viel Freude beim Mitmachen oder Zuschauen und einen angenehmen Aufenthalt!

**Das Festkomitee Mildensee 2018**

Es gilt auch in diesem Jahr immer noch für alle Veranstaltungen:

**EINTRITT FREI!!!**

*Aktuelle Programmänderungen vorbehalten!*

## Umzüge und Aktenlagererei Bechstädt GmbH

Willy-Lohmann-Str. 18 · 06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/8507070 · Fax: 0340/8507080

Geschäftszeit:  
Mo. bis Do. 10.00 bis 17.00 Uhr  
Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr

[www.professioneller-umzug.de](http://www.professioneller-umzug.de) · [umzuege-bechstaedt-gmbh@t-online.de](mailto:umzuege-bechstaedt-gmbh@t-online.de)



## DACHDECKEREI SCHILDHAUER

**Ralf Schildhauer**  
Dachdeckermeister

Döberitzer Weg 8                      Tel. 0340/8582911  
06849 Dessau/Roßlau                Fax 0340/8508790  
Funkt 0170/8643697



## G. SCHÖNEMANN ENTSORGUNG

- ▶ Containerdienst 1,5 m<sup>3</sup> - 40 m<sup>3</sup>
- ▶ Abfallsortieranlage
- ▶ Abbruch und Demontagen  
alle Größenordnungen
- ▶ Altholz- u. Baustoffrecycling
- ▶ Baudienstleistungen:
- ▶ Schrott- u. Metallhandel
- Tiefadertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
- ▶ Baumfällung/Rodung
- Asbestdemontage u. Entsorgung
- ▶ Waldhackschnitzel
- mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
- ▶ Kompost/Erden/Substrate
- Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

**Anlieferung von Baustoffen**

Sande ▶ Kiese ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte ▶ Dünger

**Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.**

Oranienbaum Tel.: 03 49 04/2 11 94-96	Dessau/Anhalt Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19 Fax: 03 40/ 8 82 20 52	Halle Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12 Fax: 03 45/ 5 60 62 09
--	---	---

**- www.schoenemann-entsorgung.de -**

## Aus den Vereinen / Verschiedenes

### Verkaufsbörse rund um Baby und Kind

Die Verkaufsbörse unter dem Motto "Alles rund um Baby und Kind" (Kinderbekleidung Gr. 50 – 176, Umstandsbekleidung, Kinderwagen, Bade- und Wickelkomb., Spielzeug u. v. m.) findet

**vom 15. bis zum 16. September 2018,**

**jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr**  
im Veranstaltungshaus „OLD KINE“,  
Hauptstraße 14,

Dessau-Roßlau OT Kleinkühnau statt.

Weitere Informationen unter Telefon

0170 3134331.



### Einladung zum Begegnungsrundgang

Der Beirat für Menschen mit Behinderung für die Stadt Dessau-Roßlau will seinen diesjährigen Begegnungsrundgang in Roßlau durchführen. Ziel ist am 26. September, ab 14.00 Uhr die Hauptstraße in Roßlau. Gemeinsam mit Rollstuhlfahrern möchte sich der Beirat ein Bild machen, mit welchen Schwierigkeiten Menschen mit einem Handicap im alltäglichen Leben in dieser Straße umzugehen haben. Ziel der Veranstaltung ist, die Zugänglichkeit von Gebäuden und Einrichtungen zu prüfen sowie die Zustände der Straßen aus der Sicht der Menschen mit einem Handicap zu zeigen. Die beiden letzten Rundgänge haben gezeigt, dass oft zwischen Theorie und Praxis ein entscheidender Unterschied vorhanden ist. Barrieren werden so aufgedeckt und in Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung Maßnahmen dagegen ergriffen und umgesetzt. Nach dem Rundgang ist eine erste kurze Auswertung in der Ölmühle vorgesehen.

Der Beirat lädt Sie recht herzlich ein, an diesem Begegnungsrundgang teilzunehmen.

**26. September, um 14.00 Uhr**

**Treffpunkt: Rathaus Roßlau Markt 5**

An diesem Tag steht auch ein Transfer von Dessau nach Roßlau zur Verfügung. **Treffpunkt: 13.30 Uhr vor dem Bürgerbüro in Dessau.** Hierzu ist unbedingt eine vorherige Anmeldung unter 0340 2042401 notwendig.

*Sabine Okabe*

*Vorsitzende des Beirates für Menschen mit Behinderung*

### Bühnenshow mit INKA



Die Tänzerinnen des INKA Orientalischer Tanz e. V. laden am 12. und 13.10., jeweils um 19.00 Uhr zu ihrer Show mit dem Titel "Mitternachts CIRKUS" in die Burg Reina Großkühnau ein. Karten gibt es in der Tourist-Information Dessau-Roßlau.

Foto: INKA

### Wettbewerb „Pro Engagement!“ - Gute Arbeit für Menschen mit Behinderung

Bereits zum fünften Mal wird 2018 der Arbeitgeberpreis „Pro Engagement“, den der Landesbehindertenbeirat 2010 ins Leben gerufen hat, vergeben. Öffentliche und private Unternehmen, die sich für die berufliche Integration von Menschen mit einer Behinderung einsetzen, sind aufgerufen, sich und ihre Aktivitäten zur beruflichen Integration darzustellen. Immer mehr Unternehmen haben bereits erkannt, dass Menschen mit einer Behinderung ein wichtiges Fachkräftepotenzial darstellen. Eine Studie der Aktion Mensch macht deutlich, dass Menschen mit einer Behinderung durch ihre Leistungen zum Betriebserfolg und durch ihre positiven Beiträge zum Betriebsklima überzeugen. Mit der Auslobung des Ehrenpreises „Pro Engagement“ soll dieses Engagement von Unternehmen sichtbar gemacht werden, das oft ohne Kenntnis der Öffentlichkeit aufgebracht wird, weil es für die Unternehmen eine Selbstverständlichkeit im beruflichen Alltag ist. Arbeitgeber haben bis zum 30. September 2018 die Möglichkeit, ihre Bewerbungsunterlagen an den

**Landesbehindertenbeauftragten**  
**Turmschanzenstraße 25**  
**39114 Magdeburg**

zu senden.

Die Auszeichnung wird in drei Kategorien vergeben. Die Ausschreibung- und Bewerbungsunterlagen finden Sie unter <http://www.pro-engagement.sachsen-anhalt.de/> oder sie können bei der kommunalen Behindertenbeauftragten der Stadt Dessau-Roßlau abgeholt werden. Auch bereits ausgezeichnete Unternehmen sind aufgerufen, sich erneut zu bewerben, wenn sie neue und interessante Entwicklungen seit ihrer letzten Teilnahme darstellen können und möchten.

Mit freundlichen Grüßen

*Kommunale Behindertenbeauftragte  
der Stadt Dessau-Roßlau*

### Capoeira zieht um und bietet Kinderkurs an

Das Trainingsangebot der brasilianischen Kampfkunst "Capoeira" des Mobil e. V. zieht um und findet ab September im VorOrt-Haus in der Wolfgangstraße 13 statt. Capoeira ist eine brasilianische Kampfkunst, bei der Percussion, Kampf, Tanz, Akrobatik, Gesang, Schauspiel und das Erlernen der brasilianischen Sprache zusammenfinden. Trainer Jörg Engler, Sportlehrer und Mitglied der Culture Academy, unterrichtet Capoeira seit über 15 Jahren. Vor drei Jahren gründete er in Des-

sau das Capoeira-Center. Mit dem Umzug ins VorOrt-Haus wird **ab dem 13. September wieder ein Kinderkurs** angeboten. Der Kurs für Kinder beginnt donnerstags 17.00 Uhr. Um eine Voranmeldung zum ersten Kurs wird gebeten. Kontakt: Jörg Engler (Telefon: 0176 35949978, E-Mail: mobil-ev@gmx.de) Ab 18.00 läuft das reguläre Training, bei dem jederzeit Gäste, Neueinsteiger und auch Zuschauer willkommen sind. Schnupperstunden sind jeder Zeit möglich.

# Aus den Vereinen / Verschiedenes

**36. Dessauer KinderKleiderBörse**  
- Organisiert von Eltern für Eltern -

ALLES rund ums Kind vom **BABY** (Gr. 50/56) bis zum **TEENAGER** (Gr. 170/176)

**Am Sonnabend, den 15. September 2018**  
**von 09:00 bis 12:30 Uhr**

Im Saal der Freien evangelischen Gemeinde  
Marienstraße 34 in Dessau

**Annahme und Verkauf von Kinderkleidung für Herbst und Winter**

*Außerdem:*

Umstandsmode, Kinderwagen, Roller, Lauf- und Fahrräder, Auto- und Fahrradsitze, (Reise-)Betten, Babywannen  
und vieles mehr ...



Mit Umkleidekabine!

Vergabe der Verkaufsnummern ist am Donnerstag, den **06. September 2018 von 19:00 bis 21:00 Uhr** unter **0340 / 2164446**

Abgabetermin der zu verkaufenden Sachen ist am Freitag, den **14. September 2018 von 14:30 bis 17:00 Uhr** (Nur mit Verkaufsnummer!)

## „Der Natur auf der Spur“ mit dem BUND

Ab dem 29. September ist der Bund für Umwelt und Naturschutz in Dessau wieder der "Natur auf der Spur". Jedes letzte Wochenende im Monat lädt die Kreisgruppe des BUND zu spannenden erlebnisreichen Exkursionen ein. Im September steht die Veranstaltung "Natur auf der Spur" unter dem Motto: "Wir tun was für unsere Bäume." Dabei stehen die Holzgewächse, deren Pflege und Bewohner im Mittelpunkt. Es wird erklärt, was man bei langanhaltender Trockenheit für die Bäume in der Nachbarschaft mit geringem Aufwand tun kann und wie wichtig sie für unsere Vögel, Insekten und Fledermäuse sind. Beim nächsten Termin "Natur auf der Spur", am 28. November, geht es mal

wieder um die bedrohte Artengruppe der Amphibien. Es gibt Tipps zur Aufwertung von Lebensräumen für den Herbst, zum Beispiel durch die Anlage von fischfreien besonnten Kleingewässern und vieles mehr. Wir bitten um eine Anmeldung über Facebook (BUND Dessau-Roßlau) oder joerg.engler@bund.net. Treffpunkt für den 29. September ist das VorOrthaus in der Wolfgangstraße 13 ab 16.00 Uhr. Weiterhin wird die **BUND-Bürgersprechstunde** statt monatlich nun wöchentlich, donnerstags im VorOrthaus stattfinden. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung von mindestens zwei Tagen vor Termin gebeten.

## Kurz notiert ++ Kurz notiert

Mit dem brandneuen Programm „Jukebox-Saturday-Night“ gastiert das **Glenn Miller Orchestra** unter der Leitung von Wil Salden am 3. Oktober, um 17 Uhr im Anhaltischen Theater. Wil Salden und seine Musiker sind Garanten für den authentischen Swing-Sound in der traditionellen großen Big-Band-Besetzung und die Vocalgroup „The Moonlight Serenaders“, bestehend aus Musikern, einer Sängerin und dem Orchesterleiter Wil Salden, versetzen das Publikum zurück in die Zeit der Jukeboxes der 30er und 40er-Jahre. Karten an der Theaterkasse.

## Herbstausstellung im Militärmuseum

Am 22. und 23. September gestaltet der Förderverein Militärgeschichtliches Museum Anhalt e. V. seine Herbstausstellung zum Thema „Eröffnung der Pionierschule Roßlau vor 80 Jahren“ mit vielen Informationen und unveröffentlichten Fotos. Dazu wird es wieder eine Publikation aus der Reihe „Kasernen, weitere Militärobjekte und deren militärische Belegung in Dessau-Roßlau“ geben.

Auch die Darstellung regionaler Militärgeschichte verschiedener Epochen kann wieder in den Ausstellungsräumen in Roßlau, Am Finckenherd 1, besichtigt werden. An beiden Tagen hat das Museum jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, für das leibliche Wohl wird gesorgt. Weitere Informationen unter [www.militaermuseum-anhalt.de](http://www.militaermuseum-anhalt.de) oder über [info@militaermuseum-anhalt.de](mailto:info@militaermuseum-anhalt.de).

## DesignBar lädt ein

Neben der MachBar wird es ab 1. September in der Humperdinckstraße 16 nun auch die DesignBar geben. Dort finden dienstags Abendkurse für Selbsterlerner statt. Auch Bastelnachmittage für Kinder und Vormittage für werdende bzw. Muttis in Elternzeit wird es geben, bei denen niedliche Babysachen hergestellt werden können.

### Termine der MachBar & DesignBar für den September:

01.09.	Eröffnungsfeier DesignBar	14.00 – 17.00 Uhr
04.09.	DesignBar - Abendkurs: Schmuck Einsteiger (Buchung unter <a href="http://designbar-dessau.com">designbar-dessau.com</a> )	18.30 – 20.00 Uhr
05.09.	MachBar - Reparaturcafé	17.00 – 19.00 Uhr
07.09.	DesignBar - Babys erstes Accessoire (Buchung unter <a href="http://designbar-dessau.com">designbar-dessau.com</a> )	09.30 – 11.00 Uhr
11.09.	DesignBar - Mutter(Omi)-Tochter Schmucknachmittag (Buchung unter <a href="http://designbar-dessau.com">designbar-dessau.com</a> )	16.30 – 18.00 Uhr
12.09.	MachBar - Technik- und Kreativstammtisch	17.00 – 19.00 Uhr
19.09.	MachBar - Reparaturcafé	17.00 – 19.00 Uhr
25.09.	DesignBar - Abendkurs: Schmuck Fortgeschrittene (Buchung unter <a href="http://designbar-dessau.com">designbar-dessau.com</a> )	18.30 – 20.00 Uhr
26.09.	DesignBar - Feierabend DIY - mach dein eigenes Projekt (Reservierung unter <a href="mailto:designbar.dessau@gmail.com">designbar.dessau@gmail.com</a> )	16.00 – 17.30 Uhr

Sehnsucht, Romantik, aber auch Zuversicht will **Tenor Björn Casapietra** mit seinen „Liedern der Sehnsucht“ ausstrahlen. Auf seiner Konzerttour 2018 kann man ihn am 14. September, um 19 Uhr in der Stadtkirche Oranienbaum erleben. Karten u. a. über Eventim.

Arbeitsgemeinschaft in der **Freizeiteinrichtung „Baustein“** im Schochplan 74/75 im Monat September: Kreativwerkstatt – Künstlerisches aus Peddigrohr, Holzwerkstatt – Drachensbau. Immer freitags von 14 bis 18 Uhr.



# Fachmann vor Ort!



seit  
1991

Inh. E. Weiß · Teichstraße 31  
06800 Raguhn-Jeßnitz  
OT Altjeßnitz  
Telefon 0 34 94 / 7 84 15  
info@treppen-tueren-weiss.de  
www.treppen-tueren-weiss.de

## Fachmann vor Ort

- Türen
- Treppen
- Fenster
- Verglasungen
- Wintergärten
- Rollläden
- Sonnenschutz



www.  
klaeranlagen-  
online.de

Tel. 03 49 01/6 86 86  
Funk 01 72/8 40 49 87

## Durchblick bewahren: Glastüren

- Anzeige -

Werden Neubauten überwiegend hell und transparent gestaltet, finden sich in Gebäuden älteren Datums oft kleine düstere Räume, in denen Tageslicht nicht immer eine Chance zu haben scheint. Die Gründe hierfür sind vielfältig, so kann es nach heutigem Maßstab an zu kleinen Fenstern liegen, dunklen Farben oder Bereichen, die regelrecht abgeschottet sind, was häufig bei Treppenhäusern der Fall ist. Um hier Licht ins Dunkel zu bringen, können Glastüren einen wesentlichen Beitrag dazu leisten. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Räume wie Wohn- und Arbeitszimmer handelt, oder um Zimmer, in denen eine gewisse Privatsphäre gegeben sein sollte, wie zum Beispiel in Bade- und Schlafzimmern. Ob Klarglas oder blickdichtes Milchglas, Glastüren lassen sich individuell gestalten und können so gleichzeitig Sicherheit vor neugierigen Blicken bieten. Sogar Mischformen aus Holz und Glas sind möglich, wobei nicht die klassische Form mit Holzrahmen und dem Glasfenster in der Mitte gemeint ist. Da sich beide Stoffe relativ leicht bearbeiten lassen, ist alles machbar, was sich der Kunde wünscht. Der Einbau der neuen „Lichtblicke“ ist relativ unkompliziert, da lediglich die Tür ausgetauscht wird. Das perfekte Gegenstück zu den Glastüren bilden die alten Rahmen, die mit einem frischen Anstrich das moderne Design der Eingänge komplett machen.



# H M T

Holz Montage Team

Thomas Neumann

Tischlerarbeiten • Modellbau • Glaserarbeiten  
Türen • Fenster • Tore • Rollläden  
Reparatur-Arbeiten

Schlagbreite 1 · 06842 Dessau-Roßlau  
Tel. 03 40/5 21 06 46 · Fax 03 40/5 21 06 47  
Funk 0178 63 45 052 · E-Mail: hmtneumann@t-online.de

Der vollständige

## Jahresabschluss 2017

der Stadtparkasse Dessau wurde am 24. Juli 2018  
im Bundesanzeiger unter der Auftragsnummer  
180612028630 bekannt gemacht.

# AMBASSADOR

FRISEUR & KOSMETIK



SANFTE FÜSSE MAL ANDERS:

## FISH-SPA

Eine außergewöhnliche Fuß-  
behandlung für Jung und Alt!

Wir dürfen Sie begrüßen in der  
Franzstraße 149 in 06842 Dessau-Roßlau  
www.FRISEUR-AMBASSADOR.de

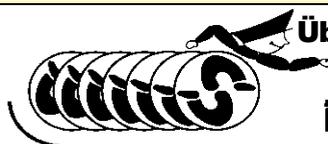
Telefon 0340 - 21 65 700 und 0340 - 21 65 731  
www.FRISEUR-AMBASSADOR.de

die Baumschule  
Garten und Landschaftsbau

An der Elbe 8  
Dessau-Roßlau / OT Brambach  
Tel. 03 49 01/6 86 86  
Funk 01 72/8 40 49 87

- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

Inh. G. Johannes e.Kfm.



Über 22 Jahre vor Ort

## Die Dessauer Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

- Bohr- und Dübelarbeiten
- Gartenarbeiten
- Tischler- u. Glaserarbeiten
- Haushaltsreinigungen
- Maler- u. Elektroarbeiten
- Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.

Tel.: 03 49 01 / 54 99 88  
info@dessauer-dienstmaenner.de

Südstraße 13 (Elbschlösschen)  
06862 Dessau-Roßlau

## Aus den Vereinen / Verschiedenes

### Themenabend „Ecuador“ im Schwabehaus

**26. September, Beginn: 18.30 Uhr, Einlass: ab 18.00 Uhr  
Schwabehaus, Johannisstraße 18**

Der Eine Welt e. V. Dessau lädt am 26. September, um 18.30 Uhr zum Themenabend „Ecuador“ in das Schwabehaus ein. Die Naturfotografen Heike Setzermann und Dirk Vorwerk berichten in ihrer Multivisionsshow „Zwischen Schneegipfeln und Feuerinseln“ in farbenprächtigen Bildern und Videos von der Schönheit und Vielfalt des südamerikanischen Landes. Von der quirligen Hauptstadt Quito geht es über den Nebelwald bei Mindo in die raue Bergwelt der An-

den, bevor es ein einzigartiges Naturparadies im Pazifik zu erkunden gilt: die Galapagosinseln. Doch die Naturschätze Ecuadors sind bedroht. Wie kann man einzigartige Tier- und Pflanzenwelt für künftige Generationen erhalten?

Umrahmt wird der Abend mit leckeren Spezialitäten aus Ecuador.

Für die Veranstaltung ist eine Voranmeldung bis spätestens 22. September telefonisch (0340 75891671) oder per E-Mail (ewnsa@web.de) erforderlich. Der Eintritt inklusive Speisen und Getränke beträgt 12,00 Euro.

### ADFC-Fahrradklima-Test startet

Der ADFC ruft im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr ab 1. September wieder alle Radfahrerinnen und Radfahrer dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit von Dessau-Roßlau zu bewerten. Die bundesweite Umfrage hilft, Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung zu erkennen. In diesem Jahr ist Familienfreundlichkeit des Radverkehrs das Schwerpunktthema.

Bei der Umfrage werden 32 Fragen zur Fahrradfreundlichkeit gestellt - beispielsweise, ob sich Hindernisse auf den Radwegen befinden, es genügend moderne Abstellmöglichkeiten gibt oder sich das Radfahren für Familien mit Kindern sicher anfühlt. Im Jahr 2016 hatten knapp 200 Bürgerinnen und Bürger in Dessau-Roßlau mitgemacht. Mit der Schulnote „ausreichend plus“ war 2016 keine Verbesserung gegenüber 2014 zu verzeichnen. Inzwischen kann die Stadt auf drei Jahre Radverkehrskonzept blicken und es wird spannend sein, ob die Maßnahmen greifen. Aus Sicht des ADFC besteht Skepsis, dass Dessau-Roßlau die selbstgesteckten Ziele erreichen kann.

Die Umfrage findet zwischen dem 1. September und dem

30. November 2018 über die Internetseite [www.fahrradklima-test.de](http://www.fahrradklima-test.de) statt. In Dessau-Roßlau werden zusätzlich Fragebögen in der Tourist-Information in der Zerbster Straße, der Bibliothek des Umweltbundesamtes und bei den Fahrradhändlern ausliegen. An der Umfrage teilnehmen können alle, egal, ob Jung oder Alt, ob häufig oder selten mit dem Fahrrad unterwegs. Je vielfältiger die Art der Fahrradnutzung, desto aussagekräftiger wird die Umfrage.

Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2019 präsentiert. Ausgezeichnet werden die fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden sowie Städte, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben.

Ausgefüllte Fragebögen können über den ADFC Sachsen-Anhalt e. V., Breiter Weg 11A, 39104 Magdeburg an den ADFC Dessau gesendet oder in der Tourist-Information abgegeben werden.

Neuigkeiten zum Fahrradklima-Test veröffentlicht der ADFC auf Twitter (@adfc\_dessau) und Facebook unter #fkt18 und #radklima. Radbegeisterte werden gebeten, die Informationen weiter zu verbreiten.

### Rundflüge beim Flugplatzfest Köthen zu gewinnen

**Großes Familienfest auf dem Flugplatz Köthen am 1. und 2. September**

Traditionell lädt wie in jedem Jahr der Flugsportverein Köthen im September zum Köthener Flugplatzfest ein. Neben Vorführungen mit den verschiedensten Fluggeräten gibt es auch die Möglichkeit zu Gästeflügen mit Flugzeugen, Gyrokopter und Hubschrauber zum Selbstkostenpreis. Dabei hat man die einmalige Gelegenheit, die eigene Heimat sowie den eigenen Wohnort aus der Vogelperspektive zu erleben. Vielleicht hat man ja Glück und gewinnt einen der Rundflüge, die fast stündlich auf die Eintrittskarten verlost werden! Besonders Mutige können sich bei einem Kunstflug mit der Yak 52 oder mit einem Tandemfallschirmsprung ein einmaliges Erlebnis ermöglichen.

Für alle Flugzeugbegeisterten wird natürlich auch wieder die AN2 das Highlight, ist sie doch mit ihren 18 Metern Spannweite der größte einmotorige Doppeldecker der Welt.

Für Freunde des Modellsports bieten die Köthener Modellsportfreunde Flugvorführungen mit einer Viel-

zahl von Flugmodellen und Vorführung von Automodeln in Aktion.

Das Flugplatzfest soll aber nicht nur die Flugbegeisterten erfreuen, sondern für die ganze Familie erlebnisreich sein. Ein Rahmenprogramm wird an beiden Tagen für Abwechslung sorgen. Neben Vorführungen von Feuerwehr, Militärfahrzeugen und einer Motorrad-Stunt-Show werden auch Piloten beim Kunstflug ihr Können unter Beweis stellen. Ein Mitflug in einem solchen Flugzeug ist möglich. An die kleinen Gäste ist natürlich mit verschiedensten Aktionen auch gedacht und gastronomisch wird für jeden etwas dabei sein - von herzhaft bis süß.

Ausreichend kostenlose Parkplätze sind in Flugplatznähe vorhanden.

Weitere Informationen: Telefon 0349 212585 und unter [www.Flugplatz-Koethen.de](http://www.Flugplatz-Koethen.de). Achtung: Durch den Bau der B6N ist die Anfahrt zum Flugplatzgelände nur noch über das Gelände der Landkreisverwaltung im Süden der Stadt Köthen möglich.

### Liborius-Gymnasium Dessau

**Einladung zum Ehemaligentreffen 2018**

Der Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Liborius-Gymnasiums Dessau lädt ein zum **Ehemaligentreffen am 15. September 2018**, ab 18.00 Uhr auf dem Schulhof/in der Aula.



# Aus den Vereinen / Verschiedenes

## 14. Dessau-Roßlauer Tanzwettbewerb

Es ist wieder soweit: Der Dessau-Roßlauer Tanzwettbewerb für Bühnentanzgruppen (Amateurbereich) startet am 8. September in der Schulsporthalle des Anhaltischen Berufsschulzentrums „Hugo Junkers“ seine 14. Auflage. Ab 10.00 Uhr werden dann ca. 390 Tänzerinnen und Tänzer in unterschiedlichsten Tanzdisziplinen, wie moderner, künstlerischer, Garde- und Folkloretanz um die heißbegehrten SHOW-TIME-Wanderpokale tanzen. Ein freundschaftlich-tänzerisches Messen, von anderen Gruppen lernen, gemeinsam einen Tanztag erleben, dies steht an diesem Tag im Vordergrund. Es tanzen Kinder-, Jugend- und Erwachsenen- gruppen aus 18 Vereinen, welche aus Sachsen, Brandenburg und Sachsen-Anhalt kommen.

Ausrichter dieser tanzsportlichen Veranstaltung ist die Revuetanzgruppe Showtime e. V. mit großer Unterstützung vom Veranstaltungsservice Torsten Ziegler und dem Sportamt der Stadt Dessau-Roßlau.

Zuschauer sind zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen, sie erleben ein breitgefächertes Tanzprogramm im Solo-, Paar- und Gruppentanz.



Foto: Showtime

## Anhaltischer Heimatbund lädt zur Stadtführung in Zerbst

Zu einem Besuch in der über 1000-jährigen Nachbarstadt Zerbst/Anhalt lädt der Anhaltische Heimatbund am 29. September, ab 13.30 Uhr ein. Bei einer ca. 2,5-stündigen Führung erfährt man Spannendes und Wissenswertes über die wechselvolle Geschichte der einstigen anhaltischen Residenzstadt und wird mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten vertraut gemacht. Beginnend mit der Besiedelung durch die Slawen, über die Reformation, als Zerbst größte Stadt in Anhalt war, reicht die Geschichte zur Zeit als Residenz des Fürstentums von Anhalt-Zerbst im 17. und 18. Jahrhundert. Russlands Zarin Katharina II. war eine geborene Prinzessin von Anhalt-Zerbst und hat ihre Jugendjahre im Zerbster Schloss verbracht. Das Residenzschloss selbst war ein wichtiges bauliches

Zeugnis des Landes Anhalt und zählte zu den bedeutendsten Barockbauten im mitteldeutschen Raum. Namhafte Baumeister und Künstler schufen in Zerbst ein herausragendes, in Teilen den Berliner und Potsdamer Schlössern ebenbürtiges Ensemble. Durch Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen soll die noch vorhandene Substanz vor dem endgültigen Verfall bewahrt und einer neuen Nutzung zugeführt werden. Ein Förderverein engagiert sich für den ehemaligen Prunkbau und wird bei einer Führung Einblicke in die bisherige und zukünftige Arbeit geben. Treffpunkt für die Führung: Schlossfreiheit in Zerbst. Kosten pro Person: 7 €. Um Voranmeldung unter [www.anhaltischer-heimatbund.de](http://www.anhaltischer-heimatbund.de) oder Tel. 03923 2351 wird gebeten

Rauschgift	▼	kleiner Einschnitt, Scharte	▼	verteidigungsunfähig	▼	▼	kleinste Büffelart	längster Strom Afrikas
▶	○ 2						Scheinmedikament	▼
Beschäftigung der Kinder		arabische Fürsten		Indianerstamm in Nordamerika	▶			○ 6
allerorts	▶	▼						
▶				wert, lieb, geschätzt	▼	kleine Fahne		Spezies
Biene	Forderung		Oper von Puccini	▶	○ 1			▼
katholischer Geistlicher	▶	○ 7						
▶			asphaltieren			Klostervorsteher	▶	
plötzlicher Windstoß		japanischer Kaisertitel	▶			○ 4		Ruhegeld
Eingang	▶		○ 3		Ostseebad		englisch: Mahlzeit	▼
blühen, gedeihen		Jubelwelle im Stadion (La ...)	▼	Schachfigur	▶			
▶								
helles englisches Bier	▶			Haushaltsplan	▶		○ 5	
Home Banking-Geheimzahl	▶			brasilianischer Fußballstar	▶			

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Schicken Sie das Lösungswort per E-Mail an [amtsblatt@dessau-rosslau.de](mailto:amtsblatt@dessau-rosslau.de) oder auf dem Postweg an Stadt Dessau-Roßlau  
 Pressestelle  
 Zerbster Straße 4  
 06844 Dessau-Roßlau.

Zu gewinnen gibt es 1 x 2 Freikarten für den Besuch der Veranstaltungsreihe "Anhalt Sport trifft Legenden" am 4. Oktober mit Boxlegende Henry Maske im Autohaus Peter.

**Einsendeschluss ist der 29. August 2018.**  
 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## Aus den Vereinen / Verschiedenes

### Traditionsreicher Chor feiert Jubiläum

Mit Musik wird alles leichter ... So in etwa mögen die Gedanken gewesen sein, als im Jahr 1948 ein neuer Chor in Dessau gegründet wurde. Über die sieben Jahrzehnte hat der gemischte Chor verschiedene Namen getragen: Begonnen hat alles als Jugendchor der Dessauer Stadtverwaltung. Etwa 35 Jahre war der Chor als Ensemblechor des VEB Zementanlagenbau (ZAB) Dessau bekannt. Und seit 1990 sind die Sängerinnen und Sänger als Friedrich-Schneider-Chor regional bekannt, aber auch international unterwegs.

Das Jubiläum wird natürlich mit viel Musik am 22. September, ab 15.00 Uhr in der Marienkirche Dessau gefeiert. „Der Friedrich-Schneider-

Chor und ich werden den Zuhörerinnen und Zuhörern eine gute Mischung aus Altbewährtem und Neuem präsentieren“, so der Chorleiter René Mangliers. „Lassen Sie sich überraschen und begeistern.“ Als Gratulanten werden ein Vertreter der Stadt Dessau-Roßlau sowie eine Vertretung des Sängerkreises Anhalt-Dessau erwartet. Als Gäste sind der Männerchor Roßlau und die Liedertafel Bad Dürkheim als langjährige musikalische Begleiter ebenso eingeladen wie der Evangelische Kirchenchor Wolfen und der Jugendchor des Walter-Gropius-Gymnasiums aus Dessau.

Karten für die Festveranstaltung wird es nur an der Abendkasse geben.

### Öffnungszeiten der Schwimmhallen und des Erlebnisbades Roßlau

#### Sportbad Dessau

ab 17. September 2018

Montag: 10.00 – 14.30\* + 15.00 – 18.00 Uhr\*  
 Dienstag: 06.00 – 08.00 + 08.00 – 13.00\* Uhr  
 Mittwoch: 06.00 – 08.00 Uhr + 08.00 – 13.00 Uhr\* + 15.00 – 21.30 Uhr  
 Donnerstag: 06.00 – 08.00 + 08.00 – 13.00\* + 17.00 - 21.30 Uhr  
 Freitag: 06.00 – 08.00 + 08.00 – 14.30\* + 15.00 – 21.30 Uhr  
 Samstag: 06.00 - 18.00 Uhr  
 Sonntag: 06.00 - 17.00 Uhr

\* Zu diesen Zeiten ist eine eingeschränkte Nutzung des Schwimmerbeckens auf nur einer Bahn möglich. Weiterhin können das Lehrschwimmbekken und das Planschbecken aufgrund des Schulschwimmens nicht genutzt werden.

Letzter Einlass: 1 h vor Schließung

**Über die Öffnungszeiten vor dem 17. September informieren Sie sich bitte im Internet unter [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) --> Für Bürger --> Kultur & Sport --> Bäder in Dessau-Roßlau.**

#### Gesundheitsbad

ab 16. September 2018

Montag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr (12.00 Uhr bis 13.00 Uhr Frauenschwimmen);  
 Dienstag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 21.30 Uhr  
 Mittwoch: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
 Donnerstag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
 Freitag: 14.00 - 21.30 Uhr  
 Sa./So.: geschlossen  
 Letzter Einlass: 1 h vor Schließung

**Über die Öffnungszeiten vor dem 16. September informieren Sie sich bitte im Internet unter [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) --> Für Bürger --> Kultur & Sport --> Bäder in Dessau-Roßlau.**

Die Sauna ist bis 1. Oktober 2018 geschlossen!

#### Erlebnisbad Roßlau

Täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr.

Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten.



Foto: Chor

### Baby- und Kindersachenflohmärkte

Auf zum 22. Baby- und Kindersachenflohmärkte am **01.09.2018** von 9:00 bis 12:00 Uhr im Großen Saal des Gemeindezentrums St. Georg Georgenstraße 13-15 - direkt neben dem Dessau Center -

### - Eltern bieten Baby- und Kindersachen an -

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Tinneberg: 0340 - 260 55 34 (Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes Dessau)

Baby- und Kindersachenflohmärkte



# Bauhaus Dessau im September 2018

So, 9. 9. 2018, 10–17 Uhr  
Tag des Offenen Denkmals

Bauhausgebäude  
Eintritt frei in das Bauhausgebäude und die Meisterhäuser, inklusive der dort gezeigten Ausstellungen

10–17 Uhr  
Einfach Zeichnen  
Für Besucher jeden Alters

Mit verschiedenen Zeichentechniken und -methoden können Besucher sich auf die Spur des Zeichentalenten Carl Fieger begeben.

11–13 Uhr  
Standards und Normierung in der Denkmalpflege  
Vortrag und Führung mit Monika Markgraf

Die Bauten der Moderne sind durch die Normen und Standards ihrer Entstehungszeit geprägt. Da diese nicht immer unseren heutigen Vorstellungen und Standards entsprechen, müssen in diesem Spannungsfeld besondere Lösungen entwickelt werden.

////////////////////////////////////

Do, 20. 9. 2018, 18:30–20:00 Uhr  
Türen auf!  
Das Museum spielt: Die Bühne

Bauhausgebäude, Aula und Vestibül  
Eintritt frei

Welche Idee steht hinter dem Gedanken des Bauhaus Museums als Erlebnisraum? Werden die historischen Experimente der Bauhausbühne als zeitgenössische Adaption auf der neuen „offenen Bühne“ des Museums stattfinden? Was erwartet die Besucher sonst noch im Erdgeschoss des Museums?

Performance mit Torsten Blume, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Bauhaus Dessau

Stiftung Bauhaus Dessau  
Gropiusallee 38, 06846 Dessau-Roßlau  
bauhaus-dessau.de

Die Stiftung Bauhaus Dessau ist eine gemeinnützige Stiftung öffentlichen Rechts.  
Sie wird institutionell gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



SACHSEN-ANHALT



# AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

## Wenn jede Minute zählt

### Klinikum Dessau als Überregionales TraumaZentrum rezertifiziert

Schwerverletzte bei Verkehrs- oder Arbeitsunfällen benötigen eine unverzügliche, multiprofessionelle Medizinversorgung. „Je schneller und gezielter schwerverletzte Personen behandelt werden, desto größere Chancen haben sie, ein solches traumatisches Ereignis zu überleben und möglichst auch wieder vollständig zu genesen“, weiß Dr. med. Joachim Zagrodnick. Der Ärztliche Direktor des Städtischen Klinikums Dessau leitet hier auch die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie und verantwortet die Notaufnahme des 700-Betten-Hauses. Seit 2016 ist das Klinikum als Überregionales TraumaZentrum im TraumaNetzwerk DGU® Sachsen-Anhalt Süd anerkannt. Im Juli 2018 durchlief das Dessauer Klinikum nun erfolgreich die Rezertifizierung und darf den Titel für weitere drei Jahre führen.



Kurze Wege zu Schockraum, OP oder Intensivstation: Das Städtische Klinikum erfüllt als Überregionales TraumaZentrum alle geforderten Kriterien zur Schwerverletztenversorgung innerhalb kürzester Zeit rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Fotos: SKD

### Schwerverletztenversorgung in Sachsen-Anhalt

„Wir freuen uns, die von der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie e.V. (DGU) gesetzten und regelhaft kontrollierten Anforderungen an diese Zentren zu erfüllen. Als Überregionales TraumaZentrum leisten wir an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr einen wesentlichen Beitrag zur Notfallversorgung in Sachsen-Anhalt und halten alle dafür nötigen Kapazitäten vor. Die Rezertifizierung als Überregionales TraumaZentrum bestätigt wiederholt den Einsatz unserer Ärzte und Pflegekräfte“, lobt Dr. Zagrodnick.

Die meisten Schwerverletzten sind Unfallopfer und erreichen das Klinikum Dessau per Rettungswagen oder Luftrettung. Der Hubschrauberlandeplatz ist per Zufug direkt mit der Notaufnahme verbunden. Schwerverletzte Patienten werden den Klinikärzten bereits vor der Landung angekündigt, so dass es vor Ort sehr schnell gehen kann. In den mit Computertomographen ausgestatteten Schockräumen übernehmen multiprofessionelle Ärzteteams und spezialisierte Pflegekräfte die Patienten und veranlassen die weiteren Untersuchungen und Behandlungsschritte wie beispielsweise chirurgische Eingriffe und die Anschlussversorgung auf einer der beiden Intensivstationen des Klinikums.

Die im Jahr 2006 gestartete Initiative TraumaNetzwerk der DGU als Zusammenschluss lokaler, regionaler und überregional zertifizierter Zentren sichert eine effiziente Schwerverletztenversorgung. Über 35.000 Menschen werden hierzulande pro Jahr als Schwerverletzte in Kliniken gebracht. Noch in den 1990er Jahren verstarb etwa jeder vierte dieser Patienten an seinen Verletzungsfolgen. Heute überleben neun

von zehn Schwerverletzten. „Das ist auch ein Verdienst des TraumaRegistersDGU® und des TraumaNetzwerksDGU®, bestätigt Dr. Joachim Zagrodnick. Chirurgische Kompetenz und intensivmedizinischer Fortschritt sind wesentliche Stellschrauben, hinzu kommen Aufnahmegarantien durch zertifizierte Kliniken, Regelungen zur Weiterverlegung oder auch die telemedizinische Kommunikation innerhalb der Netzwerke sowie die Absprachen mit den Rettungsdiensten. All diese Maßnahmen sind äußerst hilfreich bei der raschen Medizinversorgung von Schwerverletzten.“ Davon ist Dr. Zagrodnick überzeugt.

In Sachsen-Anhalt Süd gibt es drei überregionale TraumaZentren – eins in Dessau-Roßlau und zwei in Halle. Die Netzwerker kooperieren mit Rettungsleitstellen, Rettungsdiensten und Kliniken. Insbesondere bei Ereignissen mit mehreren hundert Schwerverletzten gelingt dadurch die überregionale, geordnete Versorgung. Jedes Netzwerk besteht in der Regel aus mindestens einem überregionalen sowie mehreren regionalen und lokalen TraumaZentren. Überregionale TraumaZentren behandeln mehrere Schwerverletzte gleichzeitig mit besonders komplexen oder seltenen Verletzungen. Regionale TraumaZentren übernehmen die umfassende Notfallversorgung mit breitem Leistungsspektrum. Die lokalen TraumaZentren decken die unfallchirurgische Grund- und Regelversorgung ab. Alle zusammen bilden ein TraumaNetzwerk. Im Notfall heißt das, der Rettungsdienst erreicht einen Schockraum eines TraumaZentrums innerhalb von 30 Minuten. Das gilt für Ballungszentren und den ländlichen Raum, rund um die Uhr und an 365 Tagen im Jahr. ■

## Aus dem Sport

### Dessau-Roßlau in Bewegung



Am Sonntag, dem 23. September, ist es wieder soweit: Dann werden über 1.500 Läuferinnen und Läufer, die zum 20. Dessauer "peter City-Lauf" erwartet werden, die Dessauer Innenstadt umrunden. Wohl ebenso viele Zuschauer werden am Rathauscenter / Rathaus und an der Laufstrecke die Läuferinnen und Läufer anfeuern. "Die Strecke wird so verlaufen, wie im vergangenen Jahr", so Ralph Hirsch, Sportdirektor von Anhalt Sport e. V. Start- und Zielpunkt liegen aber wieder in der Zerbster Straße. Der Rundkurs beträgt zwei Kilometer und teilnehmen können in unterschiedlichen Distanzen, vom Kind bis zum Ruheständler alle, die einfach gern laufen. Bisher gibt es schon diverse Anmeldungen - z. B. von Einzelsportlern, Schulen, Vereinen u. a. m.

Zur Auswahl stehen der Rathauscenter-Kinderlauf (1 km, bis 9 Jahre), der DECATHLON-4-km-Lauf, der Jedermann-Lauf (2 km), der D&S-Firmenlauf, (2 km) und der Pokallauf (10 km). Mitmachen ist gefragt und steht bei diesem Sportevent absolut im Vordergrund. Auch viele Fußballvereine und Teams sowohl im Männerbereich als auch im Nachwuchsbereich sind jedes Jahr beim City-Lauf in den unterschiedlichen Kategorien vertreten.

Für den echten Dessauer D&S-Firmenlauf ist wichtig zu wissen: Alle fünf Läufer starten gemeinsam und es wird die Gesamtzeit genommen. Die Gebühr beträgt für diesen Lauf 25 Euro pro Team, also nur 5 Euro pro Läufer.

### Klassiker für die Handballfans

Auf dem Weg zur Europameisterschaft in Frankreich wartet auf die deutsche Frauen-Nationalmannschaft am Samstag, den 29. September, in der Anhalt Arena Dessau um 15 Uhr Dessau-Roßlau ein echter Härtetest gegen Russland.

Die Partie Deutschland gegen Russland ist ein echter Klassiker im Frauen-Handball. Zuletzt kreuzten sich die Wege in den WM-Play-Offs 2015. Das Heimspiel fand damals in der Anhalt-Arena in Dessau-Roßlau statt - das bisher neunte und letzte Länderspiel einer deutschen Nationalmannschaft in der Arena. Im September wird es somit zu einem kleinen Länderspieljubiläum in Sachsen-Anhalt kommen. "Dessau ist eine Handball-Stadt, sowohl bei den Männern

als auch den Frauen. Neben den vielen Länderspielen fanden auch zweimal der deutsche Super-Cup sowie über 25 hochkarätige internationale Handballturniere in den vergangenen 20 Jahren in der Anhalt-Arena statt. Aber ein Handball-Länderspiel der Frauen ist immer etwas ganz Besonderes. "Deshalb freuen wir uns und auch das handballverrückte Dessau auf die Begegnung Deutschland gegen Russland. Das ist ein echter Klassiker", sagt Ralph Hirsch, Sportdirektor vom örtlichen Ausrichter Anhalt Sport e. V.

Tickets gibt es über eventim.de oder über den DHB direkt. Für Vereine gibt es dort und bei Anhalt Sport direkte Vereinsangebote. Außerdem sind Tickets im Pressezentrum Kanski und in der Tourist Information Dessau erhältlich. Sie kosten 16 bzw 9 Euro. Bisher sind schon über 800 Tickets verkauft worden. Gerade bei den Vereinen ist die Nachfrage sehr hoch. (Fotos: Anhalt Sport e. V.)



## Aus dem Sport



**HANDBALL-  
LÄNDERSPIEL**  
FRAUEN-NATIONALMANNSCHAFT

 **GER**  
**vs.**  
 **RUS**

29.09.18 / 15:00 Uhr

DESSAU-ROBLAU  
ANHALT-ARENA



**ANHALT**  
**SPORT e.V.**

## 1 Karte = 2 Spitzensport-Events

Das Ticket\* für das Länderspiel der Frauen Deutschland gegen Russland gilt auch am Sonntag, den 30. September, um 17 Uhr für die Begegnung der 2. Handball-Bundesliga zwischen dem **Dessau-Roßlauer HV 06** und TuS Ferndorf.

Wer also sein Länderspiel-Ticket am Sonntag beim **DRHV** vorzeigt, erhält freien Eintritt.



\* bezahltes Länderspielticket (16,00€ bzw. 9,00€)

Karten für das Länderspiel gibt es in der  
Tourist Information Dessau  
sowie unter [www.dhb.de/tickets](http://www.dhb.de/tickets) und [eventim.de](http://eventim.de)



Mitglieder des **GALA SINFONIE ORCHESTERS Prag** präsentieren  
**ZAUBER DER OPERETTE**

Zusammen mit bekannten Solisten, dem Johann Strauß Ballett und unterhaltsamer Moderation werden die unsterblichen Wiener Operetten als ein Rausch farbenprächtiger Kostüme, erstklassiger Stimmen und mitreißender Melodien aufgeführt. Zum Repertoire gehören Titel wie der „Kaiser Walzer“, „An der schönen blauen Donau“ und der „Radetzky-Marsch“.

**Samstag, 03. November 2018 VERANSTALTUNGSZENTRUM DESSAU-ROßLAU**

Beginn 15.30 Uhr • Karten ab 19,- €: Tourist Information Dessau-Roßlau  
0340-204 14 42, Besucherring am Anhaltinischen Theater 0340-251 13 33 •  
Reservix-VVK-Stellen • 01806-70 07 33 (0,20/Anruf Festnetz, 0,60/Anruf Mobilfunk)

[www.zauberderoperette.de](http://www.zauberderoperette.de)



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/9662-0  
Fax 07443/966260

## Frühling im Schwarzwald ...

**Natur fühlen,  
den Duft des Waldes riechen!**

### Wochenpauschale mit Halbpension

7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt warmes Frühstücksbüfett,  
Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett,

1x festliches 6-Gang-Menü

**ab 408,-€**

### „Die kleine Auszeit“

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,

1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller

**2 Nächte**

**ab 169,-€**

### Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

**4 oder 5 Nächte mit Halbpension**

**ab 242,-€**

## Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

*Wir freuen uns auf Sie!*

**EXTREM GÜNSTIG  
ONLINE DRUCKEN**

[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

**Selber online buchen oder einfach Anfragen:**  
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: [kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)

**WITTICH  
MEDIEN** **LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Verkaufstalent gesucht!



**Stichwort:**

„Bewerbung Gebiet Dessau-Roßlau“

**Das sind wir:**

- Herausgabe von über 100 Mitteilungsblätter wöchentlich
- für Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt
- Sonderpublikationen & Beilagen

**Die Aufgabenschwerpunkte:**

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Gewinnung von Neukunden
- Pflege unserer Bestandskunden

**Ihr Profil:**

- Führerschein Klasse B
- Das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Freude daran, mit Menschen zu kommunizieren
- Engagement und Flexibilität
- Sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

**Ihr Ansprechpartner:**

Christian Wäsch, Tel. 0170 7376238  
[christian.waesch@wittich-herzberg.de](mailto:christian.waesch@wittich-herzberg.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**LINUS WITTICH Medien KG**

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

## Liebe Dessau-Roßlauerinnen und Dessau-Roßlauer,

ich hoffe, Sie haben die heißen Sommerwochen gut überstanden. Nach einer einmonatigen Pause sind auch wir Stadträte im August in das zweite Sitzungshalbjahr gestartet. Ich möchte Ihnen einen kurzen Überblick über die im Moment diskutierten Beschlussfassungen geben.

Mit der geänderten Hauptsatzung bekennen wir uns zu den im Jahr 2016 eingeführten Stadtbezirksbeiräten. Wir haben uns aber im Einvernehmen mit den anderen Fraktionen gegen eine Wählbarkeit der Beiräte entschieden, die nach der neuen Kommunalverfassung möglich gewesen wäre. Die Stadtbezirksbeiräte haben in den vergangenen zweieinhalb Jahren gute Arbeit geleistet. Unserer Meinung nach sollten aber vor einer möglichen Gleichstellung mit den Ortschaftsräten noch weitere Erfahrungen gesammelt werden. Bei den Ortschaftsräten wurde die Anzahl der Sitze in Absprache mit den Ortsbürgermeistern an die aktuellen Einwohnerzahlen der Ortschaften angepasst. Roßlau behält mit 11 Mitgliedern den größten Ortschaftsrat unserer Stadt. Die Mindestgröße für Ortschaftsräte wird bei 5 Ratsmitgliedern liegen, um weiterhin eine konstruktive Arbeit zu ermöglichen. Auch die Einwohnerfragestunde wird mit der Erneuerung der Hauptsatzung angepasst. Hier werden nun verbindliche Regelungen eingeführt. Diese ermöglichen es der Sitzungsleitung, z. B. bei überlangen Fragen und Redebeiträgen einzugreifen. Dennoch sollen weiterhin möglichst alle Bürger mit ihren Anfragen und Problemen zu Wort kommen. Für die Fragestunde mussten auch die Anforderungen der neuen Datenschutzgrundverordnung aufgenommen werden.

Auch die lange diskutierte Spielplatzkonzeption steht nun kurz vor dem Abschluss. Sie soll uns eine langfristige Planung bei der Erneuerung von Spielplätzen ermöglichen. In der Diskussionsphase wurden Anregungen der Akteure vor Ort (u. a. Jugendhilfe, Fachausschüsse, Ortschaftsräte und Stadtbezirksbeiräte) aufgenommen und eingearbeitet. Für die zahlreichen Hinweise möchte ich mich auch im Namen meiner Fraktion bedanken. Ich hoffe, dass nun alle Bedürfnisse in der Konzeption angemessen repräsentiert sind. Gerade die gestiegenen Kinderzahlen der letzten Jahre und die sich hieraus ergebende schwierige Prognose der Zahlen für die kommenden Jahre haben den Verantwortlichen in der Verwaltung keine leichte Aufgabe bereitet. Eines zeigt sich jedoch deutlich: Die kontinuierliche Erneuerung der Spielplätze wird mehr Geld fordern, als hierfür bislang im Haushalt eingestellt war. In den Haushaltsberatungen der kommenden Jahre werden wir immer ein Augenmerk auf die ausreichende Finanzierung der Spielplätze haben müssen. Die Spielplatzkonzeption bietet uns eine gute Grundlage, welche Projekte zu welchem Zeitpunkt angegangen werden müssen.

Mit der Beschlussvorlage zum Bebauungsplan „Wohn- und Geschäftshaus an der Zerbster Straße“ soll nach

einigen Jahren Stillstand wieder Bewegung in die Nutzung des früheren „Kristallpalastes“ kommen. Ich hoffe, dass es diesmal gelingt, ein tragfähiges Projekt auf die Beine zu stellen, das dann auch wirklich umgesetzt wird. Die vorgelegten ersten Planunterlagen sind vielversprechend. Die historische Fassade des „Kristallpalastes“ soll erhalten werden. Die geplante Verkaufseinrichtung und die Gastronomie im vorderen Bereich dürften zu einer weiteren Belebung des Straßenabschnittes beitragen. In Verbindung mit der Erneuerung der Straßenachse Ferdinand-von-Schill-Straße/Zerbster Straße in den kommenden Jahren trägt dies insgesamt zu einer deutlichen Aufwertung unserer Innenstadt bei. Ich wünsche allen Beteiligten gutes Gelingen.

Nicht zuletzt ist auch Bewegung in den Neubau einer Zweifeldsporthalle im Dessauer Süden gekommen, die dann durch die umliegenden Vereine und das Walter-Gropius-Gymnasium genutzt werden soll. Mit der Festlegung des Standortes auf dem Schulgelände können die Planungen weiter fortgesetzt werden. Ich hoffe, dass uns gemeinsam mit dem Land eine Finanzierung der langersehten Sporthalle gelingt. Wie dringend eine solche Sportstätte nicht nur für den Vereinssport, sondern auch für das Gymnasium gebraucht wird, zeigt die aktuelle Diskussion zu einem Erweiterungsbau des Gropiusgymnasiums selbst. Die gestiegenen Schülerzahlen erfordern dringend Abhilfe.

Abschließend ein Anliegen an die Stadtverwaltung: „Einfach mal machen!“. Immer wieder müssen wir feststellen, dass es dezernatsübergreifend Widerstände gegen einzelne Projekte gibt – egal ob aus der Verwaltung selbst oder aus dem Rat. Somit befinden wir uns immer wieder im Stillstand und müssen notgedrungen der Dinge harren, die dort kommen oder eben verhindert werden. Natürlich ist es zwingend notwendig, die gesetzlichen Richtlinien einzuhalten. Jedoch ist es inakzeptabel, einfach nur mit einem „geht nicht, weil ...“ Projekte zu beenden. Wir erwarten bei der Umsetzung von Beschlüssen und Projekten ein ziel- und vor allem lösungsorientiertes Herangehen.

*Ihr*  
*Eiko Adamek*  
 CDU-Fraktionsvorsitzender

CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau  
 Ferdinand-von-Schill-Straße 33  
 06844 Dessau-Roßlau  
 Tel.: 0340 2606011, Fax: 0340 2606020  
 E-Mail: fraktion@cdu-dessau-rosslau.de  
 Unsere Geschäftsstelle ist zu erreichen:  
 Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr,  
 Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

## Aus dem Stadtrat

## Fraktion DIE LINKE

### Wir bereiten das Jahr 2019 vor

Haushalt 2019, ein erster Schwerpunkt

Die Sommerpause ist zu Ende und wir gehen mit großen Schritten auf das Jahr 2019 zu. Das sogenannte zweite Halbjahr ist ja kein Halbjahr im eigentlichen Sinne. Bis zum Jahresende sind es nur vier Monate und der letzte Ausschuss des Stadtrates tagt am 12. Dezember 2018.

Wie im letzten Amtsblatt auf unserer Seite im Arbeitsprogramm angezeigt, unterstützen wir das Ziel der Finanzdezernentin, den Haushalt 2019 im Jahr 2018 zu beschließen. Das heißt für uns, so zeitig wie möglich sich mit den Inhalten zum Haushalt auseinanderzusetzen und Schwerpunktthemen der Fraktion DIE LINKE anzuzeigen und zu diskutieren. Hinzu kommt, dass nun endlich der neu vorgelegte Kulturentwicklungsplan 2019 – 2029 eine breite Mehrheit im Stadtrat findet und beschlossen wird.

Dieses war unter anderem Anlass dafür, Anfang August uns vor Ort umzusehen:

#### Vor Ort in der Törtener Straße 44



Von außen ist nicht wahrnehmbar, was sich hinter den Eingangstüren des Gebäudes verbirgt.

Im vorderen Gebäude der Törtener Straße 44 vor dem sozial-kulturellen Frauenzentrum Dessau e. V. befinden sich das Depot des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte und des Museums für Stadtgeschichte Dessau und die Büroräume des Direktors für beide Museen und seiner Mitarbeiter.

In drei Etagen befinden sich auf einer Lagerfläche von ca. 1.000 qm teilweise in nicht klimatisierten Räumen viele schätzenswerte Gegenstände, Sammlungen und Präparate der über 800-jährigen Geschichte Dessaus. Die Bedingungen und der schlechte Zustand des Depots wurden erschwert durch Wassereinträge in den letzten Jahren, verursacht durch Leckagen der inneren Dachentwässerung und Rückstau aus dem Schmutzwasserkanal im Kellerbereich. Die spezifischen Arbeitsbedingungen der Angestellten sind nach dem heutigen Niveau an Büroarbeitsplätzen ernüchternd. Dem Engagement und der Leidenschaft der Mitarbeiter ist es zu verdanken, dass die Verwaltung und die Versorgung der Depotstücke für beide Museen noch in Funktion sind.

Dieser Vor-Ort-Besuch machte uns deutlich, dass dringend ein Museumskonzept erarbeitet und beschlossen werden muss.

Das schließt unbedingt ein, dass neue Örtlichkeiten für das Depot beider Museumseinrichtungen gesucht, beplant und finanziert werden müssen. Im neuen Depot sollten auch moderne Büroarbeitsplätze für alle Mitarbeiter einschließlich wissenschaftlicher und pädagogischer Arbeit geschaffen werden. Als Ansatzpunkt für einen Ort sehen wir die Gebäude der ehemaligen Schultheiß-Brauerei. Dies wird natürlich wieder Diskussionen hervorrufen. Das Problem bedarf unbedingt einer Lösung.

*H.-J. Pätzold, Stadtrat*



### Die Junkers-Erben stehen zusammen

(Zum Absturz der JU 52 mit dem Namen Dessau in den Schweizer Alpen)

Mit großer Betroffenheit und Trauer nehmen wir Anteil am Geschehen um den Absturz der JU 52 der Ju-Air in den Schweizer Alpen. Wir sprechen den Hinterbliebenen des Unglücks unser tief empfundenes Beileid aus.

Wer zu Pfingsten die Atmosphäre auf dem Hugo-Junkers-Fest erlebt hat, kann nachvollziehen, dass die Familie der Junkers-Erben auch in so einem tragischen Fall zusammensteht.

Bemerkenswert für mich war die herzliche Anteilnahme unserer Heimatstadt am Geschehen. Kondolenz und Trauerflor an den städtischen Fahnen spiegelt die tiefe Verbundenheit unserer Stadt mit dem Erbe Hugo Junkers wider.

Mit Blick auf das Jahr 2019, dem 100. Geburtstag der F13, wünschen wir uns, dass die Ursache des Unglücks schnell ermittelt wird. Dieses Ereignis im kommenden Jahr würdig zu begehen, so empfinden wir, ist die beste Antwort auf diesen Schicksalsschlag.

Dieser Beitrag entstand im Auftrag des Flugplatzstammtisches des Dessauer Flugplatzes „Hugo Junkers“, des Kultur- und Heimatvereines Kleinkühnau e. V. und der Fraktion die Linke im Stadtrat von Dessau-Roßlau.

*Ralf Schönemann*

DieLinke, AlteMildenseerStraße 17, 06844 Dessau-Roßlau,  
Tel.: 0340 2203260, E-Mail: fraktiondl@datel-dessau.de,  
Webseite: www.fraktion-dl-dessau-rosslau.de

## Blockade gefährdet Entwicklung

Der Verkehrsentwicklungsplan (VEP) bildet die Grundlage für fachliche Begründungen von Verkehrs- und insbesondere Straßenbauprojekten der Stadt. Der VEP enthält vor allem wissenschaftlich fundierte Variantenberechnungen für Verkehrsströme für unterschiedliche Verkehrsführungen mit Planfällen für Verkehrsanlagen auf der Grundlage erhobener Daten. Es gibt ihn seit Anfang der neunziger Jahre. Er wird etwa alle 15 bis 20 Jahre fortgeschrieben. Der Planungshorizont des alten VEP endete 2015. Der neue soll bis 2035 gelten und seine Erarbeitung kostet uns ca. 100.000 €. Gemeinsam mit dem Flächennutzungsplan stellt der VEP das grundlegendste Erfordernis für alle Detailplanungen und Vorhaben einer Stadt dar.

Unsere Fraktion strebte eigentlich an, den VEP durch ein Integriertes Mobilitätskonzept zu ersetzen, weil die Ziele des abgelaufenen VEPs zur Minderung des motorisierten Individualverkehrs (MIV), Stärkung des Radverkehrs und Stärkung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) nicht erreicht wurden. Ein Integriertes Mobilitätskonzept wäre stärker von den Mobilitätsinteressen der Bürger ausgegangen. Wir hätten hier gern gefragt, wie Sie von A nach B kommen. Die anderen Verkehrsträger wären stärker in die Planungen integriert worden. Die Kosten für die Planung wären etwa gleich ausgefallen.

Leider konnten wir für diese Herangehensweise im Stadtrat keine Mehrheit finden und es wurde mit der Erarbeitung eines neuen VEP begonnen.

Die anderen Fraktionen, abgesehen von der Linken, blockieren nun die weitere Erarbeitung, weil sie mit der wissenschaftlich ermittelten Nachrangigkeit der Nordumgehung nicht einverstanden sind. Für zusätzliche Variantenberechnungen zur Nordumgehung wurde zuletzt nochmals mehr Geld ausgegeben als ursprünglich geplant. Obwohl das Ergebnis für uns bereits abzusehen war, da schon die Variante mit zweiter Muldbrücke durchfiel, haben wir dies befürwortet. Hofften wir doch, für alle nachvollziehbar und verlässlich nachgewiesen zu bekommen, ob die Nordumgehung eine Planrechtfertigung hat oder nicht, ob diese Verkehrsanlage Sinn macht und auch 2035 noch gebraucht würde. Ein Gefühl für das aktuelle und vor allem das zukünftige Verkehrsaufkommen reicht nicht aus, um Straßen zu bauen. Mit dem Beharren auf subjektiven Empfindungen blockieren die anderen Fraktionen im schlimmsten Fall weitere Verkehrsplanungen unserer Stadt, z. B. für eine Umgehung in Roßlau. Herr Maurer von der Verkehrsplanung brachte es in etwa so auf den Punkt: Die Zahlen sind die Zahlen, ob sie einem sympathisch sind oder nicht.

Ein anderes Kapitel sind die kleinen Straßen in den Stadtteilen und Vororten und die Kosten für den Straßenunterhalt. Seit Jahren ist nur ein unzureichender Teil des Geldes im Haushalt, das hier gebraucht würde. Prioritätensetzungen, innovative Ansätze und sogar Rückbau sind hier vonnöten.

*Klaus Meier*

## Gemeinsam für die Stadt Ergebnisse unserer Sondersitzung

Die Wahlperiode für den Stadtrat nähert sich dem Ende, im Mai nächsten Jahres wird der Stadtrat neu gewählt. Aber es gibt noch genügend zu tun. Unsere Fraktion hat sich deshalb in einer Sondersitzung Anfang August darauf verständigt, welchen Projekten wir in den nächsten Monaten unsere besondere Aufmerksamkeit widmen wollen. Das Gebiet am Leipziger Tor ist einer der städtebaulichen und sozialen Schwerpunkte für die Stadtentwicklung. Stand und Qualität des Quartierskonzeptes des Dezernats für Stadtentwicklung und Umwelt, dessen Erstellung vom Stadtrat auf unsere Initiative hin beschlossen wurde, sehen wir im Augenblick äußerst kritisch und ungenügend.

Weil die bisherigen Ergebnisse des Stadtumbaus nicht befriedigen können, halten wir es für erforderlich, dass die beschlossenen Konzepte zur Stadtentwicklung überprüft, aktualisiert und ggf. neu akzentuiert werden müssen. In diesem Zusammenhang halten wir auch eine Überprüfung der Geschäftsstrategie der Städtischen Wohnungsbau-Gesellschaft für erforderlich.

Nachdem die Landesgartenschau nicht nach Dessau vergeben worden ist, ergeben sich mit dem geplanten Neubau eines Hotels im Bereich der Schloßstraße neue Chancen für die Gestaltung des Stadteingangs auf der Muldeseite und des Schloßplatzes. Hier müssen jetzt die Entscheidungen über die Anbindung des Zentrums an die Mulde auf den Weg gebracht werden.

Erste Schritte zur Verbesserung des Zustandes der Grünanlagen in der Stadt sind getan. Jetzt ist es erforderlich, durch organisatorische und haushalterische Maßnahmen sicherzustellen, dass der Zustand der Grünanlagen auf Dauer den Erwartungen der Einwohner der Stadt und ihrer Gäste gerecht wird. Gleiches gilt für die Spielplätze in der Stadt.

Wir sehen es weiterhin als wichtig an, die Abläufe innerhalb der Verwaltung zu modernisieren, um sie noch besser als Dienstleister für Bürger und Unternehmen aufzustellen.

Um Bürgern und Unternehmen mehr Mitsprachemöglichkeiten bei Stadtumbau-Projekten zu geben, werden wir versuchen, ein Projekt zur „Mitgestaltenden Bürgerbeteiligung“ auf den Weg bringen und die anderen Stadtratsfraktionen, die Ortschaftsräte und die Stadtbezirksbeiräte davon zu überzeugen, dass dieser Weg zu besseren Ergebnissen führen kann.

*Dr. Jost Melchior*

### Kontakt:

Liberales Bürger-Forum/DIE GRÜNEN  
Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau  
Ferdinand-von-Schill-Straße 37  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel. 0340 2206271  
Fax 0340 5168981  
fraktion@dessau-alternativ.de

## Aus dem Stadtrat

## SPD-Fraktion

### Die Interessen von Mietern berücksichtigen

Die Mieterproteste der Vergangenheit in Zusammenhang mit dem Stadtumbau - oder besser Abriss - machen deutlich, dass Mieter nicht in jedem Fall bereit sind, sich den Beschlüssen von Stadtrat und DWG zu beugen. Sie sind entschlossen, ihre Interessen in die Waagschale zu werfen. Da diese in den Cheftagen im Rathaus und bei der DWG scheinbar nicht bekannt sind, kommt es regelmäßig zu Ärger.

Die Interessen von Mietern sind von der Gesetzgebung des Bundes geschützt und werden durch höchststrichterliche Entscheidungen untermauert.

Wohnen als wichtiges soziales Gut – diese Erkenntnis ist leider nicht überall im Rathaus erkennbar. Man glaubt wahrscheinlich, dass man soziale Probleme mit Gestrüpp überwuchern kann. Wenn wir zum Beispiel nur ein schönes Fest feiern in einem Wohngebiet mit bevorzugten Adressen von Chefärzten und anderen Gutverdienenden.

Glaubt man in der Verwaltung allen Ernstes, dass eine Seniorin mit 700 Euro Rente ein Imageproblem hat? Glaubt man wirklich, dass Alleinerziehende, die nicht das Privileg besitzen, Angestellte im Öffentlichen Dienst zu sein, den Wert einer Wohnung daran festmachen, ob sie auch ja genug Wildnis vor ihrem Fenster hat?

Wann lernt man in der Stadtverwaltung endlich, dass Wohnen ein existentielles, soziales Gut für Menschen darstellt. Und dass es auch Menschen in dieser Stadt gibt, die einen nicht unerheblichen Teil ihres Haushaltseinkommens für Miete aufwenden müssen.

Wer das nämlich weiß, entmietet nicht ganze Häuser, um Sichtachsen anzulegen. Er nimmt keine Wohnungen vom Markt, die man für bestimmte Zielgruppen noch benötigt. Und er verhökert auch nicht kommunale Wohnungen an renditeorientierte Unternehmen, die dann Mieten nach oben treiben.

Wer das alles weiß, zwingt alte Menschen nicht dazu, ihr angestammtes Umfeld zu verlassen, um in einer anderen Gegend doppelt so viel Miete bezahlen zu müssen.

So etwas gehört sich einfach nicht. So ein Tun hat weder was mit Anstand zu tun, noch mit guter Politik.

Mieter in Dessau, auch am Leipziger Tor, haben ganz andere Probleme, die mehr politischen Mutes bedürfen als die Beantragung von Fördermitteln für einen Quartiersmanager.

Mieter sind preiswerte Sozialarbeiter und Gärtner. Sie meistern täglich die Integration von Flüchtlingen in ihrer Nachbarschaft, stellen sich der Wildnis entgegen - und seit Jahren tragen sie die Folgen des demografischen Wandels - allein! Und wenn dann die Fernwärmerechnung der Stadtwerke wie ein Damoklesschwert über jene Mieter schwebt, die das zweifelhafte Vergnügen haben, ihre Kosten direkt mit den Stadtwerken abrechnen zu müssen, dann treibt man Bürger dieser Stadt zu oft auch noch an ihre finanziellen Grenzen.

Die SPD unterstützt zwar weiterhin den Stadtumbau, aber wir fordern in diesem Zusammenhang ein wohnungspolitisches Konzept, das auch die Bedürfnisse von Menschen berücksichtigt, für die Geld durchaus eine Rolle spielt.

Die SPD fordert weiterhin eine Überprüfung des kommunalen Umzugsmanagements. Und eine Zusicherung, dass Menschen, die ihre Wohnungen den höheren Zielen der Stadtentwicklung opfern müssen, einen angemessenen Ausgleich erhalten.

Wer verhindern will, dass die Wahlbeteiligung in Stadtteilen wie dem Leipziger Tor ständig abnimmt oder die Menschen sich extremistischen Parteien zuwenden, der sollte sich von einer Stadtpolitik verabschieden, die sich an den Partikularinteressen der Vororte orientiert.

*Gabi Perl, SPD-Stadträtin und  
Vorsitzende DMB Dessau*

#### SPD-Fraktion

Geschäftsstelle Konrad Ledwa

Hans-Heinen-Straße 40

06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 2303301, Fax: 0340 23033302

spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de

Unsere Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8.00 – 14.00 Uhr und nach Vereinbarung zu erreichen.

Ingolf Eichelberg, Fraktionsvorsitzender

## Aus dem Stadtrat

## Ausschusssitzungen

### Ausschüsse im September

#### Stadtrat

5. September, 16.00 Uhr, Rathaus Dessau, Ratssaal

#### Gemeinsame Sondersitzung BA Anhaltisches Theater und Rechnungsprüfungsausschuss:

4. September, 16.30 Uhr, Rathaus Dessau, Raum 226

#### Gesundheit und Soziales

11. September, 16.30 Uhr, Rathaus Dessau, Raum 228

#### Kultur, Bildung und Sport

12. September, 16.30 Uhr, Rathaus Dessau, Raum 228

#### Eigenbetrieb Stadtpflege

13. September, 16.30 Uhr, Wasserwerkstraße 13, Speisesaal

#### Finanzen

18. September, 16.30 Uhr, Rathaus Dessau, Raum 228

#### Wirtschaft, Stadtentwicklung, Tourismus

19. September, 16.30 Uhr, Rathaus Dessau, Raum 226

#### Bauwesen, Verkehr, Umwelt

20. September, 16.30 Uhr, Rathaus Dessau, Ratssaal

#### Jugendhilfe

25. September, 16.30 Uhr, Rathaus Dessau, Raum 228

#### Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten

27. September, 16.30 Uhr, Rathaus Dessau, Raum 228

Die vollständigen aktuellen Angaben finden Sie unter:  
[www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) --> Für Bürger --> Bürgerservice --> Bürgerinfoportal

**Aus dem Stadtrat** **Pro Dessau-Roßlau**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

die Hauptferienzeit hat uns einen heißen Sommer beschert. Ich hoffe, Sie haben diese Hitzeperiode gut überstanden und ein paar erholsame Tage gehabt.

Für die Schülerinnen und Schüler beginnt wieder die Schule und ich hoffe alle, Schüler und Lehrer, freuen sich darauf. Für uns Stadträte stehen die ersten Sitzungen der Ausschüsse des Stadtrates an. Ich kann die nächste Sitzung des Haupt- und Personalausschusses kaum erwarten, denn seit unserer letzten Sitzung am 27.06.2018 treibt mich die Sorge um, dass bei der Umsetzung unseres größten Infrastrukturprojektes, Ausbau des Hafens Roßlau, für das vom Land immerhin über 8 Mio € Fördermittel bereitgestellt wurden, Sand ins Getriebe der Umsetzung gekommen ist.

Wie der Geschäftsführer des Hafens in der Sitzung am 27.06.2018 noch einmal bestätigte, wird die Gleisanlage zum 1. Januar 2019 stillgelegt. Auf meine Nachfrage, ob dann auch der Baubeginn gesichert ist, war die Antwort erschreckend. Die Baumaßnahme war noch nicht ausgeschrieben und die Ausschreibungsunterlagen waren noch nicht fertig. Da die Maßnahme europaweit ausgeschrieben werden muss und die Wege bis zur rechtskräftigen Vergabe lang sein können, zeichnet sich schon jetzt ein Problem ab.

Da auch die Verwaltungsspitze auf Nachfrage erkennen ließ, dass offensichtlich ein Problem besteht, haben die Ausschussmitglieder das Thema auf die Tagesordnung des nächsten Ausschusses gesetzt. Dieser findet aufgrund der Sommerpause leider erst am 22.08.2018 statt. Ich hoffe nur, dass die 8 Wochen seit dem letzten Ausschuss keine verlorene Zeit waren.

*Hans-Georg Otto  
Stadtrat*

**Das gute Ende eines schier endlosen Dramas um die Entschuldung des DRHV**

Ich bin sehr froh, dass das schier endlose Drama um die Entschuldung des DRHV und die Anschuldigungen gegen alle Beteiligten nun ein glückliches Ende gefunden haben. Besonders froh bin ich, weil der Freispruch in der 2. Instanz für den Rechtsanwalt, der den DRHV bei den Entschuldungsbemühungen ehrenamtlich begleitet hat, nun endgültig rechtskräftig ist.

Um das, was bei der Entschuldung des DRHV abgelaufen ist (Zitat MZ 02.08.2018) „zu verstehen“, muss man kein „Lokalpatriot oder Handball-Fan sein“, sondern benötigt nur einen klaren Verstand. Alle Fakten waren von Anfang an bekannt, niemand wurde betrogen und keiner hat sich bereichert.

Warum die Staatsanwaltschaft nach dem Freispruch in 2. Instanz in Revision gegangen ist und warum sie diese jetzt 6 Monate später zurückzieht, bleibt ihr Geheimnis. Fakt ist, sie hat den betroffenen Rechtsanwalt über Monate unnötig belastet. Fakt ist auch, dass alle Beteiligten, die hinter der damaligen anonymen Anzeige stecken, dadurch erreicht haben, dass die Entschuldung des DRHV am Ende 100000 € mehr gekostet hat.

*Hans-Georg Otto  
Stadtrat*

**Alles aus einer Hand.**

**Unser Leistungsspektrum:**  
Beraten. Gestalten.  
Drucken. Verteilen.



**LINUS WITTICH Medien KG**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Die etwas andere Visitenkarte ...**  
... integriert im Kugelschreiber:  
Infobläche mit sympathischer interner oder externer Unternehmenskommunikation





An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) | Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de  
www.wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!



# Hilfe in schweren Stunden

## BESTATTUNGEN RENATE ELZE

**Inh. Heike Böhm**

Albrechtstraße 9 · 06844 Dessau-Roßlau

**Telefon (0340) 221 13 65**

[www.elze-bestattung.de](http://www.elze-bestattung.de)

## ANTEA BESTATTUNGEN



### Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da  
**0340 / 800 25 11**

Heidestraße 97  
06842 Dessau-Roßlau  
[www.antea-dessau.de](http://www.antea-dessau.de)

## Trauerkränze Anzeige

Der Kranz, der wie der Kreis keinen sichtbaren Anfang und kein Ende hat, ist ein Symbol der Unendlichkeit des Lebens. Deshalb ist der Kranz in der Trauerfloristik das Werkstück der ersten Wahl.

Je nach Region sind unterschiedliche Varianten üblich: Den Kranz mit einem aufgearbeiteten Blumenstrauß trifft man ebenso an wie das rundum mit Blumen besteckte Gebinde oder aufwändig gearbeitete Kränze aus Blattgrün. Dabei gehen die Varianten teilweise fließend ineinander über.

*BdF*

## Bestattungshaus Friede

**M. Pungert GmbH**

Karlstraße 6  
06844 Dessau/Roßlau

Tel. 03 40 / 2 40 00 00

Fax 03 40 / 21 35 87



## STEINMETZMEISTERBETRIEB

### HORST SOMMERLATTE

**Inh. Klaus-Peter Reupsch**

Uthmannstr. 6 Tel. 0340/513407  
Friedensallee 43 Tel. 0340/2169675  
in Dessau-Roßlau

**GRABMALE • NATURSTEINARBEITEN  
DENKMALPFLEGE • GRABMALVORSORGE**

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr  
und Samstag nach Vereinbarung

[www.steinmetzmeisterbetrieb-dessau.de](http://www.steinmetzmeisterbetrieb-dessau.de)

E-Mail: [steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de](mailto:steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de)



## Bestattungen „Lilie“ GmbH



Lidiceplatz 3 · 06844 Dessau-Roßlau  
**Telefon (03 40) 8 50 70 60**  
[www.bestattungen-lilie.de](http://www.bestattungen-lilie.de)

*Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten  
mit günstigen und exklusiven Angeboten.*



**STEINMETZ THIEME**  
KURT THIEME STEINMETZMEISTER  
ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER  
MARIO THIEME STEINMETZMEISTER  
RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU  
TEMPELHOFER STRASSE 46  
TEL. 03 40/8 58 20 41  
FAX 03 40/8 58 20 45

**SEIT 1964**

[info@steinmetz-thieme-dessau.de](mailto:info@steinmetz-thieme-dessau.de)

DESSAU  
AM ZENTRALFRIEDHOF  
TEL. 03 40/61 71 98  
FAX 03 40/5 16 95 45

**Grabmale - Restaurierung - Treppen - Bäder - Böden - Arbeitsplatten**





FALKENBERG  
WITTENBERG  
ELSTERWERDA  
LUDWIGSFELDE

FÜR SIE.  
VOR ORT.

Für Gewerbe und Privat



# BERUFSBEKLEIDUNG wALTER

## 06886 Wittenberg

Dessauer Str. 240

☎ 03491 - 667422

✉ [berufsbekleidung@gmx.de](mailto:berufsbekleidung@gmx.de)



### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 12:00 Uhr

[WWW.BERUFSBEKLEIDUNG-WALTER.DE](http://WWW.BERUFSBEKLEIDUNG-WALTER.DE)



## Bekanntmachung der 2. Fortschreibung der mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen

Die 2. Fortschreibung zur mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen für den Planungszeitraum 2014/15 – 2018/19 wurde am 13.06.2018 im Stadtrat beschlossen sowie vom Landesschulamt Sachsen-Anhalt am 30.07.2018 bestätigt und kann auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau unter der Rubrik ‚Bildung und Freizeit‘/‚Bildung und Schulentwicklung‘/‚Schulentwicklungsplanung‘ oder im Amt für Bildung und Schulentwicklung, Zerbster Straße 4 in 06844 Dessau-Roßlau, Zimmer 510 zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

## Bekanntmachung

### Wirtschaftsplan 2018 – Eigenbetrieb Anhaltisches Theater Dessau

Gemäß Eigenbetriebengesetz ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß § 16 Eigenbetriebengesetz LSA vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997 in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 13.06.2018 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen:

#### Erfolgsplan:

Gesamterträge: EUR 19.870.300

Gesamtaufwendungen: EUR 20.286.200

#### Vermögensplan:

Gesamteinnahmen: EUR 3.273.900

Gesamtausgaben: EUR 3.273.900

Kreditaufnahmen sind im Wirtschaftsjahr 2018 nicht geplant. Verpflichtungsermächtigungen 2018 für Investitionen betragen 167.000 EUR.

Ein Kassenkreditrahmen in Höhe von 2.000.000 EUR ist im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebengesetzes LSA in der Zeit vom

### 3. September 2018 bis 11. September 2018

Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 14:00 Uhr

Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb Anhaltisches Theater Dessau, 06844 Dessau-Roßlau, Friedensplatz 1a, Zimmer 1118 öffentlich aus.

Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau ([www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de)) => Für Bürger => Stadt & Bürger => Presse und

Publikationen => Haushaltssatzung 2018) zugänglich gemacht. Der Wirtschaftsplan ist als Anlage zum Haushalt 2018 der Stadt Dessau-Roßlau enthalten.

Dessau-Roßlau, 20.07.2018

Peter Kuras  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachung

### Wirtschaftsplan 2018

#### Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dessau

Die Bekanntmachung vom Amtsblatt Nr. 7/2018 vom 30.06.2018 wird hiermit korrigiert.

Gemäß Eigenbetriebengesetz LSA ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß § 16 Eigenbetriebengesetz LSA vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 06. Dezember 2017 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 wie folgt beschlossen:

#### Erfolgsplan

Gesamterträge 144.484.600 EUR

Gesamtaufwendungen 144.484.600 EUR

#### Vermögensplan

Gesamteinnahmen 12.869.500 EUR

Gesamtausgaben 12.869.500 EUR

Kreditaufnahmen sind im Wirtschaftsjahr 2018 nicht geplant. Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen werden in Höhe von 18.199.000 EUR veranschlagt.

Ein Kassenkreditrahmen in Höhe von 4.000.000 EUR ist im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält folgende genehmigungspflichtige Bestandteile: Genehmigungspflichtiger Bestandteil des Wirtschaftsplanes 2018 ist der Teilbetrag i. H. v. 16.000.000 € der insgesamt i. H. v. 18.199.000 € festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen, in dessen Höhe in den Jahren 2019 bis 2021 Kreditaufnahmen vorgesehen sind.

Die Genehmigung durch das Landesverwaltungsamt erfolgte mit Schreiben vom 17.05.2018 Az.: 206.5.2-10210/de4skd/wp2018.

Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebengesetzes LSA in der Zeit vom

### 03.09.2018 bis zum 17.09.2018

Montag bis Freitag

von 8.00 bis 12.00 Uhr

und

von 13.30 bis 15.00 Uhr

zur Einsichtnahme im Städtischen Klinikum Dessau, Auenweg 38, 06847 Dessau-Roßlau, Sekretariat der Betriebsleitung, öffentlich aus.



Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau ([www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) -> Für Bürger -> Stadt & Bürger -> Presse und Publikationen -> Haushaltssatzung zugänglich gemacht. Der Wirtschaftsplan ist in den Anlagen zum Haushalt 2018 der Stadt Dessau-Roßlau enthalten.

Dessau-Roßlau, 19.07.18



*Peter Kuras*  
Oberbürgermeister

## **Bekanntmachung der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH**

Der Jahresabschluss 2017 der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH entspricht den gesetzlichen Vorschriften und bietet im Einklang mit dem Lagebericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Ein uneingeschränktes Testat wurde erteilt. Die Gesellschafterversammlung der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH hat am 27.06.2018 den Jahresabschluss 2017 festgestellt.

Der Geschäftsführerin Frau Anja Passlack und dem Aufsichtsrat wurde Entlastung erteilt. Der Gewinn in Höhe von 2.800.559,79 € wird den anderen Gewinnrücklagen zugeführt. Die Offenlegung des Jahresabschlusses erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

*Anja Passlack*  
Geschäftsführerin

## **Regionale Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg Öffentliche Bekanntmachung**

Die 16. Sitzung der Regionalversammlung in der IV. Wahlperiode findet am Freitag, dem 14. September 2018, um 09.00 Uhr im Sitzungssaal der Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld in 06366 Köthen (Anhalt), Am Flugplatz 1, statt. Schwerpunkte der Sitzung werden sein:

- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg mit den Planinhalten „Raumstruktur, Standortpotenziale, technische Infrastruktur und Freiraumstruktur“ - Abwägung der Anregungen und Bedenken zum Änderungsentwurf vom 30.05.2018
- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg mit den Planinhalten „Raumstruktur, Standortpotenziale, technische Infrastruktur und Freiraumstruktur“ - Beschluss
- Haushaltsplan und -satzung für das Haushaltsjahr 2019
- Informationen der Geschäftsstelle
- Sonstiges
- Anfragen der Vertreter der Regionalversammlung

# Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

## Ausstellungen und Museen

### Anhaltische Gemäldegalerie

Schloss Georgium, Puschkinallee 100  
Tel.: 0340/613874, www.georgium.de

#### Ständige Sammlung:

Wegen Sanierung des Schlosses Georgium bis auf Weiteres geschlossen. Gemälde von Cranach und altdeutschen Meistern im Museum für Stadtgeschichte (Johannbau)  
Konzerte und Vortragsveranstaltungen siehe www.georgium.de

#### Fremdenhaus:

jeden Sonntag, 12.00-17.00 Uhr

**Jahresausstellung** aus der Graphischen Sammlung: Dessau und Rom. Friedrich Salathé (1793-1858) - ein Schweizer Zeichner der Romantik (bis 6.1.19)

#### Sonderausstellung

"Trilogie" Videoprojektion von Akane Kimbara (bis 11.11.18)

#### Orangerie

"Erhard Vogel. Landschafts- und Gesellschaftsbilder", Di-So /Feiertag 10.00-17.00 Uhr (15.9.-28.10.18)

#### Stiftung Bauhaus Dessau

##### Bauhausgebäude

Gropiusallee 38, Tel. 0340 / 6508250

täglich 10.00 - 17.00 Uhr, öffentl. Führungen 11.00 + 14.00 Uhr, zusätzl. am Sa, So und an Feiertagen 12.00+16.00 Uhr

### Ständige Ausstellung

Sammlungspräsentation

#### Meisterhäuser

Ebertallee 59-71, täglich 10.00-17.00 Uhr  
öffentliche Führungen 12.30+15.30 Uhr, zusätzl. am Sa, So und an Feiertagen 13.30 Uhr (Treffpunkt und Beginn am Bauhaus)

#### Moses Mendelssohn Zentrum Mittelring 38

Mo-So 11.00-16.00 Uhr

#### Ausstellungen:

Moses Mendelssohn - Sein Leben und Wirken, Dessauer jüdische Geschichte, Dessauer soziale Baugeschichte von Walter Gropius, Versuchssiedlung Törten

#### Historisches Arbeitsamt von Walter Gropius

heute Amt für öffentliche Sicherheit u. Ordn.  
Mo. 8.00 - 12.00, Di. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 17.30, Mi. 10.00 - 12.00, Do. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 15.30, Fr. 8.00 - 11.00

#### Museum für Naturkunde und Vorgeschichte

Askanische Straße 32

Mi.-So. und feiertags 10.00-17.00 Uhr

#### Dauerausstellungen:

- Steinzeit und Bronzezeit im Mittelbegebi-

et - Besuchen Sie die Steinzeitfrau Charlotte

- Von Anemone bis Zwergrohrdommel -

Auenlandschaften an Mulde und Elbe

- Schätze aus dem Untergrund

- Kostbarkeiten aus den Mineraliensamm-

lungen

- Das Dessauer Land zwischen Germanen-

zeit und Mittelalter

- Aus der Geschichte des Museums

- Turmausstellung: Ein Gang durch die Erd-

geschichte (So., Feiert. 14.00 - 16.00)

#### Sonderausstellung

"Faszination Natur rund um den großen

Strom Elbe" (5.9.-30.11.18)

Museumspädagogische Veranstaltungen

Anfragen an mdd Tel. 5168433/34, 214824

#### Museum für Stadtgeschichte Dessau

Johannbau, Schloßplatz 3a, Tel. 03 40 /

2 20 96 12

Mi.-So. und feiertags 10.00-17.00 Uhr

#### Ständige Ausstellung:

„Schauplatz vernünftiger Menschen ... -

Kultur und Geschichte in Anhalt I Dessau“

"Interim. Meisterwerke der Anhaltischen

Gemäldegalerie Dessau"

#### Sonderausstellung

Verbindungsstücke zwischen alter und neuer

Heimat (26.9.-30.11.18)

#### Technikmuseum „Hugo Junkers“

Kühnauer Str. 161, Mo. - So. 10.00 - 17.00

**Heimatmuseum Dessau-Alten**, Städt. Klinikum,

Haus 4, Mo-Fr 10.00 - 17.00, Sa/So/Feiertage 14.00 - 17.00

**St. Pauluskirche**, Radegaster Straße 10,

täglich 10.00 - 12.00 + 15.00 - 17.00

**Roßlauer Schifferverein**, Clara-Zetkin-Str. 30c

Schiffahrtsmuseum mit 50 Schiffsmodellen,

Dokumenten, Schiffersachen; Di. 10.00-

12.00+14.00-17.00, jeder 3. So. im Monat

14.00 - 17.00; außerhalb der Öffnungszeiten

Tel. 034901/84824

#### Strommuseum der Stadtwerke Dessau

Kornhausstraße 147 (DESWA-Gelände)

Erlebte Technikgeschichte

jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00-16.00

**Ölmühle Roßlau** Hauptstraße 108 a

"Öl - Pastell - Aquarell" Malerei von Undi-

ne Weiler (22.7.-19.9.18)

Aquarelle und Zeichnungen von Dr. Jürgen

Schaetz (23.9.-6.11.18)

**Anhaltischer Kunstverein** Askanische Str. 22

Claudia Berg "Gegenwart" - Radierte Land-

schaft; Mi-Sa 14.00-17.00 (31.8.-29.9.18)

Angelika Spindler "Geschickt geknickt" -

Vielfältige Papierarbeiten; DVV Stadtwerke,

Albrechtstr. 48, Mo-Do 9.00-16.00 + Fr

9.00-12.00 (bis 28.9.18)

#### Anhaltische Landesbücherei

Palais Dietrich, Zerbster Straße 35

Zeichnungen von Akane Kimbara

Mo 10.00-14.00, Di/Do 14.00-18.00, Fr

10.00-14.00 (bis Ende Oktober)

## Veranstaltungen September 2018

### SAMSTAG, 01.09.

**Theater:** 19.00 Eröffnungskonzert zur neuen Spei-  
zelt

**Bauhaus:** 21.00 Beginn des Bauhausfestes mit Umzug ab Theater

**Treff Tourist-Info Dessau:** 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Roßlau:** Heimat- und Schifferfest

**Melanchthonkirche Alten:** 19.00 10 Jahre CAPRICCIO - das Festkonzert

**Törten:** ab 15.00 13. Pflaumenkuchenfest

**Humperdinckstr. 16:** 14.00-17.00 Eröffnung der DesignBar

### SONNTAG, 02.09.

**Roßlau:** Heimat- und Schifferfest

**Naturkundemuseum:** 17.00 Eröffnung der Ausstellung "Faszination Natur rund um den großen Strom Elbe"

**Flugplatz Köthen:** Flugplatzfest

### MONTAG, 03.09.

**Burgwall Kühnau:** 16.00 Archäologische Wanderung; Treff: Parkplatz am Kühnauer Park

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Villa Krötenhof:** 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule

**Bistro Merci:** 14.00 Spielenachmittag der VS

**Frauenzentrum:** 10.00 Vortrag über Bitterfelder Bernstein

**Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Helferversammlung MG Roßlau+Spülenachmittag

**Die Brücke:** 14.00 Café Sonderbar+15.00 SHG Depression+15.30 SHG Rheumaliga+19.00 Theaterspielgruppe

### DIENSTAG, 04.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher

Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Bistro Merci:** 14.00 Skatnachmittag der VS

**Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Kaffeeklatsch mit Lesestunde

**Die Brücke:** 8.00 SHG Osteoporose V+14.00 SHG Frauen nach Krebs+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

### MITTWOCH, 05.09.

**Schwabehaus:** 18.30 Literaturkreis "Wilhelm Müller"

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Naturkundemuseum:** 18.30 Ornithologischer Gesprächsabend

**Marktstraße 9:** 10.00 SHG Osteoporose

**Villa Krötenhof:** 10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung.+9.00/10.00/11.00 Seniorensport

**Sportgaststätte Kienfichten:** 14.00 Mundartlesung mit der Mundartgruppe "Christoph Hobusch"

**Frauenzentrum:** 10.00 Waldwanderung und Pilzsuche mit Pilzkenner Rudolf Arndt; Treffpunkt: Forsthaus Speckinge

**Seniorenz. Goetheschule:** 14.00 Gemeinsames Singen

**Die Brücke:** 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga

### DONNERSTAG, 06.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Justizzentrum Anhalt:** 17.00 "FRAUEN.MACHT.STADT", Veranstaltung zu 100 Jahre Frauenwahlrecht

**Seniorenz. Goetheschule:** 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag+14.00 "Wer am Straßenverkehr teilnimmt" 1. Einladung an alle

**Villa Krötenhof:** 13.00 Skat+15.00 Klöppeln

**Die Brücke:** 14.30 SHG Osteoporose III

### FREITAG, 07.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815

**Amphiteater Insel Stein Wörlitz:** 17.00 "ION" von Euripides, klassisches Drama der Antike, aufgeführt vom Theater Provinz Kosmos

**Villa Krötenhof:** 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend

**Seniorenz. Goetheschule:** 14.00 Kaffeeklatsch am Freitag

**Die Brücke:** 19.00 SHG Sucht

### SAMSTAG, 08.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Georgengarten:** 14.00 Öffentliche Führung durch den Georgengarten; Treff: Restaurant am Georgengarten

**Amphiteater Insel Stein Wörlitz:** 17.00 "ION" von Euripides, klassisches Drama der Antike, aufgeführt vom Theater Provinz Kosmos

**Lidiceplatz:** 9.00 Regional- und Biomarkt

**Astron. Station Planetarium:** 19.00-24.00 Lange Nacht der Sterne

**Wiss. Bibliothek Palais Dietrich:** 15.00 Das Theater stellt den neuen Spielplan vor

**Street:** 9.00-13.00 19. Backhausfest

**Sporthalle Berufsschulz. "H. Junkers":** 10.00 14. Dessau-Roßlauer Tanzwettbewerb

### SONNTAG, 09.09.

**Amphiteater Insel Stein Wörlitz:** 11.00+17.00 "ION" von Euripides, klass. Drama der Antike, aufgeführt vom Theater Provinz Kosmos

**St. Petri Wörlitz:** 15.00 Kammermusik

**Park Luisium:** 10.30 Konzertreihe "... und

sonntags ins Luisium"

**Stadtgebiet:** Tag des offenen Denkmals

### MONTAG, 10.09.

**Frauenzentrum:** 14.00 Die Geschichte vom Porzellan, Vortrag (eigenes Porzellan kann mitgebracht und bestimmt werden)

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Bistro Merci:** 14.00 Spielenachmittag der VS

**Villa Krötenhof:** 10.00 Chorprobe+14.00 Treffen der Ost- und Westpreußen+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule

**Schwabehaus:** 18.00 Treff Numismatiker

**Auferstehungskirche Dessau-Siedlung:** 18.00 Ökumenisches Gedenken an Menschen, die durch Suizid aus dem Leben gegangen sind

**Seniorenz. Goetheschule:** 14.00 Spielenachm.

**Die Brücke:** 14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

### DIENSTAG, 11.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Bistro Merci:** 14.00 Skatnachmittag der VS

**Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor

**Die Brücke:** 8.00 SHG Osteoporose V+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

### MITTWOCH, 12.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

**Marktstraße 9:** 10.00 SHG Osteoporose

**Villa Krötenhof:** 9.00/10.00/11.00 Seniorensport

**Umweltbundesamt:** 17.00 "Nahrungsmittelunverträglichkeiten", Fachvortrag im Rahmen

**Nähere Informationen zu einigen Veranstaltungen sind im Innenteil des Amtsblattes zu finden.**

# Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

der Veranstaltungsreihe "Unser Thema - Ihre Gesundheit"

**Frauzentrum:** 14.30 Autorinnenlesung mit Regine Gebhardt  
**Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Tanznachmittag mit DJ Kunze  
**Die Brücke:** 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga

## DONNERSTAG, 13.09.

**Villa Krötenhof:** 13.00 Skatnachmittag  
**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Eichenkranz Wörlitz:** 19.00 "Der letzte Raucher" mit Johannes Hallervorden  
**Bistro Merc:** 14.00 Rommeenachm. der VS  
**Marienkirche:** 19.30 Konzert "Celtic Cousins" Maire Breatnach & Matthias Kießling  
**BBFZ:** 17.00 Vortrag "Computer/Diskussion Satzungsentwurf (öffentl. Veranstaltung des Briefmarkenvereins Dessau-Roßlau e. V.)  
**Seniorenz. Goetheschule:** 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag+14.00 "Wer am Straßenverkehr teilnimmt" 2. Einladung an alle  
**Die Brücke:** 14.30 SHG Osteoporose III

## Freitag, 14.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien  
**Café-Bistro im Bauhaus:** 20.00 Blues-Nacht mit Denny Hertel und Matthias Stolpe  
**Villa Krötenhof:** 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend  
**Stadtkirche Oranienbaum:** 19.00 Konzert mit Tenor Björn Casapietra  
**Anh. Gemäldegalerie Orangerie:** 18.00 "Erhard Vogel, Landschafts- und Gesellschaftsbilder", Ausstellungsöffnung  
**Die Brücke:** 19.00 SHG Sucht

## SAMSTAG, 15.09.

**Theater:** 17.00 Kinder- und Jugendtanzfest mit Bühnentanzgruppen aus Anhalt  
**Treff Tourist-Info Dessau:** 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Tierpark:** 10.00 Exkursion zum Mausoleum mit Führung durch die ehem. Begräbnisstätte der Herzöge von Anhalt  
**Meinsdorf:** ab 10.00 Erntedankfest

## Sonntag, 16.09.

**Naturkundemuseum:** 10.00/11.00/13.00/14.00 Dessau von oben - Turmführung zum Tag des Geotops  
**Marienkirche:** 16.00 Klavierkonzert mit Prof. Michael Legotsky

## Montag, 17.09.

**Villa Krötenhof:** 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule  
**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**"Essbar" Ferd.-v.-Schill-Str.:** 18.00 Gründertreff  
**Bistro Merc:** 14.00 Spielenachmittag der VS  
**Frauzentrum:** 14.00 Ausländische Pflegekräfte im Einsatz, Informations- und Gesprächsrunde  
**Seniorenz. Goetheschule:** 14.00 Spielenachm.  
**Die Brücke:** 14.00 Café Sonderbar+14.00 SHG Aphasie u. Schlaganfall+15.00 SHG Depression+19.00 Theaterspielgruppe

## Dienstag, 18.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher

Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Bistro Merc:** 14.00 Skatnachmittag der VS  
**Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor  
**Die Brücke:** 8.00 SHG Osteoporose V+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

## Mittwoch, 19.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Naturkundemuseum:** 18.30 "Von Menschen verursachter Landschaftswandel in den Feuchtgebieten und Niederungen und Reaktion der Vogelwelt", Vortrag  
**Städte wagen Wildnis:** 14.00-15.30 Der Blick fürs Detail - auf Fotopirisch durchs Gelände; Treffpunkt: Elisabethstr./Bitterfelder Straße  
**Marktstraße 9:** 10.00 SHG Osteoporose  
**Villa Krötenhof:** 9.00/10.00/11.00 Seniorensport  
**Frauzentrum:** 10.00 "Ellenbogengesellschaft", Gesprächsrunde  
**Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Bastelnachmittag  
**Die Brücke:** 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga+18.00 SHG Angehörige Essgestörte

## DONNERSTAG, 20.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**UCI Kino:** 19.30 "Mackie Messer - Brechts Dreigroschenfilm" (einmalige Aufführung)  
**Villa Krötenhof:** 13.00 Skatnachmittag+15.00 Klöppeln+19.00 AG Astronomie  
**Seniorenz. Goetheschule:** 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag  
**Die Brücke:** 13.00 SHG MS+14.30 SHG Osteoporose III

## Freitag, 21.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Romantischer Spaziergang durch die Innenstadt  
**Villa Krötenhof:** 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend+19.30 AG Aquarianer, Vortragsabend+20.00 Irish-Folk-Konzert mit der "Robbie Doyle Band"  
**Seniorenz. Goetheschule:** 14.00 Kaffeeeklatsch am Freitag  
**Die Brücke:** 19.00 SHG Sucht

## SAMSTAG, 22.09.

**Schwabehaus:** 18.00 Jubelfest zum 20-jährigen Jubiläum des Schwabehauses (Anmeldung Telefon 0340/2207672)  
**Treff Tourist-Info Dessau:** 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Alten:** ab 10.00 Erntedankfest  
**Marienkirche:** 15.00 Jubiläumskonzert des Friedrich-Schneider-Chors und anderen Sangesgemeinschaften  
**Militärhistorisches Museum Roßlau:** 10.00-18.00 Herbstausstellung

## Sonntag, 23.09.

**Ölmühle:** 15.00 Vernissage zur Ausstellung von Aquarellen und Zeichnungen von Dr. Jürgen Schaez  
**Alten:** ab 11.00 Erntedankfest  
**Militärhistorisches Museum Roßlau:** 10.00-18.00 Herbstausstellung  
**Auferstehungskirche Dessau-Siedlung:** 14.00-18.00 19. Anhaltischer Obsttag  
**Schwabehaus:** 11.00 Frühschoppen/Mit-

bringbrunch (Anmeldg. Tel. 0340/2207672)

## Montag, 24.09.

**Villa Krötenhof:** 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule  
**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Bistro Merc:** 14.00 Spielenachmittag der VS  
**Hauptbibliothek (Hof):** 17.30 Märchenjurte (Hof)  
**Frauzentrum:** 15.00 Spaziergang durch das Viertel "Leipziger Tor" mit "Neu-Dessauerinnen" und "Altdessauern"  
**Seniorenz. Goetheschule:** 14.00 Spielenachm.  
**Die Brücke:** 14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

## Dienstag, 25.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Bistro Merc:** 14.00 Skatnachmittag der VS  
**Hauptbibliothek (Hof):** 17.30 Märchenjurte  
**Museum für Stadtgeschichte:** 17.00 Eröffnung der Ausstellung "Verbindungsstücke zwischen alter und neuer Heimat"  
**Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor  
**Die Brücke:** 8.00 SHG Osteoporose V+14.30 SHG Osteoporose II+15.30 SHG Angehörige Alzheimer+16.30 SHG Osteoporose IV

## Mittwoch, 26.09.

**Naturkundemuseum:** 19.00 Schnellkäfer - Rote Liste, Bilder-Vortrag  
**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Marktstraße 9:** 10.00 SHG Osteoporose  
**Villa Krötenhof:** 10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung+9.00/10.00/11.00 Seniorensport  
**Die Brücke:** 9.00 SHG Parkinson I+13.00 SHG Rheumaliga+14.00 SHG RLL+15.30 SHG Rheumaliga  
**Hauptbibliothek (Hof):** 17.30 Märchenjurte  
**Schwabehaus:** 18.30 Vortrag "Ecuador"  
**Frauzentrum:** 10.00 Frauenmitbringfrühstück mit den Schlagzeilen der Woche+14.00 Meditative Klangreise mit Elvira Heinrich (Anmeldg. unter 0340/8826070)  
**Seniorenz. Goetheschule:** 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Weinverkostung

## DONNERSTAG, 27.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Hauptbibliothek (Hof):** 17.30 Märchenjurte  
**Frauzentrum:** 9.00 Dekoratives Gestalten von Flaschen und Fackeln in 3-D-Technik (Anmeldg. unter 0340/8826070)  
**Bistro Merc:** 14.00 Rommeenachm. der VS  
**Marienkirche:** 20.00 "Forever Young" - die große Hommage an Bob Dylan  
**Villa Krötenhof:** 13.00 Skatnachmittag+15.00 Klöppeln  
**Seniorenz. Goetheschule:** 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag  
**Die Brücke:** 14.30 SHG Osteoporose III

## Freitag, 28.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien  
**Villa Krötenhof:** 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend  
**Hauptbibliothek (Hof):** 17.30 Lange Märchenjurten-Nacht  
**Die Brücke:** 19.00 SHG Sucht

## SAMSTAG, 29.09.

**Treff Tourist-Info Dessau:** 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt  
**Schlossfreiheit Zerbst:** 13.30 Stadtführung (Veranstaltg. des Anhaltischen Heimatbundes)  
**Frauzentrum:** 9.00 Fahrt zu den Leipziger Markttagen (Anmeldg. 0340/8826070)

## Sonntag, 30.09.

- keine Meldungen -

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die Oktober-Ausgabe bis zum 18. September 2018, 12.00 Uhr in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per E-Mail zusenden.

Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte gibt es nur bei den jeweiligen Veranstaltern.

## AMTSBLATT

Amtsblatt Nr. 9/2018  
 12. Jahrgang, 25. August 2018  
 Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau,  
 Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau,  
 Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204- 2913  
 Internet: <http://www.dessau-rosslau.de>;  
 E-Mail: [amtsblatt@dessau-rosslau.de](mailto:amtsblatt@dessau-rosslau.de)  
 Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4,  
 06844 Dessau-Roßlau  
 Carsten Sauer  
 Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;  
 Redaktion: Cornelia Maciejewski  
 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,  
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,  
 Tel. (03535) 489-0  
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
 LINUS WITTICH Medien KG,  
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg  
 Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 35,40 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe.

**Nähere Informationen zu einigen Veranstaltungen sind im Innenteil des Amtsblattes zu finden.**

Innungsmittglied



**System Dachbau Service GmbH**

**Wir sind für Sie da!**

- Dacheindeckung
- Flachdachbau
- Klempnerarbeiten
- Reparaturen

**System Dachbau Service GmbH**

Rosenhof 5 \* 06844 Dessau-Roßlau

☎ 0340 - 26 10 70 📠 0340 - 26 10 710 📞 0171 - 30 80 786

✉ info@system-dachbau.de 🌐 www.system-dachbau.de

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



## Sandner Dachbau GmbH

Kleinkühnauer Str. 48a · 06846 Dessau/Roßlau

Tel.: 03 40 - 61 36 04 · Fax: 03 40 - 61 36 05

Funk: 0152 - 090 790 79

[info@sandner-dachbau.de](mailto:info@sandner-dachbau.de) · [www.sandner-dachbau.de](http://www.sandner-dachbau.de)



**Dacheindeckung/-sanierung · Gerüstbau**  
**Fassadengestaltung · Dachklempnerei**  
**Blitzschutz · Holzschutz**

[www.BrautmodeOutlet.de](http://www.BrautmodeOutlet.de)



**Dachdecker GmbH**  
**Wagner**

Meisterbetrieb Innungsmittglied

Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art, Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten, Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen und Leichtdächern, Baufinanzierungen



Qualität von Meisterhand



Lorkstraße 28  
 Post: Peterholzhang 9a  
 Tel. 03 40/8 54 63 10  
[www.dachwagner.de](http://www.dachwagner.de)

**06842 Dessau/Roßlau**  
**06849 Dessau/Roßlau**  
 Fax 03 40/8 54 63 30  
 Funk 01 63 / 7 54 63 12/14



**HAUSNOTRUF**  
 LANGE GUT LEBEN

Hausnotruf des DRK-Kreisverband Dessau e.V.  
 & der Stadtwerke Dessau

### Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Aus diesem Grund haben die **Stadtwerke Dessau** und der **Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Dessau e. V.** eine Partnerschaft zum **Hausnotruf** geschlossen. **Informationen unter: [www.dvv-dessau.de](http://www.dvv-dessau.de)**

